2-588-601-**31**(1)

Bedienungsanleitung

MZ-RH10

Bedienung des Recorders Seite 12

Verwendung der Software Seite 98

SONY

Portable MD Recorder MZ-RH10

SONY

Hi-MD Walkman

Portable MD Recorder

Hi-MD AUDIO

MiniDisc

NetMD

MDLP

„WALKMAN“ ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sony Corporation für Headphone Stereo-Produkte.
WALKMAN ist ein Warenzeichen der Sony Corporation.

© 2005 Sony Corporation

eco info Gedruckt auf 100% Recyclingpapier.

http://www.sony.net/

Printed in Malaysia

* 2 5 8 8 6 0 1 3 1 * (1)

WALKMAN

VORSICHT

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, dürfen Sie das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aussetzen.

Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem keine ausreichende Luftzufuhr gegeben ist, zum Beispiel in einem engen Regalfach oder in einem Einbauschrank.

Decken Sie die Lüftungsöffnungen des Geräts nicht mit Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. ab, und stellen Sie keine brennenden Kerzen auf dem Gerät ab, da sonst Feuergefahr besteht.

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, dürfen keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände, z.B. Vasen, auf dem Gerät abgestellt werden.

In bestimmten Ländern können gesetzliche Vorschriften für die Entsorgung der für dieses Produkt verwendeten Batterien gelten. Weitere Informationen erhalten Sie bei der zuständigen Behörde.

VORSICHT — UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG BEI GEÖFFNETEM GERÄT

SETZEN SIE SICH NICHT DEM STRAHL AUS

VORSICHT — UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG BEI GEÖFFNETEM GERÄT DER KLASSE 1M

NICHT DIREKT MIT OPTISCHEN INSTRUMENTEN BETRACHTEN

Informationen

IN KEINEM FALL HAFTET DER VERKÄUFER FÜR DIREKTE, INDIREKT VERURSACHTE ODER FOLGESCHÄDEN, GLEICH WELCHER ART, ODER FÜR ENTGANGENE GEWINNE ODER KOSTEN, DIE AUFGRUND EINES DEFEKTEN PRODUKTS ODER AUFGRUND DER VERWENDUNG EINES PRODUKTS ENTSTEHEN.

Für Kunden in Deutschland

Entsorgungshinweis: Bitte werfen Sie nur entladene Batterien in die Sammelboxen beim Handel oder den Kommunen. Entladen sind Batterien in der Regel dann, wenn das Gerät abschaltet und signalisiert „Batterie leer“ oder nach längerer Gebrauchsdauer der Batterien „nicht mehr einwandfrei funktioniert“. Um sicherzugehen, kleben Sie die Batteriepole z.B. mit einem Klebestreifen ab oder geben Sie die Batterien einzeln in einen Plastikbeutel.

Richtlinie: EMC 89/336/EEC,92/31/EEC
Diese Einheit erfüllt die europäischen EMC-Bestimmungen für die Verwendung in Folgender(folgenden) Umgebung(en):

- Wohngegenden
- Gewerbegebiete
- Leichtindustriegebiete (Die Einheit erfüllt die Bestimmungen der Norm EN55022, Klasse B.)

Die Gültigkeit der CE-Kennzeichnung ist ausschließlich auf solche Länder beschränkt, in denen diese Kennzeichnung gesetzlich vorgeschrieben ist. Dies gilt vornehmlich für EEA-Länder (European Economic Area).

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben. Dies gilt für folgendes Zubehör: Fernbedienung, Ohrhörer

Hinweise für Benutzer

Zur mitgelieferten Software

- Copyright-Gesetze untersagen die teilweise oder vollständige Reproduktion der Software und des zugehörigen Handbuchs ebenso wie die Vermietung der Software ohne Zustimmung des Copyright-Inhabers.
- SONY übernimmt unter keinen Umständen die Gewährleistung für jedweden finanziellen Schaden oder Gewinnverluste, Forderungen von Dritten eingeschlossen, die sich aus der Verwendung der im Lieferumfang dieses Recorders enthaltenen Software ergeben.
- Sollten beim Einsatz dieser Software Probleme auftreten, die auf einen Produktionsfehler zurückzuführen sind, ersetzt SONY die Software. Darüber hinaus übernimmt SONY jedoch keine weitere Gewährleistungspflicht.
- Die im Lieferumfang dieses Recorders enthaltene Software kann nur für die Geräte verwendet werden, die auf die Verwendung dieser Software ausgelegt sind.
- Beachten Sie, dass sich die Spezifikationen der Software ohne Vorankündigung ändern können, da wir stets bemüht sind, die Qualität unserer Software zu verbessern.
- Für die Verwendung dieses Recorders in Kombination mit einer anderen als der im Lieferumfang enthaltenen Software wird keine Gewährleistung übernommen.
- Die Sprachanzeige in der Software hängt vom Betriebssystem des jeweiligen Computers ab. Für eine optimale Sprachanzeige muss das installierte Betriebssystem die anzuzeigende Sprache unterstützen.

— Für die korrekte Anzeige aller Sprachen in der Software kann keine Garantie übernommen werden.
— Benutzerdefinierte Zeichen und einige Sonderzeichen können möglicherweise nicht angezeigt werden.

- Je nach Art und Länge des in der Software angezeigten Textes kann dieser möglicherweise nicht korrekt im Gerät angezeigt werden. Dies kann folgende Gründe haben:
  — Funktionen des angeschlossenen Geräts.
  — Das Gerät funktioniert nicht richtig.
- SonicStage und das SonicStage-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Sony Corporation.
- MD Simple Burner, OpenMG, „Magic Gate“, „MagicGate Memory Stick“, „Memory Stick“, Hi-MD, Net MD, ATRAC, ATRAC3, ATRAC3plus und deren Logos sind Warenzeichen der Sony Corporation.
- Microsoft, Windows, Windows NT und Windows Media sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- IBM und PC/AT sind eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation.
- Macintosh ist ein Warenzeichen von Apple Computer, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.
- Pentium ist ein Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation.
- Alle anderen Warenzeichen und eingetragenen Warenzeichen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der entsprechenden Eigentümer.
- ™- und ®-Zeichen werden in diesem Handbuch nicht angeführt.
- CD and music-related data from Gracenote, Inc., copyright © 2000-2004 Gracenote. Gracenote CDDB® Client Software, copyright 2000-2004 Gracenote. This product and service may practice one or more of the following U.S. Patents: #5,987,525; #6,061,680; #6,154,773, #6,161,132, #6,230,192, #6,230,207, #6,240,459, #6,330,593, and other patents issued or pending. Services supplied and/or device manufactured under license for following Open Globe, Inc. United States Patent 6,304,523.
  Gracenote is a registered trademarks of Gracenote. The Gracenote logo and logotype, and the “Powered by Gracenote” logo are trademarks of Gracenote.

Programm © 2001, 2002, 2003, 2004, 2005 Sony Corporation

Dokumentation © 2005 Sony Corporation

Inhaltsverzeichnis

Verfügbare Funktionen und mitgelieferte Handbücher 10

Bedienung des Recorders

Bedienelemente 14

Vorbereitungen 17

Sofortige Aufnahme einer MD! 21

Sofortige Wiedergabe einer MD! 26

Verwenden von Menüs 28
Verwendung der Menüelemente 28
Menüliste 29

Verschiedene Aufnahmemöglichkeiten 31
Vor der Aufnahme 31
Anzeigen verschiedener Informationen 32
Mikrofonaufnahmen 33
Aufnehmen von einem Fernseher oder Radio (Analog Recording) 35
Auswählen des Aufnahmemodus 35
Manuelles Einstellen des Aufnahmepegels 36
Einfügen von Spurmarkierungen während der Aufnahme 37
Aufnehmen, ohne eine neue Gruppe zu erstellen 38
Starten/Stoppen der Aufnahme in Synchronisation mit der Tonquelle (Synchro-recording) 39

Verschiedene Arten der Wiedergabe 41
Anzeigen verschiedener Informationen 41
Auswählen des Wiedergabemodus 42
Suchen eines Titels (Search) 46
Auswählen der Klangqualität (6-Band Equalizer) 48

Bearbeiten aufgenommener Titel 50

Vor dem Bearbeiten 50
Benennen von Aufnahmen (Title Input) 50
Zuweisen von Titeln oder Gruppen zu einer neuen Gruppe (Group Set) 54
Freigeben einer Gruppeneinstellung (Group Release) 55
Verschieben von aufgenommenen Titeln oder Gruppen (Move) 55
Löschen eines Titels und des gesamten MD-Inhalts (Erase) 57
Unterteilen eines Titels (Divide) 59
Zusammenfügen von Titeln (Combine) 60
Formatieren der MD (Format) 61

Weitere Bedienfunktionen 62

Ändern der angezeigten Menüelemente (Menu Mode) 62
Schützen Ihres Gehörs (AVLS) 62
Ausschalten des Signaltons 63
Energiesparmodus (EL Light) 63
Speichern der Einstellungen für einzelne MDs (Disc Memory) 64
Schnelles Starten der Wiedergabe (Quick Mode) 65
Auswählen des MD-Modus (Disc Mode) 65
Ändern der Richtung im Display 66
Auswählen der Display-Sprache 66

Verwenden des Recorders mit einem Computer 67

Möglichkeiten beim Anschluss an einen Computer 67
Anschließen des Recorders an den Computer 68
Speichern von Nicht-Audiodaten auf einer MD 70
Ansehen von Nicht-Audiodaten von der MD im Display des Recorders (File List) 70

Weitere Informationen 73

Sicherheitsmaßnahmen 73
Technische Daten 75

Fehlerbehebung und Erläuterungen 77

Fehlerbehebung 77
Meldungen 88
Erklärungen 93

Verwendung der Software

Funktionen von SonicStage/ MD Simple Burner 98

Installieren 100

Bereitstellen der erforderlichen Systemumgebung 100
Installieren der Software auf dem Computer 102

Hinweise zur Verwendung von SonicStage 104

Importieren von Audiodaten 104
Übertragen von Audiodaten von Ihrem Computer zum MD Walkman 106
Rückübertragung von Audiodaten vom MD Walkman auf Ihren Computer 108
Schreiben von Audiodaten auf eine CD-R/CD-RW 112
Hinweise zur Verwendung der SonicStage-Hilfe 114
Aufrufen der SonicStage-Hilfe 116

Verwenden von MD Simple Burner 118

Bevor Sie MD Simple Burner verwenden 118
Aufnahmen mit dem MD Walkman (Simple mode) 119
Aufnehmen mit dem Computer (Standard mode) 120

Weitere Informationen 122

Deinstallieren von SonicStage/MD Simple Burner 122
Copyrightschutz 123
Fehlerbehebung 124

Index 128

Verfügbare Funktionen und mitgelieferte Handbücher

In diesem Abschnitt werden die einzelnen Funktionen dieses tragbaren MiniDisc-Recorders und die im Lieferumfang enthaltenen Handbücher erläutert. Geeignete Informationen finden Sie jeweils im Handbuch zum betreffenden Verwendungszweck des Recorders.

Informationen über Hi-MD

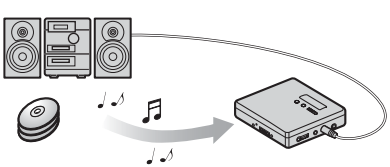
„Hi-MD“ ist ein neues MiniDisc-Format mit erweiterten Funktionen, die über das Standard-MD-Format hinausgehen.

Das Begleitblatt „Funktionen des Hi-MD Walkman“

In diesem Begleitblatt werden die Hauptmerkmale des Hi-MD Walkman erläutert und die Unterschiede zum Standard-MD Walkman erklärt.

Verwenden des Recorders

Sie können von einem CD-Player oder einem Mikrofon aufnehmen und danach Ihre Aufnahmen abspielen.



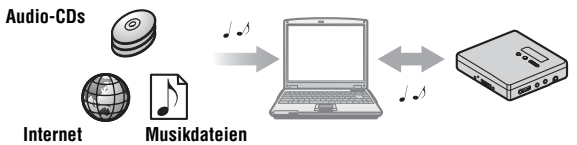
Bedienung des Recorders (Seite 12 bis 97)

In diesem Abschnitt werden alle Recorder-Funktionen erklärt. Hier werden auch Probleme aufgezeigt, die bei der Verwendung des Recorders auftreten können, und es werden Vorschläge zur Problembehebung sowie Vorgehensweisen aufgezeigt, wenn Meldungen im Display angezeigt werden.

➡ **Bei Problemen oder Bedarf an Zusatzinformationen**
Siehe „Fehlerbehebung und Erläuterungen“ (Seite 77).

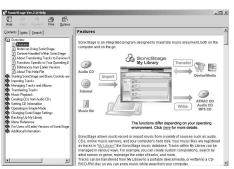
Verwenden des Recorders bei Anschluss an einen Computer

Mit der mitgelieferten SonicStage-Software können Sie Audiodaten zwischen dem Recorder und dem Computer übertragen.
Mit der mitgelieferten MD Simple Burner-Software können Sie Audiodaten aufnehmen.



Verwendung der Software (Seite 98 bis 127)

In diesem Abschnitt werden die Installation und die grundlegenden Bedienfunktionen der mitgelieferten SonicStage/MD Simple Burner-Software erläutert.



SonicStage-Hilfe

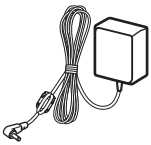
Diese Hilfe liegt als Online-Hilfe vor und kann auf dem Bildschirm des Computers angezeigt werden.
In der Online-Hilfe finden Sie detaillierte Erklärungen der Funktionen und ausführliche Informationen über die SonicStage-Software. Sie können die Online-Hilfe auch bei Problemen mit der Verwendung von SonicStage heranziehen.

Hinweise zum Abschnitt „Verwendung der Software“

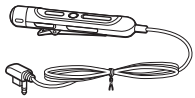
- Im Abschnitt über die Software-Funktionen bezieht sich der Begriff „Net MD“ auf den Recorder mit eingelegter Standard-MD, während sich der Begriff „Hi-MD“ auf den Recorder mit eingelegter Hi-MD-MD oder eingelegter Standard-MD im Hi-MD-Modus bezieht.
- Möglicherweise sind die Elemente, die in den Abbildungen dieses Abschnitts enthalten sind, nicht mit den tatsächlich in der Software angezeigten Elementen identisch.
- Bei den Erläuterungen in diesem Abschnitt wird Erfahrung mit Bearbeitungsvorgängen unter Windows vorausgesetzt. Einzelheiten zu der Verwendung Ihres Computers und des Betriebssystem finden Sie in den jeweiligen Handbüchern.
- Die Erläuterungen in diesem Abschnitt beziehen sich auf Hi-MD/Net MD-Produkte im Allgemeinen. Aus diesem Grund treffen einige Erklärungen (und einige Abbildungen) möglicherweise nicht auf Ihren Hi-MD/Net MD zu. Lesen Sie dazu auch die Bedienungsanleitung Ihres Hi-MD/Net MD.

Überprüfen der mitgelieferten Zubehörteile

Netzteil (1)

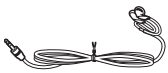


Fernbedienung (1)

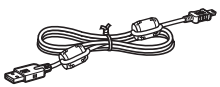


Am Kabel von Modellen für USA und Kanada sowie China ist ein Klemmfilter angebracht.

Ohrhörer (1)

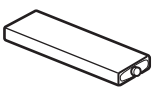


Dediziertes USB-Kabel (1)

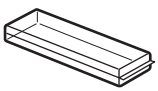


Am Kabel von Modellen für Südostasien, Afrika sowie von Touristenmodellen ist kein Klemmfilter angebracht.

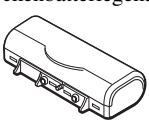
Nickel-Metall-Hydrid-Akku NH-14WM (1)



Batterietragetasche (1)



Trockenbatteriegehäuse (1)



Optisches Kabel (nicht bei Modellen für USA und Kanada verfügbar) (1)
Klemmfilter (klein)

- Modelle für die USA und Kanada sowie China (2)
- Modelle für Europa, Australien, Hongkong und Korea (3)

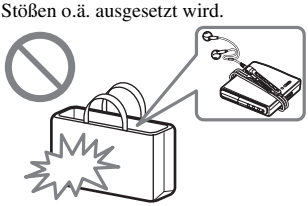
CD-ROM (SonicStage/MD Simple Burner) (1)*
Tragetasche (1)
* Geben Sie keine CD-ROM im Audio-CD-Player wieder.

Hinweis

Befolgen Sie bei Verwendung dieses Geräts stets die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um Verformungen des Gehäuses oder Fehlfunktionen des Geräts zu vermeiden.

- Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht mit dem Gerät in der Hosentasche hinsetzen.

- Stellen Sie sicher, dass Sie das Gerät nicht mit der Fernsteuerung oder dem Ohrhörerkabel um das Gerät gewickelt in eine Tasche stecken, die Stößen o.ä. ausgesetzt wird.



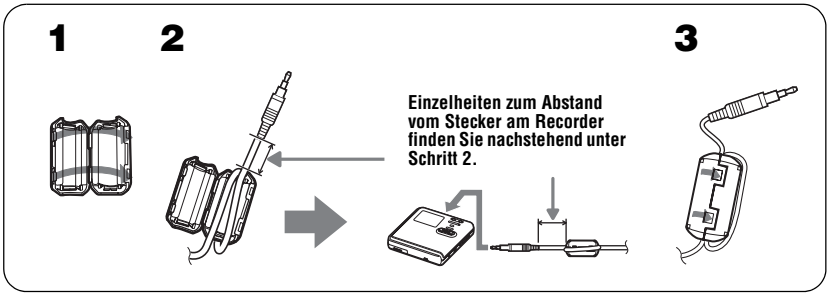
Verwenden der mitgelieferten Klemmfilter

Wenn Sie den Recorder an einen Computer anschließen, bringen Sie die Klemmfilter unbedingt wie beschrieben an. (Sie müssen einen Klemmfilter anbringen, damit die geltenden EMC-Standards eingehalten werden.) Sie brauchen die Klemmfilter nicht anzubringen, wenn Sie das Gerät verwenden, ohne es an einen Computer anzuschließen.

- Bei der enthaltenen Fernbedienung: kleiner Klemmfilter/ESD-SR-110 (Modelle für Europa, Australien, Hongkong und Korea)

- Beim gesondert erhältlichen Stereomikrofon (ECM-MS907/ECM-MS957): kleiner Klemmfilter/ESD-SR-110
  (nicht bei Modellen für Südostasien, Afrika sowie bei Touristenmodellen verfügbar)

- Beim gesondert erhältlichen Verbindungskabel (RK-G129/RK-G136): kleiner Klemmfilter/ESD-SR-110
  (nicht bei Modellen für Südostasien, Afrika sowie bei Touristenmodellen verfügbar)



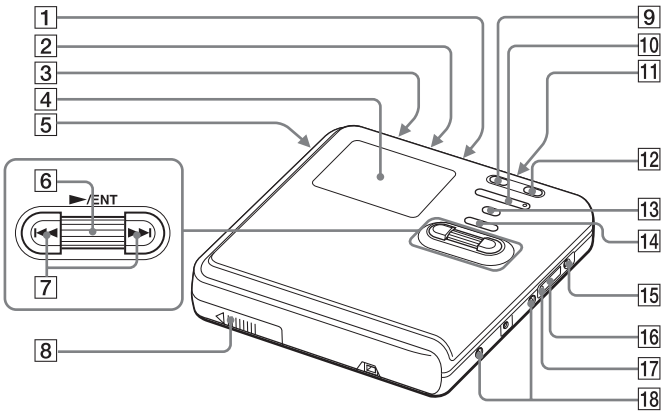
1 Öffnen Sie den Klemmfilter.

2 Bringen Sie die Klemmfilter wie folgt an.
Bei der enthaltenen Fernbedienung: Wickeln Sie das Kabel einmal um den Klemmfilter/Mit ca. 4 cm Abstand vom Stecker
Beim gesondert erhältlichen Stereomikrofon: Wickeln Sie das Kabel einmal um den Klemmfilter/Mit ca. 4 cm Abstand vom Stecker
Beim gesondert erhältlichen Verbindungskabel: Schieben Sie das Kabel durch den Klemmfilter/Mit ca. 1 cm Abstand vom Stecker

3 Schließen Sie den Klemmfilter. Vergewissern Sie sich, dass die Klammern richtig eingerastet sind.

Bedienelemente

Der Recorder



1 Buchse MIC (PLUG IN POWER)[1)]

2 Buchse LINE IN (OPT)

3 Schalter HOLD
Schieben Sie den Schalter in Pfeilrichtung, um die Tasten am Recorder zu deaktivieren. Mit dieser Funktion können Sie verhindern, dass beim Transportieren des Recorders versehentlich eine Taste gedrückt wird.

4 Display

5 Schalter OPEN

6 Jog-Dial (► (Wiedergabe)/ENT)

7 Tasten ⏮ (AMS, Zurückspulen), ⏭ (AMS, Vorspulen)

8 Batteriefach

9 Taste ❚❚ (Pause)

10 Taste VOL (Lautstärke) +[1)], –

11 Buchse 🎧 (Ohrhörer)

12 Taste REC(+►)/T MARK

13 Taste •SEARCH/•LIGHT/ ⬬MENU [2)]

14 Taste ■ (Stopp) • CANCEL/CHG

15 Buchse DC IN 3V

16 ⇤ Anschlussbuchse für USB-Kabel

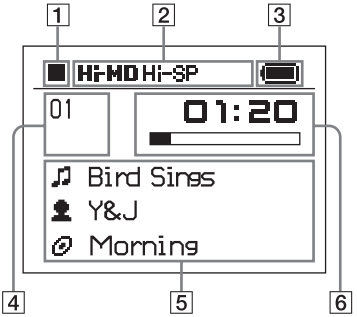
17 Abdeckung für Buchse ⇤ (Anschlussbuchse für USB-Kabel)

18 Anschlüsse für das Trockenbatteriegehäuse

[1)] Die Taste VOL + und die Buchse MIC (PLUG IN POWER) verfügen über Tastpunkte.

[2)] • bezeichnet eine Funktion, die durch Antippen der Taste aktiviert wird.
⬬ bezeichnet eine Funktion, die durch Drücken der Taste über mindestens 2 Sekunden aktiviert wird.

Das Display des Recorders



1 Bereich zur Anzeige des Betriebszustands
Zeigt den jeweiligen Betriebszustand an.
■: Stopp
►: Wiedergabe
❚❚: Pause
◄◄: Zurückspulen
►►: Vorspulen
I◄◄, ►►I: AMS
REC : Aufnahme/Aufnahmepause

2 Bereich zur Anzeige des gewählten Betriebszustands
Zeigt den jeweiligen Betriebszustand, den Wiedergabemodus oder das gewählte Menüelement an.

3 Batterieanzeige
Zeigt den ungefähren Ladestatus der Batterien an. Sind die Batterien nahezu leer, wird diese Anzeige schwach und beginnt zu blinken.

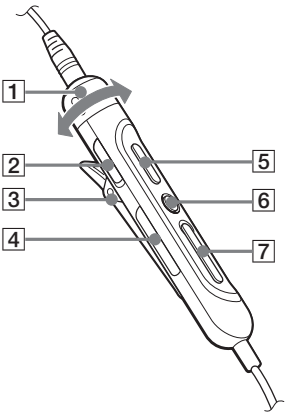
4 Bereich zur Anzeige der Titel- und Gruppennummern
Zeigt die Titel- oder Gruppennummer an.

5 Bereich zur Anzeige von Textinformationen
Zeigt Titel, Menüelemente, Fehlermeldungen usw. an.
Die Titelanzeige verwendet die folgenden Symbole.
: Titelname
: Interpretenname*
: Albumname*
: Gruppenname
: MD-Name

* Wird nur für MDs im Hi-MD-Modus angezeigt.

6 Bereich zur Anzeige der Spieldauer
Zeigt die verstrichene Zeit, die Restspieldauer des Titels oder der MD usw. an.

Ohrhörer mit Fernbedienung



1 Regler VOL (Lautstärke) +, –

2 Schalter HOLD
Schieben Sie den Schalter in Pfeilrichtung, um die Tasten an der Fernbedienung zu deaktivieren. Mit dieser Funktion können Sie verhindern, dass beim Transportieren des Recorders versehentlich eine Taste gedrückt wird.

3 Befestigung

4 Taste 🗀 (Gruppe) +, –

5 Taste ▶II (Wiedergabe, Pause)

6 Taste ■ (Stopp)

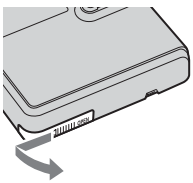
7 Tasten I◀◀ (AMS, Zurückspulen), ▶▶I (AMS, Vorspulen)

Vorbereitungen

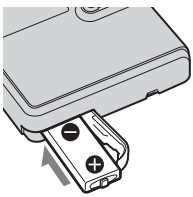
Laden Sie den Akku auf, bevor Sie ihn verwenden.

1 Einlegen des Akkus.

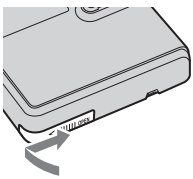
❶ Betätigen Sie den Schalter OPEN, um den Deckel des Batteriefachs zu öffnen.



❷ Legen Sie den NH-14WM-Akku mit dem Pol ⊖ zuerst ein.

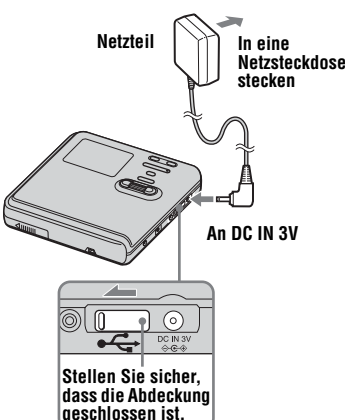


❸ Schließen Sie den Deckel.



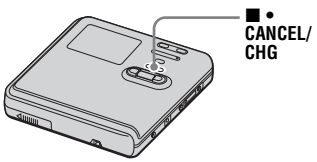
2 Laden des Akkus.

❶ Schließen Sie das Netzteil an DC IN 3V am Recorder und an eine Netzsteckdose an.



❷ Drücken Sie ■ • CANCEL/CHG.

„Charging“ wird im Display angezeigt, und der Ladevorgang beginnt. Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, wird „Charging“ ausgeblendet.



Fortsetzung

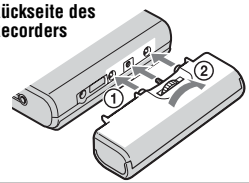
• Die Ladelampe erlischt nach kurzer Zeit: Der Akku ist ausreichend geladen.

• Wenn der Akku vollständig entladen ist, ist eine Ladedauer von ca. 3,5 Stunden erforderlich, bevor der Akku wieder verwendet werden kann. Die Ladedauer ist abhängig vom Zustand des Akkus.

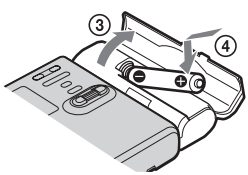
Verwenden der Trockenbatterie zur Verlängerung der Betriebsdauer

1 Befestigen Sie das Trockenbatteriegehäuse am Recorder.

Rückseite des Recorders

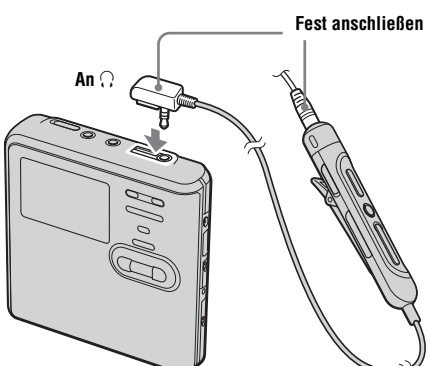


2 Legen Sie eine LR6-Alkali-Trockenbatterie (Größe AA) ein. Setzen Sie den Akku mit dem Pol ⊖ zuerst ein.



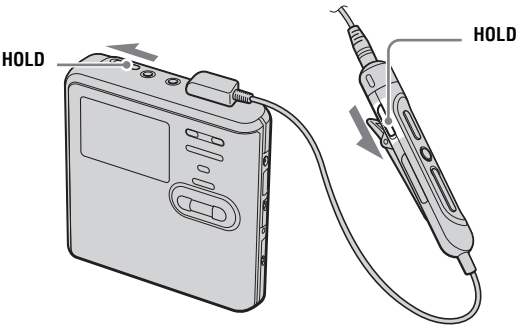
3 Anschließen des Geräts.

Stecken Sie die Ohrhörer mit Fernbedienung in ∩ ein.



4 Aufheben der Sperre

Schieben Sie die Taste HOLD am Recorder oder an der Fernbedienung entgegen der Pfeilrichtung (→), um die Sperren aufzuheben.



Modelle, die mit einem Steckeradapter ausgestattet sind

Wenn das Netzteil nicht in die Netzsteckdose passt, verwenden Sie den Zwischenstecker.

Hinweise

- Der Akku-Ladevorgang wird unterbrochen, wenn der Recorder während des Ladens betrieben wird.
- Aufgrund der Beschaffenheit des Akkus kann die Kapazität des Akkus niedriger sein, wenn Sie ihn zum ersten Mal oder nach längerem Nichtgebrauch verwenden. Laden und entladen Sie den Akku in diesem Fall mehrmals. Anschließend erreicht der Akku wieder die normale Akkulebensdauer.
- Für Aufnahmen oder Bearbeitungen empfiehlt es sich, den Recorder mit Netzstrom zu betreiben. Wenn Sie den Recorder mit Batterien betreiben, sollten Sie sicherstellen, dass der Akku vollständig geladen ist oder eine neue Alkali-Trockenbatterie verwendet wird.
- Achten Sie beim Betrieb des Recorders über eine Trockenbatterie darauf, dass es sich um eine Alkalibatterie handelt. Wenn Sie eine andere Batterie verwenden, kann sich deren Lebensdauer verkürzen. Außerdem kann sich die Leistung des Akkus verschlechtern.

Wann muss der Akku aufgeladen oder die Trockenbatterie ausgewechselt werden?

Sie können den Ladezustand der Batterie auf dem Display des Recorders überprüfen.

Die Batterieladung nimmt ab

Schwache Batterie

Die Batterie ist entladen. „LOW BATTERY“ blinkt im Display, und die Stromversorgung wird unterbrochen.

Die Batterieanzeige gibt nur einen ungefähren Wert an. Je nach Betriebsbedingungen und Betriebsumgebung kann die tatsächliche Akkukapazität nach oben oder unten von der Anzeige abweichen.

Batterielebensdauer[1)]

Bei durchgängigen Aufnahmen im Hi-MD-Modus

(Einheit: ca. Stunden)(JEITA[2)])

MD-Typ	Batterien	Linear PCM	Hi-SP	Hi-LP
Hi-MD-MD mit 1 GB	NH-14WM[3)]	5,5	7,5	8,5
	LR6[4)]	2	3	3
	NH-14WM + LR6	8	11,5	12,5
Standard-MD 60/74/80 Minuten	NH-14WM	5	7,5	8,5
	LR6	4	6	6,5
	NH-14WM + LR6	9,5	14,5	16,5

1) Gemessen bei Einstellung von „EL Light“ auf „Auto Off“ (Seite 63)
2) Gemessen entsprechend JEITA-Standard (Japan Electronics and Information Technology Industries Association).
3) Bei Verwendung eines zu 100 % geladenen Nickel-Metall-Hydrid-Akkus
4) Bei Verwendung einer Sony LR6-Alkali-Trockenbatterie (Größe AA) (in Japan hergestellt)

Bei durchgängiger Wiedergabe im Hi-MD-Modus

(Einheit: ca. Stunden)(JEITA)

MD-Typ	Batterien	Linear PCM	Hi-SP	Hi-LP	MP3[1)]
Hi-MD-MD mit 1 GB	NH-14WM	9	12,5	14,5	13
	LR6	9,5	13,5	15,5	14,5
	NH-14WM + LR6	20	28,5	33	30
Standard-MD 60/74/80 Minuten	NH-14WM	7,5	12	15	13,5
	LR6	8	13	16	14,5
	NH-14WM + LR6	17	27,5	34	30,5

1) Mit 128 Kbit/s übertragene Titel

Bei durchgängiger Wiedergabe im MD-Modus

(Einheit: ca. Stunden)(JEITA)

MD-Typ	Batterien	SP	LP2	LP4
Standard-MD 60/74/80 Minuten	NH-14WM	13,5	15	15,5
	LR6	16	17,5	18,5
	NH-14WM + LR6	32	35,5	37

Hinweise

- Halten Sie den Recorder an, bevor Sie die Batterie auswechseln.
- Bei Verwendung einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität kann sich die durchgehende Aufnahmezeit verkürzen, wenn wiederholt kurze Aufnahmen durchgeführt werden.

Sofortige Aufnahme einer MD!

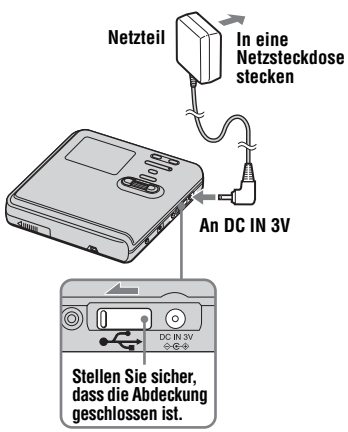
In diesem Abschnitt wird das grundlegende Verfahren für digitale Aufnahmen unter Verwendung eines optischen Kabels beschrieben, das an einen CD-Player, einen digitalen Fernseher oder ein anderes digitales Gerät angeschlossen ist. Stellen Sie sicher, dass Sie das optische Kabel verwenden.

Hinweis

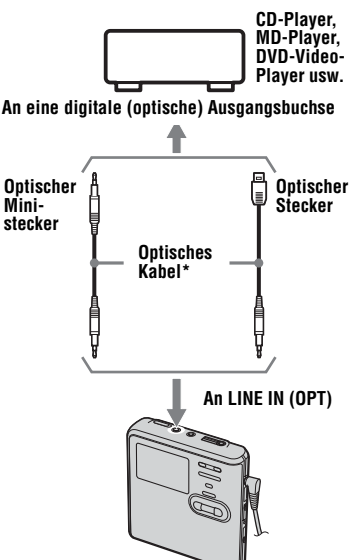
Im MD-Modus ist keine Aufnahme möglich, wenn Sie die Aufnahme direkt auf dem Recorder ohne Verwendung eines Computers durchführen. Mit diesem Recorder können Aufnahmen im Hi-MD-Modus erstellt werden.

1 Anschließen des Geräts. (Kabel richtig in die entsprechenden Buchsen einstecken.)

❶ Schließen Sie das Netzteil an den Recorder und an eine Netzsteckdose an.



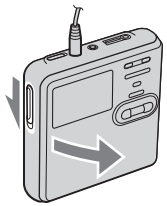
❷ Schließen Sie das optische Kabel an den Recorder und an ein externes Gerät an.



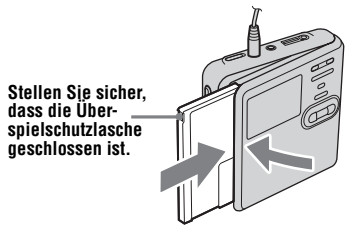
* Siehe „Optionales Zubehör“ (Seite 76).

2 Legen Sie eine bespielbare MD ein.

1 Betätigen Sie den Schalter OPEN, um den Deckel zu öffnen.



2 Legen Sie eine MD mit der Beschriftung nach vorn ein, und schließen Sie den Deckel.

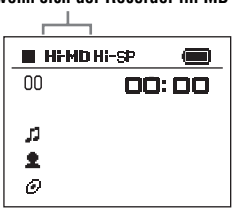


3 Bestätigen Sie den Betriebsmodus.

Dieser Recorder hat zwei Betriebsmodi: den „Hi-MD-Modus“ und den „MD-Modus“. Der Betriebsmodus wird automatisch erkannt, sobald eine MD eingelegt wird. Überprüfen Sie nach dem Einlegen einer MD den Betriebsmodus im Display des Recorders.

Auf diesem Recorder können Sie Audiodaten nur im Hi-MD-Modus aufnehmen. Aufnahmen im MD-Modus sind nicht möglich. Wenn Sie Aufnahmen im MD-Modus durchführen möchten, beispielsweise, um die MD auf einer anderen Komponente wiederzugeben, die Hi-MD nicht unterstützt, schließen Sie den Recorder an einen Computer an, und verwenden Sie die mitgelieferte Software, um die Aufnahme im MD-Modus durchzuführen (siehe Abschnitt „Verwendung der Software“).

„Hi-MD“ leuchtet auf, wenn sich der Recorder im Hi-MD-Betriebsmodus befindet, und „MD“ leuchtet auf, wenn sich der Recorder im MD-Betriebsmodus befindet.



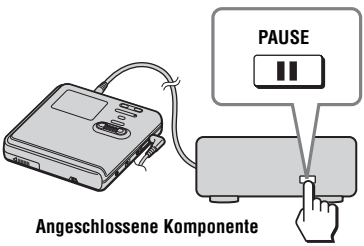
- Wenn Sie eine Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität verwenden, ist nur der Betriebsmodus Hi-MD möglich.
- Wenn Sie eine Standard-MD verwenden (60/74/80 Minuten), kann der Betriebsmodus wie folgt eingestellt werden.

Zustand der MD	Betriebsmodus
Leere MD	Der als „Disc Mode“ im Menü eingestellte Modus.[1)] ➡ Stellen Sie bei Aufnahmen auf diesem Recorder „Disc Mode“ auf „Hi-MD“ ein, sodass Hi-MD-Modus der Betriebsmodus ist.
Die MD enthält Material, das im Hi-MD-Modus aufgenommen wurde.	Hi-MD
Die MD enthält Material, das im MD-Modus aufgenommen wurde.	MD ➡ Mit diesem Recorder können Sie keine Aufnahmen im MD-Modus vornehmen. Für Aufnahmen im MD-Modus verwenden Sie bitte die mitgelieferte Software.

[1)] Informationen zur Einstellung von „Disc Mode“ finden Sie unter „Auswählen des MD-Modus (Disc Mode)“ (Seite 65).

4 Aufnehmen einer MD.

❶ Wählen Sie die Tonquelle für die Aufnahme, und unterbrechen Sie die Wiedergabe.



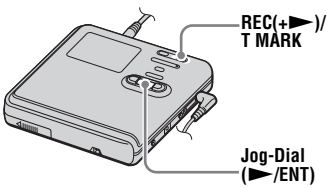
Angeschlossene Komponente

❷ Stellen Sie sicher, dass die Anzeige ■ im Display eingeblendet wird.

Vergewissern Sie sich, dass ■ angezeigt wird.

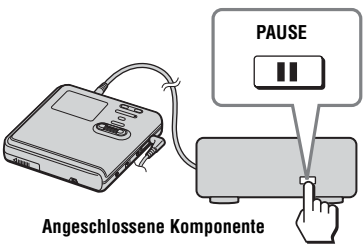
❸ Drücken Sie den Jog-Dial (►/ENT) gleichzeitig mit REC(+►)/T MARK, während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet.

„REC“ leuchtet auf, und die Aufnahme beginnt.



❹ Starten Sie die Wiedergabe der Tonquelle, von der Sie aufnehmen möchten.

Wenn Sie eine zuvor bespielte MD einlegen, beginnt die Aufnahme hinter den vorhandenen Aufnahmen. Spurmarkierungen werden automatisch an derselben Stelle wie in der Tonquelle eingefügt, und die Inhalte werden zusammen als Gruppe aufgenommen.



Zweck	Aktion
Stopp	Drücken Sie ■.
Pause	Drücken Sie ❚❚[1]). Zur Fortsetzung der Aufnahme erneut ❚❚ drücken.
Entnehmen der MD	Drücken Sie ■, und öffnen Sie den Deckel. (Der Deckel lässt sich nicht öffnen, solange „SYSTEM FILE WRITING“ im Display blinkt.)

[1]) An der Stelle, an der Sie erneut ❚❚ drücken, um die Aufnahme nach einer Pause fortzusetzen, wird eine Spurmarkierung eingefügt. Daher zählt der Rest des Titels als neuer Titel.

Hinweise

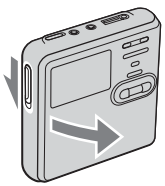
- Schließen Sie bei Aufnahmen auf eine Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität das Netzteil an den Recorder an, laden Sie den Akku vollständig auf (die Batteriestatusanzeige zeigt (▬) an), oder verwenden Sie eine neue Alkali-Trockenbatterie (die Batteriestatusanzeige zeigt (▬) an). Wenn Sie versuchen, die Aufnahme auf einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität zu starten, wird möglicherweise „NOT ENOUGH POWER TO REC“ angezeigt, und die Aufnahme kann nicht durchgeführt werden, auch wenn die Batteriestatusanzeige im Stopp- oder Wiedergabemodus eine ausreichende Restladung anzeigt. Dies ist auf einen Mechanismus zurückzuführen, der Aufnahmevorgänge verhindert, wenn aufgrund des hohen Stromverbrauchs bei der Aufnahme auf Hi-MDs mit 1 GB Kapazität der ungefähre Ladestatus der Batterien vom Recorder als unzureichend eingeschätzt wird.
- Stellen Sie den Recorder zum Aufnehmen an einem stabilen Ort auf, an dem er keinen Erschütterungen ausgesetzt ist.
- Wenn Sie mit der Aufnahme beginnen, bevor die Anzeige ■ im Display eingeblendet wird, werden die ersten Sekunden des Materials unter Umständen nicht aufgenommen. Stellen Sie sicher, dass die Anzeige ■ vor Beginn der Aufnahme eingeblendet wird.
- Während der Aufnahme und solange „DATA SAVE“ oder „SYSTEM FILE WRITING“ angezeigt wird, darf der Recorder nicht bewegt und die Stromzufuhr nicht unterbrochen werden. Andernfalls werden die bis dahin erfolgten Aufnahmen möglicherweise nicht auf der MD gespeichert, oder Daten auf der MD können beschädigt werden.
- Wenn die Aufnahmekapazität der MD nicht ausreicht, kann die Aufnahme nicht durchgeführt werden.
- Wird die Stromversorgung unterbrochen (z.B. durch Herausnehmen oder Entladen der Batterie oder durch Trennen der Verbindung zum Netzteil), während eine Aufnahme oder ein Bearbeitungsvorgang läuft oder während „DATA SAVE“ oder „SYSTEM FILE WRITING“ im Display angezeigt wird, lässt sich der Deckel erst öffnen, wenn die Stromversorgung wiederhergestellt ist.

- Der Recorder ist werkseitig so eingestellt, dass eine neue Gruppe erstellt wird, sobald eine Aufnahme abgeschlossen ist. Wenn keine Gruppe erstellt werden soll, stellen Sie „Group REC“ auf „Off“ ein (Seite 38).
- Um ab einer bestimmten Stelle auf der MD aufzunehmen, schalten Sie den Recorder an der gewünschten Stelle in den Pause-Modus und beginnen Sie dann an dieser Stelle mit der Aufnahme.
- Sie können den Ton während der Aufnahme kontrollieren. Die Änderung der Lautstärke hat keinen Einfluss auf die Aufnahmelautstärke.

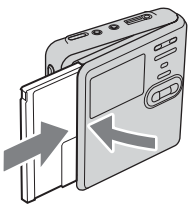
Sofortige Wiedergabe einer MD!

1 Legen Sie eine bespielte MD ein.

❶ Betätigen Sie den Schalter OPEN, um den Deckel zu öffnen.



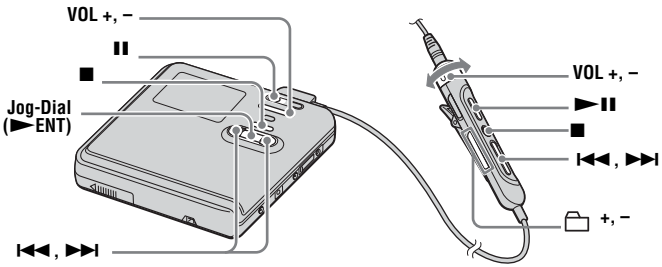
❷ Legen Sie eine MD mit der Beschriftung nach vorn ein, und schließen Sie den Deckel.



2 Abspielen einer MD.

❶ Drücken Sie den Jog-Dial (►/ENT) des Recorders.
Drücken Sie ►II an der Fernbedienung.

❷ Drücken Sie VOL + oder –, um die Lautstärke des Recorders einzustellen.
Drehen Sie den Regler an der Fernbedienung auf VOL +, –.
Die Lautstärke wird im Display angezeigt.



Zum Stoppen der Wiedergabe drücken Sie ■.
Die Wiedergabe wird an der Stelle fortgesetzt, an der sie zuvor unterbrochen wurde. Wenn Sie den Recorder stoppen, wird er automatisch nach ca. 10 Sekunden (bei Batteriebetrieb) oder nach ca. 3 Minuten (bei Netzbetrieb) ausgeschaltet.

Zweck	Bedientasten auf dem Recorder	Bedientasten auf der Fernbedienung
Stopp	Drücken Sie ■.	Drücken Sie ■.
Pause	Drücken Sie ❚❚. Drücken Sie erneut ❚❚, um die Wiedergabe fortzusetzen.	Drücken Sie ►❚❚. Drücken Sie erneut ►❚❚, um die Wiedergabe fortzusetzen.
Direktes Auswählen eines Titels über angezeigte Titelnamen oder -nummern	Drehen Sie den Jog-Dial, um einen Titel auszuwählen, und drücken Sie dann den Jog-Dial (►/ENT), um die Auswahl zu bestätigen.	—
Suchen des Anfangs des aktuellen oder vorherigen Titels	Drücken Sie ⏮. Drücken Sie ⏮ wiederholt, bis Sie den Anfang des gewünschten Titels gefunden haben.	Drücken Sie ⏮. Drücken Sie ⏮ wiederholt, bis Sie den Anfang des gewünschten Titels gefunden haben.
Suchen des Anfangs des nächsten Titels	Drücken Sie ⏭.	Drücken Sie ⏭.
Vor- oder Zurückspulen	Drücken und halten Sie ⏮ oder ⏭.	Drücken und halten Sie ⏮ oder ⏭.
Der Recorder springt bei der Wiedergabe eines Titels in einer Gruppe zur nächsten oder zur vorherigen Gruppe (Gruppenüberspringmodus).[1)]	—	Drücken Sie 🗀 + oder –.
Starten der Wiedergabe mit dem ersten Titel auf der MD	Drücken Sie bei angehaltenem Recorder den Jog-Dial (►/ENT) mindestens 2 Sekunden lang.	Drücken Sie bei angehaltenem Recorder ►❚❚ mindestens 2 Sekunden lang.
Entnehmen der MD	Drücken Sie ■, und öffnen Sie den Deckel.[2)]	Drücken Sie ■, und öffnen Sie den Deckel.[2)]

[1)] Wechseln zum Anfang jedes 10. Titels (nur während der Wiedergabe einer MD ohne Gruppeneinstellungen oder bei der Wiedergabe von Titeln mit Lesezeichen).
[2)] Nach dem Öffnen des Deckels beginnt die Wiedergabe wieder mit dem Anfang des ersten Titels.

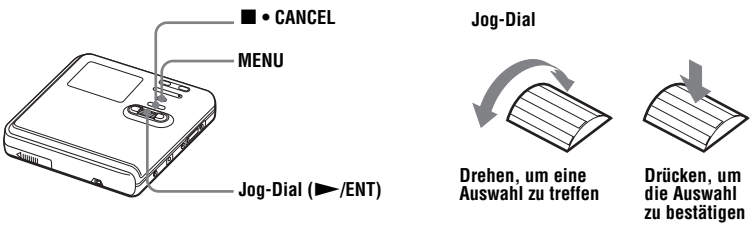
Hinweis

In folgenden Fällen können Tonsprünge bei der Wiedergabe auftreten:
- Der Recorder ist starken, dauerhaften Stößen ausgesetzt.
- Es wird eine verschmutzte oder verkratzte MD abgespielt.

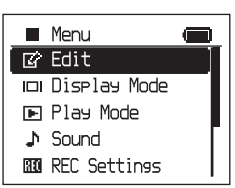
Wenn eine MD im Hi-MD-Modus verwendet wird, kann der Ton für maximal ca. 12 Sekunden aussetzen.

Verwendung der Menüelemente

Der Recorder verfügt über zahlreiche Menüs, in denen hilfreiche Aufnahme-, Wiedergabe- und Bearbeitungsfunktionen enthalten sind.
Gehen Sie zur Auswahl der Menüelemente wie nachfolgend beschrieben vor.
Wenn Sie einen Menüvorgang nach dem Erwerb des Recorders erstmals durchführen, wird „Menu Mode“ im Display angezeigt. Vor dem Menüvorgang können Sie „Menu Mode“ auf „Advanced“ (alle Menüvorgänge werden angezeigt) oder „Simple“ (nur grundlegende Menüvorgänge werden angezeigt) einstellen. Die Menümoduseinstellung finden Sie unter „Ändern der angezeigten Menüelemente (Menu Mode)“ (Seite 62).



1 Drücken und halten Sie MENU mindestens 2 Sekunden lang, um das Menü zu öffnen.



2 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl des Menüelements.

3 Drücken Sie den Jog-Dial (►/ENT) zur Bestätigung der Auswahl.

4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.

Die ausgewählte Einstellung wird bestätigt, wenn Sie abschließend den Jog-Dial (►/ENT) drücken.

Zurücksetzen auf die vorherige Einstellung

Drücken Sie ■ • CANCEL.

Abbrechen des Vorgangs während der Einstellung

Drücken Sie ■ • CANCEL mindestens 2 Sekunden lang.

Menüliste

In der folgenden Tabelle werden die verfügbaren Menüelemente aufgeführt. Menüelemente können nur über den Recorder ausgewählt werden.
Unter „Menü 1“ werden die verfügbaren Elemente aufgeführt, die angezeigt werden, wenn Sie das Menü öffnen. Unter „Menü 2“ werden die verfügbaren Menüelemente aufgeführt, die angezeigt werden, wenn Sie ein Element aus Menü 1 auswählen.
Die Anzeige aller Menüelemente ist nur dann möglich, wenn „Menu Mode“ auf „Advanced“ eingestellt ist. Menüelemente mit einem Sternchen (*) werden nicht angezeigt, wenn der Menümodus auf „Simple“ eingestellt ist. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Ändern der angezeigten Menüelemente (Menu Mode)“ (Seite 62).

Hinweis

Je nach Betriebsbedingungen und MD-Einstellungen können die tatsächlichen Menüanzeigen variieren.

Die Optionen können in anderen Sprachen angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Auswählen der Display-Sprache“ (Seite 66).

Menü 1	Menü 2	Funktion	Seite
Edit	Title Input*	Fügt den Namen des Titels, Interpreten oder Albums bzw. der Gruppe oder MD hinzu.	Seite 50
	Group Set*	Weist aufgenommene Titel oder Gruppen einer neuen Gruppe zu.	Seite 54
	GroupRelease*	Gibt Gruppeneinstellungen frei.	Seite 55
	Move*	Ändert die Titel- oder Gruppenreihenfolge.	Seite 55
	Erase	Löscht Titel, Gruppen oder den gesamten Inhalt einer MD.	Seite 57
	Format*	Formatiert die MD und stellt den zum Zeitpunkt des Erwerbs der MD herrschenden Zustand (nur im Hi-MD-Modus) wieder her.	Seite 61
Display	Lap Time	Wählt Titel nach Kategorien aus, wie etwa Name der Gruppe oder des Interpreten.	Seite 32, Seite 41
	1 Remain		
	Tr Property		
	REC Remain		
	All Remain		
Play Mode	Main PlayMode	Wählt Titel nach Kategorien aus, wie etwa Name der Gruppe oder des Interpreten.	Seite 42
	Sub PlayMode	Wählt den Wiedergabetyp wie beispielsweise Wiedergabe eines einzelnen Titels oder willkürliche Wiedergabe aus.	
	Repeat	Wiederholt die Wiedergabe.	

Menü 1	Menü 2	Funktion	Seite
Sound	Normal	Gibt in normaler Klangqualität wieder.	Seite 48
	Sound EQ	Passt die Klangqualität an.	
REC Settings	REC Mode	Wählt den Aufnahmemodus aus (PCM, Hi-SP oder Hi-LP).	Seite 35
	REC Level*	Ermöglicht das manuelle Einstellen des Aufnahmepegels.	Seite 36
	MIC AGC*	Stellt den Mikrofonaufnahmepegel ein.	Seite 34
	MIC Sens*	Stellt die Mikrofonempfindlichkeit entsprechend der Tonquelle ein.	Seite 34
	Time Mark*	Fügt Spurmarkierungen in einem bestimmten Zeitabstand automatisch hinzu.	Seite 37
	Group REC*	Wählt die Erstellung einer neuen Gruppe für jeden Aufnahmevorgang (Gruppenaufnahme) aus bzw. hebt diese Auswahl auf.	Seite 38
	SYNC REC*	Vereinfacht die Bedienung bei Digitalaufnahmen (Synchronaufnahme).	Seite 39
File List	—	Zeigt eine Liste der Nicht-Audidaten, die auf einer MD im Hi-MD-Modus gespeichert wurden.	Seite 70
Option	Menu Mode	Ändert die angezeigten Menüelemente.	Seite 62
	AVLS*	Beschränkt die maximale Lautstärke, um Gehörschäden zu vermeiden.	Seite 62
	Beep*	Schaltet den Signalton ein oder aus.	Seite 63
	EL Light	Schaltet das Display ein oder aus.	Seite 63
	Disc Memory*	Speichert die Recordereinstellungen (Disc Memory).	Seite 64
	Quick Mode*	Stellt den Recorder für die schnelle Wiedergabe ein.	Seite 65
	Disc Mode	Ermöglicht die Auswahl des MD- oder Hi-MD-Modus, wenn eine leere MD eingelegt wird.	Seite 65
	Jog Dial*	Ändert die Bildlaufrichtung auf dem Display, wenn der Jog-Dial gedreht wird.	Seite 66
	Language	Wählt die Sprache für den Display aus.	Seite 66

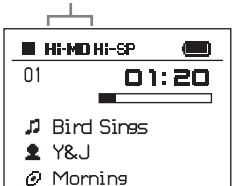
Vor der Aufnahme

Informationen zum Betriebsmodus

Dieser Recorder hat zwei Betriebsmodi: den „Hi-MD-Modus“ und den „MD-Modus“. Der Betriebsmodus wird automatisch erkannt, sobald eine MD eingelegt wird. Überprüfen Sie nach dem Einlegen einer MD den Betriebsmodus im Display des Recorders.

Auf diesem Recorder können Sie Audiodaten nur im Hi-MD-Modus aufnehmen. Aufnahmen im MD-Modus sind nicht möglich. Wenn Sie Aufnahmen im MD-Modus durchführen möchten, beispielsweise, um die MD auf einer anderen Komponente wiederzugeben, die Hi-MD nicht unterstützt, schließen Sie den Recorder an einen Computer an, und verwenden Sie die mitgelieferte Software, um die Aufnahme im MD-Modus durchzuführen (siehe Abschnitt „Verwendung der Software“).

„Hi-MD“ leuchtet auf, wenn sich der Recorder im Hi-MD-Betriebsmodus befindet, und „MD“ leuchtet auf, wenn sich der Recorder im MD-Betriebsmodus befindet.



Weitere Informationen zum Betriebmodus in Abhängigkeit von der MD finden Sie unter „Bestätigen Sie den Betriebsmodus.“ (Seite 22).

Auswählen des Menümodus

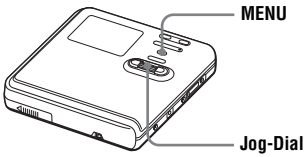
Bei Auswahl des Menümodus „Simple“ werden einige Menüelemente nicht angezeigt. Wenn Sie bestimmte Menüelemente während der Inbetriebnahme des Recorders nicht finden können, stellen Sie sicher, dass der Menümodus auf „Advanced“ eingestellt ist. Einzelheiten zur Auswahl des Menümodus finden Sie unter „Ändern der angezeigten Menüelemente (Menu Mode)“ (Seite 62).

Hinweise

- Schließen Sie bei Aufnahmen auf eine Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität das Netzteil an den Recorder an, laden Sie den Akku vollständig auf (die Batteriestatusanzeige zeigt ▬ an), oder verwenden Sie eine neue Alkali-Trockenbatterie (die Batteriestatusanzeige zeigt ▬ an). Wenn Sie versuchen, die Aufnahme auf einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität zu starten, wird möglicherweise „NOT ENOUGH POWER TO REC“ angezeigt, und die Aufnahme kann nicht durchgeführt werden, auch wenn die Batteriestatusanzeige im Stopp- oder Wiedergabemodus eine ausreichende Restladung anzeigt. Dies ist auf einen Mechanismus zurückzuführen, der Aufnahmevorgänge verhindert, wenn aufgrund des hohen Stromverbrauchs bei der Aufnahme auf Hi-MDs mit 1 GB Kapazität der ungefähre Ladestatus der Batterien vom Recorder als unzureichend eingeschätzt wird.
- Ziehen Sie vor der Aufnahme das dedizierte USB-Kabel ab. Die Aufnahme erfolgt unter Umständen nicht, wenn das dedizierte USB-Kabel an den Recorder angeschlossen wurde.
- Wenn Sie mit der Aufnahme beginnen, bevor die Anzeige ■ im Display eingeblendet wird, werden die ersten Sekunden des Materials unter Umständen nicht aufgenommen. Stellen Sie sicher, dass die Anzeige ■ vor Beginn der Aufnahme eingeblendet wird.
- Während der Aufnahme und solange „DATA SAVE“ oder „SYSTEM FILE WRITING“ angezeigt wird, darf der Recorder nicht bewegt und die Stromzufuhr nicht unterbrochen werden. Andernfalls werden die bis dahin erfolgten Aufnahmen möglicherweise nicht auf der MD gespeichert, oder Daten auf der MD können beschädigt werden.

Anzeigen verschiedener Informationen

Sie können die restliche Aufnahmedauer, die Titelnummer usw. im Aufnahme- oder im Stopp-Modus überprüfen.



1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Display“ aus.

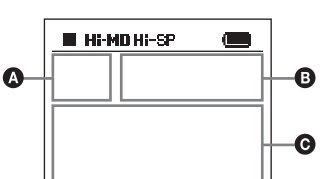
2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis die gewünschten Informationen angezeigt werden, und drücken Sie dann den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Bei jeder Drehung werden die Menüelemente wie folgt ausgewählt:

Während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet:
„Lap Time“ → „1 Remain“ → „Tr Property“ → „REC Remain“ → „All Remain“

Im Aufnahmemodus:
„Lap Time“

Wenn Sie den Jog-Dial drücken, werden die ausgewählten Informationen gemäß der folgenden Tabelle unter Ⓐ, Ⓑ und Ⓒ angezeigt.



Während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet

Lap Time	
Ⓐ	Titelnummer Gruppennummer[1)]
Ⓑ	Verstrichene Zeit
Ⓒ	Titelname Name des Interpreten (Hi-MD)/ Gruppenname (MD) Albumname (Hi-MD)/ MD-Name (MD)

1 Remain	
Ⓐ	Titelnummer Gruppennummer[1)]
Ⓑ	Restspieldauer nach der aktuellen Position des Titels
Ⓒ	Titelname Name des Interpreten (Hi-MD)/ Gruppenname (MD) Albumname (Hi-MD)/ MD-Name (MD)

Tr Property	
Ⓐ	Titelnummer Gruppennummer[1)]
Ⓑ	Verstrichene Zeit
Ⓒ	Titelname Gruppenname CODEC-Informationen (Hi-MD)[2)]/ Titelmodus-Informationen (MD) und Datum und Uhrzeit der Aufnahme[3)]

REC Remain	
Ⓐ	Titelnummer Gruppennummer[1)]
Ⓑ	Verstrichene Zeit
Ⓒ	MD-Name Verbleibende Aufnahmezeit und verfügbarer Speicher (nur im Hi-MD-Modus)

All Remain	
A	Titelnummer Gruppennummer[1)]
B	Verstrichene Zeit
C	MD-Name[4)] Restspieldauer nach der aktuellen Position auf der MD und Anzahl der Titel nach dem aktuellen Titel

[1)] Wird bei der Einstellung des Hauptwiedergabemodus auf „Group Play“ angezeigt.
[2)] Bei MP3-Titeln, die VBR (Variable Bitrate) unterstützen, stimmt die hier angezeigte Bitrate möglicherweise nicht mit der Bitrate in der SonicStage-Software überein.
[3)] Wird bei Titeln mit Time Stamp-Daten angezeigt.
[4)] Die Titelanzeige ist vom gewählten Hauptwiedergabemodus abhängig.

Im Aufnahmemodus

Lap Time	
A	Titelnummer Gruppennummer [1)]
B	Verstrichene Zeit Time Mark-Anzeige [2)]
C	Aufnahmetyp und verbleibende Aufnahmezeit Aufnahmepegel-Anzeige (L • R)

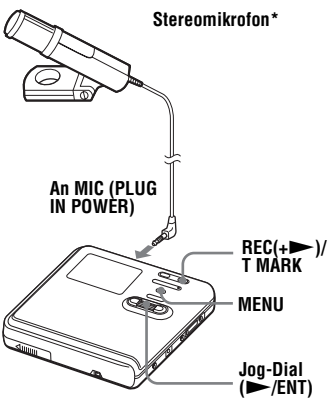
[1)] Wird nur im Gruppenaufnahmemodus angezeigt.
[2)] Wird bei der Einstellung von „Time Mark“ auf „On“ angezeigt.

Hinweise

- Beim Einlegen einer MD im Hi-MD-Modus in den Recorder wird der verfügbare Speicher als „2.0MB“ angezeigt, wenn die verbleibende Aufnahmezeit „–00:00“ erreicht. Dies ist auf Einschränkungen des Systems zurückzuführen, wobei „2.0MB“ die Kapazität des Reservebereichs ist.
- Die Gruppeneinstellungen, die Betriebsbedingungen sowie die ausgewählten MD-Einstellungen können dazu führen, dass bestimmte Anzeigen nicht ausgewählt werden können bzw. anders als hier angegeben dargestellt werden.

Wenn Sie während der Wiedergabe die Wiedergabeposition oder den Titelnamen überprüfen möchten, lesen Sie die Anleitungen unter „Anzeigen verschiedener Informationen“ (Seite 41).

Mikrofonaufnahmen



* Siehe „Optionales Zubehör“ (Seite 76).

1 Verbinden Sie das Stereomikrofon mit der Buchse MIC (PLUG IN POWER).

2 Drücken Sie den Jog-Dial (►/ENT), während Sie zum Starten der Aufnahme auf REC(+►)/T MARK drücken.

Auswählen der Mikrofonempfindlichkeit

Sie können die Mikrofonempfindlichkeit je nach Lautstärke der Tonquelle auswählen.

1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „REC Settings“ – „MIC Sens“ aus, während sich der Recorder im Aufnahme- oder im Stopp-Modus befindet.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, um „Sens High“ oder „Sens Low“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.
Sens High: Zur Aufnahme von leisen Tönen oder Tönen in normaler Lautstärke.
Sens Low: Zur Aufnahme von Tönen in hoher Lautstärke oder innerhalb eines engen Klangbereichs (z.B. Lesungen oder Konzerte).

Ändern der Einstellung des Mikrofonaufnahmepegels

Bei Aufnahme mit einem Mikrofon können Sie die automatische Einstellung wählen, die den Mikrofonaufnahmepegel der Tonquelle anpasst.

1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „REC Settings“ – „MIC AGC“ aus, während sich der Recorder im Aufnahme- oder im Stopp-Modus befindet.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, um „Standard“ oder „ForLoudMusic“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.
Standard: Bei Aufnahme einer Tonquelle mit normaler Lautstärke (z.B. Gespräche oder leise Musik).
ForLoudMusic: Bei Aufnahme einer Tonquelle mit relativ hoher Lautstärke (z.B. Konzerte oder Übungsstunden mit einem Musikinstrument).

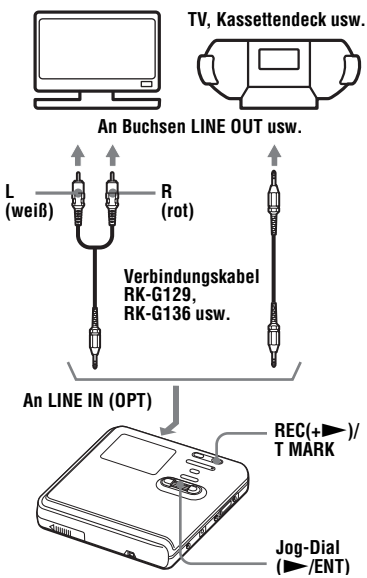
- Wenn „MIC AGC“ auf „ForLoudMusic“ eingestellt wurde, können Aufzeichnungen auch bei hoher Lautstärke mit weniger Verzerrungen und natürlicheren, dem Original ähnlichen Übergängen erstellt werden.
- Wenn Sie ein Plug-in-Power-Type-Mikrofon verwenden, funktioniert das Mikrofon auch dann, wenn der Netzschalter ausgeschaltet ist, da die Stromzufuhr über den Recorder erfolgt.

Hinweise

- Der Recorder schaltet den Eingang automatisch in der Reihenfolge optischer Eingang, Mikrofoneingang und analoger Eingang um. Eine Aufnahme über das Mikrofon ist nicht möglich, wenn an der Buchse LINE IN (OPT) ein optisches Kabel angeschlossen ist.
- Sie können die Einstellung „MIC AGC“ nicht vornehmen, wenn Sie mit manuell eingestelltem Aufnahmepegel aufnehmen (Seite 36).
- Das Mikrofon nimmt möglicherweise auch die Laufgeräusche des Recorders auf. Stellen Sie in diesem Fall das Mikrofon vom Recorder entfernt auf. Beachten Sie, dass die Laufgeräusche des Recorders möglicherweise aufgenommen werden, wenn das verwendete Mikrofon über ein kurzes Anschlusskabel verfügt.
- Bei Verwendung eines Mono-Mikrofons wird nur der Ton aus dem linken Kanal aufgenommen.
- Achten Sie darauf, dass Sie bei Aufnahme mit einem angeschlossenen Netzteil den Mikrofonstecker bzw. das Mikrofonkabel nicht berühren. Dadurch könnte es zu Aufnahmegeräuschen kommen.
- Stellen Sie bei Aufnahme einer Tonquelle mit normaler Lautstärke (leise Musik usw.) „MIC AGC“ auf „Standard“ ein. Wenn ein unerwartet lauter Ton auftritt, während „MIC AGC“ auf „ForLoudMusic“ gesetzt ist, sinkt die aufgenommene Lautstärke möglicherweise anschließend sehr stark ab. Dies hängt von der Tonquelle ab.

Aufnehmen von einem Fernseher oder Radio (Analog Recording)

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zu Aufnahmen von Geräten mit Analogausgang, z.B. von einem Kassettendeck, einem Radio oder einem Fernseher.



1 Anschließen des Geräts.

Verwenden Sie ein entsprechendes Verbindungskabel, das den Anforderungen des als Tonquelle dienenden Geräts entspricht. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Optionales Zubehör“ (Seite 76).

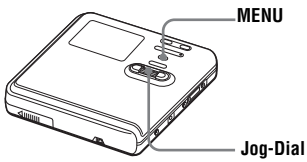
2 Drücken Sie den Jog-Dial (►/ENT), während Sie zum Starten der Aufnahme auf REC(+►)/T MARK drücken.

3 Starten Sie die Wiedergabe der Tonquelle, von der Sie aufnehmen möchten.

Auswählen des Aufnahmemodus

Wählen Sie jeden Aufnahmemodus entsprechend der gewünschten Aufnahmedauer aus.

Mit diesem Recorder können Aufnahmen nur im Hi-MD-Modus erstellt werden. Wenn Sie Audiodaten im MD-Modus aufnehmen möchten, muss der Recorder an einen Computer angeschlossen und die Daten mithilfe der gelieferten Software aufgenommen oder übertragen werden (siehe Abschnitt „Verwendung der Software“).



1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „REC Settings“ – „REC Mode“ aus, während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis der gewünschte Aufnahmemodus im Display angezeigt werden, und drücken Sie dann den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Der Aufnahmemodus bleibt im Recorder gespeichert, bis er geändert wird.

Fortsetzung

Aufnahme-modus	Display	Aufnahmedauer
Lineares PCM	PCM	• Ca. 28 Minuten auf einer Standard-MD mit einer Aufnahmedauer von 80 Minuten • Ca. 1 Stunde und 34 Min. auf einer Hi-MD-MD mit 1 GB
Hi-SP	Hi-SP	• Ca. 2 Stunden und 20 Min. auf einer Standard-MD 80 Minuten • Ca. 7 Stunden und 55 Min. auf einer Hi-MD-MD mit 1 GB
Hi-LP	Hi-LP	• Ca. 10 Stunden und 10 Min. auf einer Standard-MD 80 Minuten • Ca. 34 Stunden auf einer Hi-MD-MD mit 1 GB

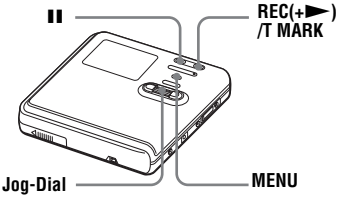
Audiokomponenten, die den linearen PCM-, Hi-SP- und Hi-LP-Modus unterstützen, sind mit dem Logo Hi-MD AUDIO oder Hi-MD gekennzeichnet.

Hinweise

- Für Langzeitaufnahmen empfiehlt sich die Verwendung des Netzteils.
- Zur Bearbeitung von langen Titeln, die im linearen PCM-Modus aufgenommen wurden (z.B. Unterteilen oder Zusammenfügen von Titeln) empfiehlt sich die Verwendung des Recorders. Die Übertragung dieser Titel auf den Computer sowie die Bearbeitung kann sehr lange dauern.

Manuelles Einstellen des Aufnahmepegels

Der Aufnahmepegel wird während der Aufnahme automatisch eingestellt. Falls erforderlich, kann der Aufnahmepegel sowohl während der analogen als auch während der digitalen Aufnahme manuell eingestellt werden.



1 Drücken Sie REC(+►)/T MARK, während Sie gleichzeitig II drücken.

Der Recorder schaltet in den Bereitschaftsmodus.

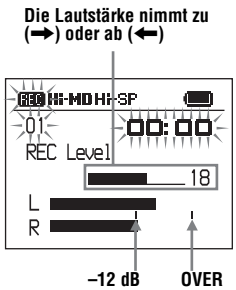
2 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „REC Settings“ – „REC Level“ – „Manual“ aus.

3 Starten Sie die Wiedergabe auf der Tonquelle.

4 Kontrollieren Sie den Pegel im Display, und stellen Sie bei Bedarf den Aufnahmepegel mit dem Jog-Dial ein.

Stellen Sie den Pegel ungefähr so ein, dass die Pegelanzeigesegmente um –12dB aufleuchten. Wenn die Segmente aufgrund eines hohen Eingangspegels über das Segment „OVER“ hinaus aufleuchten, sollten Sie den Aufnahmepegel senken.

Auf allen Pegelanzeigen werden die folgenden Werte angezeigt.
Oben – Eingangpegel des L-Kanals
Unten – Eingangspegel des R-Kanals



5 Drücken Sie erneut ❚❚, um die Aufnahme zu starten.

Wenn Sie eine extern angeschlossene Tonquelle verwenden, setzen Sie die Tonquelle an den Anfang des aufzunehmenden Materials zurück, bevor Sie die Aufnahme starten.

Zurückschalten auf automatische Pegelkontrolle

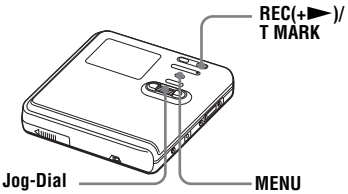
Wählen Sie in Schritt 2 „Auto (AGC)“ aus.

Hinweise

- Die Pegel für den linken und den rechten Kanal können nicht separat eingestellt werden.
- Nachdem Sie die Aufnahme gestoppt haben, kehrt der Recorder in den Modus zur automatischen Einstellung des Aufnahmetonpegels zurück, wenn Sie das nächste Mal einen Aufnahmevorgang starten.
- Führen Sie zur manuellen Einstellung des Aufnahmepegels während der Synchronaufnahme die Schritte 1 bis 4 durch, die in diesem Abschnitt beschrieben werden, und achten Sie darauf, dass „SYNC REC“ auf „Off“ gesetzt ist. Setzen Sie anschließend die Einstellung „SYNC REC“ auf „On“, und starten Sie die Aufnahme (Seite 39).

Einfügen von Spurmarkierungen während der Aufnahme

Sie können während der Aufnahme Spurmarkierungen (Titelnummer) einfügen, um das Material in mehrere Segmente zu unterteilen und damit bestimmte Titel schnell und einfach wiederzufinden.



Manuelles Einfügen von Spurmarkierungen

Während sich der Recorder im Aufnahmemodus befindet, drücken Sie REC(+►)/T MARK an der Stelle, an der eine Spurmarkierung gesetzt werden soll.

Automatisches Einfügen von Spurmarkierungen

Verwenden Sie diese Funktion, um automatisch in bestimmten Abständen Spurmarkierungen einzufügen, wenn Sie über den analogen Eingang oder ein Mikrofon aufnehmen. Diese Funktion ist besonders hilfreich für Langzeitaufnahmen wie beispielsweise Lesungen oder Konferenzen.

1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „REC Settings“ – „Time Mark“ – „On“ aus, während sich der Recorder im Aufnahme- oder im Aufnahmepause-Modus befindet.

Fortsetzung

2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis das gewünschte Zeitintervall im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Durch eine vollständige Drehung ändert sich die Einstellung für das Zeitintervall (Time __ min) um 1 Minute, wobei ein Bereich von 1 bis 60 Minuten zur Verfügung steht.

Deaktivieren der Time Mark-Einstellung

Wählen Sie in Schritt 1 „Off“ aus.

Verwenden der Funktion Time Mark zum Hinzufügen von Spurmarkierungen während der Aufnahme

Wenn die verstrichene Aufnahmedauer das Time Mark-Zeitintervall überschreitet:
Der Recorder fügt eine Spurmarkierung an der Stelle ein, an der Sie das Zeitintervall eingestellt haben. Danach fügt der Recorder immer dann eine Spurmarkierung ein, wenn das Zeitintervall verstrichen ist.

Beispiel: Die Aufnahme ist bereits acht Minuten lang, wenn das Time Mark-Zeitintervall auf 5 Minuten eingestellt wird. An der Stelle, die 8 Minuten (ab Beginn der Aufnahme) entspricht, wird eine Spurmarkierung eingefügt und danach alle 5 Minuten.

Wenn das eingestellte Time Mark-Zeitintervall die verstrichene Aufnahmedauer überschreitet:
Der Recorder fügt eine Spurmarkierung ein, wenn das eingestellte Time Mark-Zeitintervall verstrichen ist.

Beispiel: Die Aufnahme ist bereits drei Minuten lang, wenn das Time Mark-Zeitintervall auf 5 Minuten eingestellt wird.
An der Stelle, die 5 Minuten (ab Beginn der Aufnahme) entspricht, wird eine Spurmarkierung eingefügt und danach alle 5 Minuten.

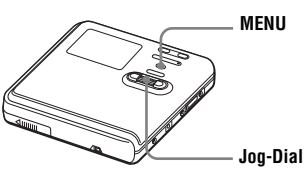
„T MARK“ wird vor der Zeitanzeige für Spurmarkierungen angezeigt, die automatisch eingefügt wurden.

Hinweise

- Wenn Sie durch Drücken von REC(+►)/T MARK oder ❚❚ usw eine Spurmarkierung während der Aufnahme einfügen, werden nach Ablauf des angegebenen Zeitintervalls vom Recorder automatisch Spurmarkierungen eingefügt.
- Diese Einstellung wird abgebrochen, wenn Sie ein digitales (optisches) Kabel an den Recorder anschließen.

Aufnehmen, ohne eine neue Gruppe zu erstellen

Der Recorder ist werkseitig so eingestellt, dass bei jeder Aufnahme automatisch eine neue Gruppe erstellt wird. Nehmen Sie folgende Einstellungen vor, um eine Aufnahme vorzunehmen, ohne eine neue Gruppe zu erstellen.

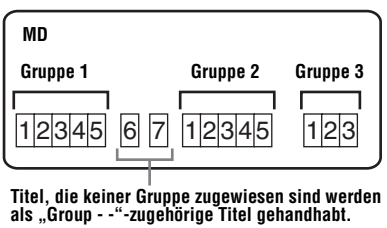


Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „REC Settings“ – „Group REC“ – „Off“ aus, während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet.

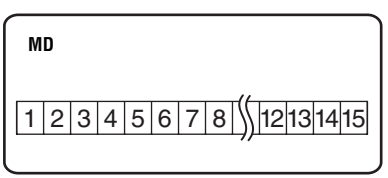
Was ist die Group-Funktion?

Mit der Group-Funktion können Sie mehrere Titel in einer Einheit zusammenzufassen.
Wenn Sie etwa für all Ihre Lieblingstitel eine Gruppe erstellen, können Sie zum Abspielen dieser Titel diese Gruppe auswählen.
Die folgende Abbildung illustriert den Unterschied zwischen einer MD, auf der Gruppen gespeichert wurden, und einer MD ohne Gruppen.

MD mit gespeicherten Gruppen



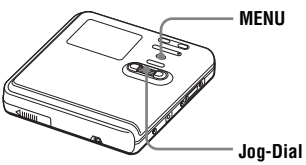
MD ohne gespeicherte Gruppen



Sie können maximal 255 Gruppen auf einer MD speichern.
Wenn Sie einen Titel aufnehmen möchten, ohne eine Gruppe zu erstellen, für diesen Titel später jedoch eine Gruppe erstellen möchten, siehe „Zuweisen von Titeln oder Gruppen zu einer neuen Gruppe (Group Set)" (Seite 54).

Starten/Stoppen der Aufnahme in Synchronisation mit der Tonquelle (Synchro-recording)

Wenn Sie eine digitale Aufnahme erstellen möchten (etwa von einer CD), kann der Recorder mithilfe dieser Funktion synchron zur Tonquelle gestartet und gestoppt werden. Somit entfällt der getrennte Betrieb von Recorder und Tonquelle.



Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „REC Settings" – „SYNC REC" – „On" aus, während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet.

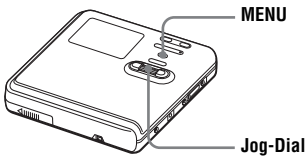
Wenn der Player während einer Synchronaufnahme mehr als 3 Sekunden lang keine Signale sendet, wird der Recorder automatisch in den Bereitschaftsmodus geschaltet. Wenn der Player wieder Signale sendet, setzt der Recorder die Synchronaufnahme fort. Wenn der Recorder 5 Minuten oder länger in den Bereitschaftsmodus geschaltet ist, wird die Aufnahme automatisch angehalten.

Hinweise

- Die Pause-Funktion kann während der Synchronaufnahme nicht manuell aktiviert oder deaktiviert werden.
- Nehmen Sie während der Aufnahme keine Änderungen an der Einstellung von „SYNC REC“ vor. Die Aufnahme kann in diesem Fall möglicherweise nicht korrekt erfolgen.
- Auch wenn die Tonquelle keine Signale sendet, kann es vorkommen, dass die Aufnahme während einer Synchronaufnahme nicht automatisch angehalten wird, da der Geräuschpegel der Tonquelle sehr hoch ist.
- Tritt während einer Synchronaufnahme von einer anderen Tonquelle als einer CD oder MD eine stille Passage von ca. 2 Sekunden auf, wird an der Stelle, an der die stille Passage endet, automatisch eine neue Spurmarkierung hinzugefügt.

Anzeigen verschiedener Informationen

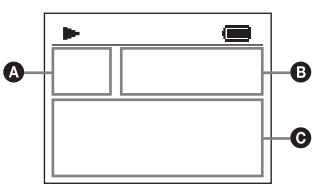
Sie können während der Wiedergabe den Titelnamen, den Namen der MD usw. überprüfen.



1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Display“ aus.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis die gewünschten Informationen angezeigt werden, und drücken Sie dann den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Bei jeder Drehung wird das Display wie folgt ausgewählt.
„Lap Time“ → „1 Remain“ → „Tr Property“
Wenn Sie den Jog-Dial drücken, werden die ausgewählten Informationen gemäß der folgenden Tabelle unter Ⓐ, Ⓑ und Ⓒ angezeigt.



Während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet

Lap Time	
Ⓐ	Titelnummer Gruppennummer[1)]
Ⓑ	Verstrichene Zeit
Ⓒ	Titelname Name des Interpreten (Hi-MD)/ Gruppenname (MD) Albumname (Hi-MD)/ MD-Name (MD)

1 Remain	
Ⓐ	Titelnummer Gruppennummer[1)]
Ⓑ	Restspieldauer des aktuellen Titels
Ⓒ	Titelname Name des Interpreten (Hi-MD)/ Gruppenname (MD) Albumname (Hi-MD)/ MD-Name (MD)

Tr Property	
Ⓐ	Titelnummer Gruppennummer[1)]
Ⓑ	Verstrichene Zeit
Ⓒ	Titelname Gruppenname CODEC-Informationen (Hi-MD)[2)]/ Titelmodus-Informationen (MD) und Datum und Uhrzeit der Aufnahme[3)]

[1)] Wird bei der Einstellung des Hauptwiedergabemodus auf „Group Play“ angezeigt

[2)] Bei MP3-Titeln, die VBR (Variable Bitrate) unterstützen, stimmt die hier angezeigte Bitrate möglicherweise nicht mit der Bitrate in der SonicStage-Software überein.

[3)] Wird bei Titeln mit Time Stamp-Daten angezeigt

Hinweis

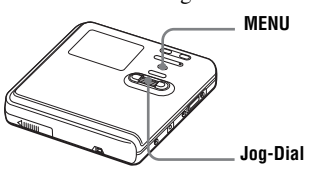
Die Gruppeneinstellungen, die Betriebsbedingungen sowie die ausgewählten MD-Einstellungen können dazu führen, dass bestimmte Anzeigen nicht ausgewählt werden können bzw. anders als hier angegeben dargestellt werden.

Wenn Sie im Aufnahme- oder Stopp-Modus die restliche Aufnahmedauer oder die Aufnahmeposition überprüfen möchten, lesen Sie die Informationen unter „Anzeigen verschiedener Informationen“ (Seite 32).

Auswählen des Wiedergabemodus

Sie können die Titel in verschiedenen Wiedergabemodi anhören. Die Wiedergabemodi können aus einer Kombination von Haupt-, Zweit- und wiederholten Wiedergabemodi (Main Play, Sub Play und Repeat Play) bestehen.

- Hauptwiedergabemodus: Wählt die Wiedergabeeinheit aus, z.B. Titel oder Gruppen
- Zweitwiedergabemodus: Wählt die Wiedergabeart aus.
- Repeat-Wiedergabe: Auswahl der wiederholten Wiedergabe



Wiedergabe von Titeln im Hauptwiedergabemodus

Wählt den ersten Titel zur Wiedergabe im Haubwiedergabemodus aus.

1 Öffnen Sie während der Wiedergabe das Menü, und wählen Sie „Play Mode“ – „Main PlayMode“ aus.

Das Display des Hauptwiedergabemodus wird angezeigt.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis der gewünschte Wiedergabemodus im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Display	Wiedergabemodus
Normal Play	Alle nach dem ausgewählten Titel folgenden Titel werden wiedergegeben.
Group Play	Titel einer bestimmten Gruppe werden wiedergegeben.
Artist Play[1)]	Titel eines bestimmten Interpreten werden wiedergegeben.
Album Play[1)]	Titel eines bestimmten Albums werden wiedergegeben.
BookmarkPlay	Mit Lesezeichen versehene Titel werden wiedergegeben.

[1)] Wird nur für MDs im Hi-MD-Modus angezeigt.

Wiedergabe von Titeln im normalen Modus (Normale Wiedergabe)

1 Führen Sie Schritt 1 im Abschnitt „Wiedergabe von Titeln im Hauptwiedergabemodus“ (Seite 42) aus, und wählen Sie „Normal Play“ in Schritt 2 aus.

2 Überspringen Sie diesen Schritt, wenn Sie einen Titel aus einer Gruppe auswählen möchten.
Drehen Sie zur Auswahl eines Titels innerhalb einer Gruppe den Jog-Dial bis zur Gruppe, in der sich der Titel befindet. Drücken Sie den Jog-Dial anschließend zur Bestätigung der Auswahl.

Eine Liste mit den Titeln der ausgewählten Gruppe wird im Display angezeigt.

3 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl des gewünschten Titels. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Die Wiedergabe des ausgewählten Titels beginnt. Der Recorder gibt alle Titel vom ausgewählten Titel bis hin zum letzten Titel auf der MD wieder.

Anhören von Titeln einer bestimmten Gruppe (Group Play)

1 Führen Sie Schritt 1 im Abschnitt „Wiedergabe von Titeln im Hauptwiedergabemodus“ (Seite 42) aus, und wählen Sie „Group Play“ in Schritt 2 aus.

Eine Liste mit Gruppen auf der MD wird angezeigt.

2 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl der gewünschten Gruppe. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Eine Liste mit Titeln der ausgewählten Gruppe wird angezeigt.

3 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl des gewünschten Titels. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Die Wiedergabe des ausgewählten Titels beginnt. Der Recorder gibt die Titel dieser Gruppe wieder, vom gewählten bis zum letzten Titel.

Titel, die keiner Gruppe zugeordnet sind, werden in „Group - -“ zusammengefasst und am Ende der Gruppenliste angezeigt.

Anhören von Titeln eines bestimmten Interpreten (Artist Play) (nur im Hi-MD-Modus)

Wenn der Titel den Namen des Interpreten enthält, können Sie sich auch ausschließlich Titel eines bestimmten Interpreten anhören.

1 Führen Sie Schritt 1 im Abschnitt „Wiedergabe von Titeln im Hauptwiedergabemodus“ (Seite 42) aus, und wählen Sie „Artist Play“ in Schritt 2 aus.

Eine in alphabetischer Reihenfolge gehaltene Liste mit den Interpreten auf der MD wird angezeigt.

2 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl des gewünschten Interpreten. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Die Titel des ausgewählten Interpreten werden in einer Liste entsprechend ihrer Reihenfolge auf der MD angezeigt.

3 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl des gewünschten Titels. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Die Wiedergabe des ausgewählten Titels beginnt. Der Recorder gibt alle auf der MD enthaltenen Titel dieses Interpreten wieder, und zwar vom gewählten bis hin zum letzten Titel.

Titel ohne Informationen zum Namen des Interpreten werden in „ __ (Leerzeichen)“ zusammengefasst und am Ende der Interpretenliste angezeigt.

Anhören von Titeln eines ausgewählten Albums (Album Play) (nur im Hi-MD-Modus)

Wenn die Titeldaten den Albumnamen enthalten, können Sie sich auch ausschließlich die Titel eines ausgewählten Albums anhören.

1 Führen Sie Schritt 1 im Abschnitt „Wiedergabe von Titeln im Hauptwiedergabemodus“ (Seite 42) aus, und wählen Sie „Album Play“ in Schritt 2 aus.

Eine in alphabetischer Reihenfolge gehaltene Liste mit den Alben auf der MD wird angezeigt.

2 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl des gewünschten Albumnamens. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Die Titel des ausgewählten Albums werden in einer Liste entsprechend ihrer Reihenfolge auf der MD angezeigt.

3 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl des gewünschten Titels. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Die Wiedergabe des ausgewählten Titels beginnt. Der Recorder gibt die Titel dieses Albums wieder, vom gewählten bis zum letzten Titel.

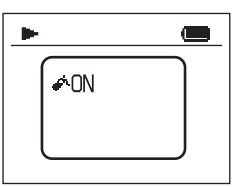
Titel ohne Informationen zum Namen des Albums werden in „ __ (Leerzeichen)“ zusammengefasst und am Ende der Albenliste angezeigt.

Wiedergabe von ausgewählten Titeln (Bookmark Play)

Sie können Titel auf einer MD mit Lesezeichen versehen, um die Wiedergabe auf diese Titel zu beschränken. Die Reihenfolge der mit Lesezeichen versehenen Titel kann nicht geändert werden.

Zuweisen von Lesezeichen

1 Drücken Sie den Jog-Dial während der Wiedergabe des Titels, den Sie mit einem Lesezeichen versehen möchten, mindestens 2 Sekunden lang.



2 Wiederholen Sie Schritt 1, um weitere Titel mit Lesezeichen zu versehen.

Wiedergeben von Titeln mit Lesezeichen

1 Führen Sie Schritt 1 im Abschnitt „Wiedergabe von Titeln im Hauptwiedergabemodus“ (Seite 42) aus, und wählen Sie „BookmarkPlay“ in Schritt 2 aus.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, um einen Titel auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Löschen von Lesezeichen

Drücken Sie den Jog-Dial während der Wiedergabe des Titels, dessen Lesezeichen Sie löschen möchten, mindestens 2 Sekunden lang.

Wiedergabe von Titeln im Zweitwiedergabemodus

Durch das Festlegen von Zweitwiedergabemodi können Sie im Hauptwiedergabemodus ausgewählte Titel auf verschiedene Weisen anhören. Durch Auswahl von „Group Play“ im Hauptwiedergabemodus und „Shuffle“ im Zweitwiedergabemodus gibt der Recorder beispielsweise alle Titel der ausgewählten Gruppe in willkürlicher Reihenfolge wieder.

1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Play Mode“ – „Sub PlayMode“ aus.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis der gewünschte Wiedergabemodus im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Display	Wiedergabemodus
Normal	Normale Wiedergabe (Alle Titel werden einmal wiedergegeben.)
1 Track	Single-Track Play (Ein einzelner Titel wird wiedergegeben.)
Shuffle	Shuffle Play (Alle Titel im ausgewählten Hauptwiedergabemodus werden in willkürlicher Reihenfolge wiedergegeben.)
A-B Repeat[1)]	A-B Repeat-Wiedergabe (Titel zwischen den ausgewählten Punkten A und B werden mehrmals wiedergegeben.)

[1)] „A-B Repeat “ wird nicht angezeigt, wenn „Menu Mode“ auf „Simple“ eingestellt ist (Seite 62).

Mehrmaliges Anhören eines Titelabschnitts (A-B Repeat)

Die Punkte A und B müssen innerhalb desselben Titels liegen.

1 Führen Sie während der Wiedergabe des Titels, der den Abschnitt zur Wiederholung enthält, Schritt 1 aus, und wählen Sie in Schritt 2 im Abschnitt „Wiedergabe von Titeln im Zweitwiedergabemodus“ (Seite 45) „A-B Repeat“ aus.

„A→“ blinkt im Display.

2 Drücken Sie den Jog-Dial am Startpunkt (A).

Anfangspunkt A wird bestätigt, und „B“ blinkt im Display.

3 Drücken Sie den Jog-Dial am Endpunkt (B).

Endpunkt B wird bestätigt, und „A→B“ sowie „⟲“ leuchten auf. Der Abschnitt zwischen den Punkten A und B wird mehrmals wiedergegeben.

Punkte A und B können zurückgesetzt werden, indem Sie während der A-B Repeat-Wiedergabe die Taste ▶▶I drücken.

Hinweis

Wenn der Recorder zum Ende des letzten Titels auf der MD gelangt, während Sie Punkt A auswählen, wird die Einstellung aufgehoben.

Wiederholte Wiedergabe von Titeln (Repeat Play)

Sie können die Repeat Play-Funktion zum mehrmaligen Wiedergeben von Titeln in allen Wiedergabemodi verwenden, außer beim Auswählen einer A-B Repeat-Wiedergabe.

1 Öffnen Sie während der Wiedergabe das Menü, und wählen Sie „Play Mode“ – „Repeat“ aus.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, um „On“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

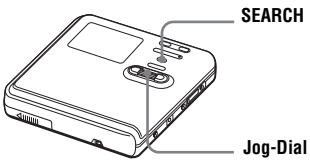
↻ wird im Display angezeigt.

Beenden der wiederholten Wiedergabe

Wählen Sie in Schritt 2 „Off“ aus.

Suchen eines Titels (Search)

Sie können einfach anhand von Titel-, Gruppen-, Interpreten- oder Albumnamen nach bestimmten Titeln suchen.



1 Drücken Sie SEARCH.

2 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl des Suchkriteriums. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Display	Zweck
by Track	Suche nach Titelnamen
by Group	Suche nach Gruppennamen
by Artist [1)]	Suche nach Interpretennamen
by Album [1)]	Suche nach Albumnamen

[1)] Wird nur für MDs im Hi-MD-Modus angezeigt.

3 Überspringen Sie diesen Schritt, wenn Sie in Schritt 2 „by Track“ auswählen.
Wenn Sie in Schritt 2 eine andere Option als „by Track“ wählen, drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl der gewünschten Gruppe, des gewünschten Interpreten bzw. des gewünschten Albums. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Eine Liste mit Titeln für die gewünschten Gruppen, Interpreten oder Alben wird im Display angezeigt.

4 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl des gewünschten Titels. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Die Wiedergabe des ausgewählten Titels beginnt.

Suchen eines Titels nach Anfangszeichen (Initial Search)

Sie können anhand des Anfangszeichens nach einem Titel, einer Gruppe, einem Interpreten bzw. einem Album suchen.

1 Führen Sie die Schritte 1 und 2 im Abschnitt „Suchen eines Titels (Search)“ aus.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, um „Initial Search“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

3 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl des ersten Zeichens für den Namen, nach dem gesucht werden soll. Drücken Sie den Jog-Dial zur Bestätigung des Buchstabens.

Folgende Zeichen können für eine Suche nach dem Anfangszeichen verwendet werden.

Display	Zweck
Alphabet (A bis Z)	Zur Suche nach einem Namen, der mit einem englischen Buchstaben beginnt.
Num (Zahlen)	Zur Suche nach einem Namen, der mit einer Zahl beginnt.
Other	Zur Suche nach einem Namen, der nicht mit einem englischen Buchstaben bzw. keiner Zahl beginnt.

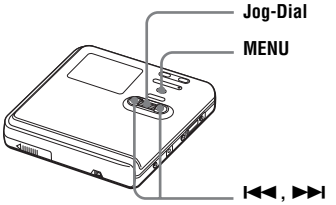
Wenn Sie auf den Jog-Dial drücken, wird eine Liste mit Namen von Titeln, Gruppen, Interpreten und Alben angezeigt, die mit dem gewählten Anfangszeichen beginnen.

4 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl des gewünschten Titels. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Hinweise

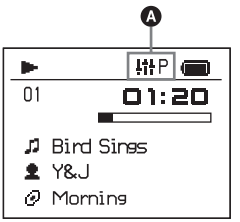
- Nach Schritt 4 wird die Bookmark-Wiedergabe abgebrochen.
- Nach Schritt 4 wird die A-B Repeat-Wiedergabe abgebrochen.
- Während der Suche werden unbenannte Titel am Ende der jeweiligen Liste angezeigt.
- Titel, die keiner Gruppe zugewiesen wurden, werden während der Suche unter „Group - -“ zusammengefasst und am Ende der Gruppenliste angezeigt.
- Titel ohne Informationen zum Namen des Interpreten werden während einer Suche unter „ __ (Leerzeichen)“ zusammengefasst. Titel ohne Informationen zum Namen des Albums werden unter „ __ (Leerzeichen)“ zusammengefasst. Sie werden am Ende der Liste angezeigt.
- Beim Sortieren der ausgewählten Elemente wird „SORTING“ im Display angezeigt.
- Die Suchfunktion wird automatisch abgebrochen, wenn 3 Minuten lang kein Vorgang durchgeführt wird.

Auswählen der Klangqualität (6-Band Equalizer)



1 Öffnen Sie während der Wiedergabe das Menü, und wählen Sie „Sound“ – „Sound EQ“ aus.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis der gewünschte Klangmodus im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.



Durch Drücken auf den Jog-Dial wird der gewählte Klangmodus unter A angezeigt.

Durch das Symbol „ “ wird angezeigt, dass ein Klangmodus ausgewählt wurde.

Klangmodus	Ⓐ
Heavy	H
Pops	P
Jazz	J
Unique	U
Custom 1[1)]	1
Custom 2[1)]	2

[1)] „Custom 1“ und „Custom 2“ werden auf Modellen für Europa nicht angezeigt.
„ Custom 1“ und „Custom 2“ werden nicht angezeigt, wenn „Menu Mode“ auf „Simple“ eingestellt ist (Seite 62).

Rückgängigmachen der Einstellung

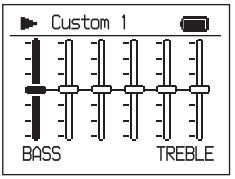
Wählen Sie in Schritt 1 „Normal“ aus.

Ändern und Speichern der Klangeinstellungen (europäische Modelle ausgenommen)

Sie können Änderungen am Klang vornehmen und die Ergebnisse unter „Custom 1“ und „Custom 2“ speichern.

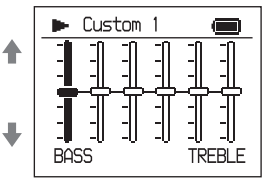
1 Führen Sie Schritt 1 durch, und wählen Sie in Schritt 2 im Abschnitt „Auswählen der Klangqualität (6-Band Equalizer)“ (Seite 48) „Custom 1“ oder „Custom 2“ aus.

2 Drücken Sie wiederholt ⏮ oder ⏭ zur Auswahl der Frequenz.



Frequenz (100 Hz)
Links sind folgende Werte zur Auswahl verfügbar: 100 Hz, 250 Hz, 630 Hz, 1,6 kHz, 4 kHz oder 10 kHz.

3 Drehen Sie den Jog-Dial, um den Pegel einzustellen.



Pegel (+10 dB)
Es stehen sieben Lautstärkepegel zur Verfügung.
–10 dB, –6 dB, –3 dB, 0 dB, +3 dB, +6 dB, +10 dB

4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um die Lautstärke für jede Frequenz anzupassen.

5 Drücken Sie den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Hinweis

6-Band Equalizer ist während der Aufnahme nicht funktionsbereit.

Vor dem Bearbeiten

Hinweise

- Schließen Sie zur Bearbeitung von Inhalten auf einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität das Netzteil an den Recorder an, laden Sie den Akku vollständig auf (die Batteriestatusanzeige zeigt (an), oder verwenden Sie eine neue Alkali-Trockenbatterie (die Batteriestatusanzeige zeigt (an). Wenn Sie versuchen, eine Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität zu bearbeiten, wird möglicherweise „NOT ENOUGH POWER TO EDIT“ angezeigt, und die Bearbeitung kann nicht durchgeführt werden, auch wenn die Batteriestatusanzeige im Stopp- oder Wiedergabemodus eine ausreichende Restladung anzeigt. Dies ist auf einen Mechanismus zurückzuführen, der Bearbeitungsvorgänge verhindert, wenn aufgrund des hohen Stromverbrauchs bei der Bearbeitung von Hi-MD-MDs mit 1 GB Kapazität der ungefähre Ladestatus der Batterien vom Recorder als unzureichend eingeschätzt wird.
- Schließen Sie die seitlich angebrachte Aufnahmeschutzlasche der MD, bevor Sie mit der Bearbeitung beginnen.
- Während der Bearbeitung und solange „SYSTEM FILE WRITING“ im Display angezeigt wird, darf der Recorder nicht bewegt und die Stromzufuhr nicht unterbrochen werden. Andernfalls werden die bis dahin bearbeiteten Daten möglicherweise nicht auf der MD gespeichert, oder Daten auf der MD können beschädigt werden. „SYSTEM FILE WRITING“ wird angezeigt, während die Bearbeitungsergebnisse aufgezeichnet werden.
- Während „SYSTEM FILE WRITING“ angezeigt wird, wird der Deckel gesperrt.

Benennen von Aufnahmen (Title Input)

Sie können den Titeln, Gruppen und MDs Namen zuweisen. Darüber hinaus können Sie Titeln auf MDs im Hi-MD-Modus Interpreten- und Albumnamen hinzufügen.

Einige Funktionen hängen vom Modell ab, beispielsweise die maximale Anzahl der Zeichen, die eingegeben werden können, sowie die Zeichenpalette auf dem Recorder. Prüfen Sie anhand der folgenden Auflistung, welche Zeichen unterstützt werden, wie viele Zeichen eingegeben werden können und welche Zeichenpalette verwendet wird.

Modelle für Europa sowie USA und Kanada

Verfügbare Zeichen

- Groß- und Kleinbuchstaben des Alphabets für Englisch und die europäischen Sprachen[1)]
- Ziffern 0 bis 9
- Symbole[2)]

[1)] Das Alphabet für europäische Sprachen wird nur für MDs im Hi-MD-Modus angezeigt.

[2)] Die verfügbaren Symbole unterscheiden sich im Hi-MD-Modus und im MD-Modus (siehe „Zeichenpalette“ (Seite 51)).

Maximale Zeichenanzahl pro Name

Für Titel-, Gruppen- und MD-Namen:
Ca. 200 pro Name (unter Verwendung aller verfügbaren Zeichen)

Maximale Zeichenanzahl pro MD*

Im Hi-MD-Modus:
Maximal ca. 55.000 Zeichen
Im MD-Modus:
Maximal ca. 1.700 Zeichen

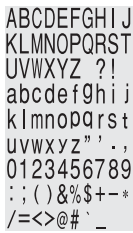
* Die Anzahl der Titel, die auf einer MD gespeichert werden können, hängt von der Anzahl der Zeichen ab, die für Titel-, Gruppen-, Interpreten-, und Albumnamen sowie für den MD-Namen eingegeben werden.

Zeichenpalette

Die Zeichenpalette hat die folgende Konfiguration.

Zeichenpalette für Hi-MD-Modus

Zeichenpalette für MD-Modus



Modelle für Asien, Afrika und Australien sowie Touristenmodelle

Verfügbare Zeichen

- Groß- und Kleinbuchstaben des englischen Alphabets
- Ziffern 0 bis 9
- Symbole*

* Die verfügbaren Symbole unterscheiden sich im Hi-MD-Modus und im MD-Modus (siehe „Zeichenpalette“ auf Seite 51).

Maximale Zeichenanzahl pro Titel

Für Titel-, Gruppen- und MD-Namen: Ca. je 100 im Hi-MD-Modus und je 200 im MD-Modus (umfassen eine Zusammenstellung aller verfügbaren Zeichen)

Maximale Zeichenanzahl pro MD*

Im Hi-MD-Modus:
Maximal ca. 27.000 Zeichen
Im MD-Modus:
Maximal ca. 1.700 Zeichen

* Die Anzahl der Titel, die auf einer MD gespeichert werden können, hängt von der Anzahl der Zeichen ab, die für Titel-, Gruppen-, Interpreten-, und Albumnamen sowie für den MD-Namen eingegeben werden.

Zeichenpalette

Die Zeichenpalette hat die folgende Konfiguration.

Zeichenpalette für Hi-MD-Modus

Zeichenpalette für MD-Modus

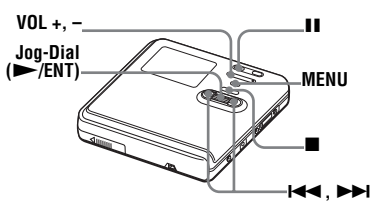
Informationen zur Zeichenpalette

Während der Bedienung des Recorders können die Zeichen aus der Zeichenpalette im Display ausgewählt werden. (Siehe „Zeichenpalette“ zur Konfiguration der Zeichenpalette.)

Es kann nur ein Teil der Zeichenpalette angezeigt werden. Verwenden Sie die Bedienelemente oder Tasten zum Bewegen des Cursors und Eingeben der Zeichen.

Hinweise

- Wenn zwischen den Zeichen von MD-Namen das Symbol „//“ wie in „abc//def“ eingegeben wird, kann die Gruppenfunktion möglicherweise nicht verwendet werden (nur im MD-Modus).
- Bei Modellen für Asien und Afrika sowie Touristenmodellen können chinesische Zeichen angezeigt allerdings nicht eingegeben werden. Sie können chinesische Zeichen über die SonicStage-Software eingeben.



Benennen

Ein Benennungsvorgang kann während der Wiedergabe durchgeführt werden, oder wenn der Recorder gestoppt wurde. Sie können Interpreten- und Albumnamen auch Titeln auf einer MD im Hi-MD-Modus zuweisen. Wählen Sie zur Benennung eines Titels mit dem Namen des Titels, Interpreten und Albums zuerst den Titel aus, der benannt werden soll. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Gruppennamens zuerst einen Titel aus, der in die Gruppe gehört, die benannt werden soll.

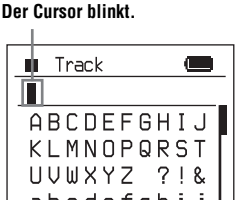
1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Edit“ – „Title Input“ aus.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, um eine der folgenden Optionen auszuwählen, und drücken Sie anschließend den Jog-Dial.

Titel	Display
Titelname	Track
Gruppenname	Group
Interpretenname (für einen Titel)	Artist[1)]
Albumname (für einen Titel)	Album[1)]
MD-Name	Disc

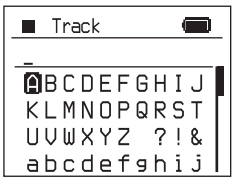
[1)] Wird nur für MDs im Hi-MD-Modus angezeigt.

Der Cursor blinkt im Eingabebereich für Buchstaben.



3 Drehen Sie den Jog-Dial nach unten.

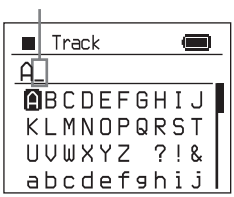
Der Cursor springt vom Eingabebereich für Buchstaben zur Zeichenpalette.



4 Wählen Sie einen Buchstaben aus, und drücken Sie zur Bestätigung auf den Jog-Dial.

Der ausgewählte Buchstabe wird im Eingabebereich für Buchstaben angezeigt, und der Cursor springt zur nächsten Eingabeposition.

Der Cursor wechselt zur nächsten Eingabeposition.



Die für die Zeicheneingabe verwendeten Tasten und ihre Funktionen sind unten angegeben.

Funktionen [1]	Bedienfunktionen
Verschieben des Cursors nach links oder rechts	Drücken Sie ⏮ oder ⏭.
Verschieben des Cursors nach oben oder unten	Drehen Sie den Jog-Dial.
Eingeben eines Buchstabens	Drücken Sie den Jog-Dial (►/ENT).
Einfügen eines Leerzeichens	Drücken Sie VOL +.
Löschen eines Buchstabens	Drücken Sie VOL –.
Verschieben des Cursors von der Zeichenpalette in den Eingabebereich für Buchstaben	Drücken Sie ■.
Umschalten zwischen Groß- und Kleinbuchstaben	Drücken Sie ❚❚.

[1] Die Funktionen der Tasten und der Fernbedienung können variieren, je nachdem, ob sich der Cursor im Eingabebereich für Buchstaben oder in der Zeichenpalette befindet.

5 Wiederholen Sie Schritt 4, und geben Sie anschließend alle Zeichen des Namens ein.

6 Drücken Sie den Jog-Dial mindestens 2 Sekunden lang, um auf den Titel zuzugreifen.

Umbenennen

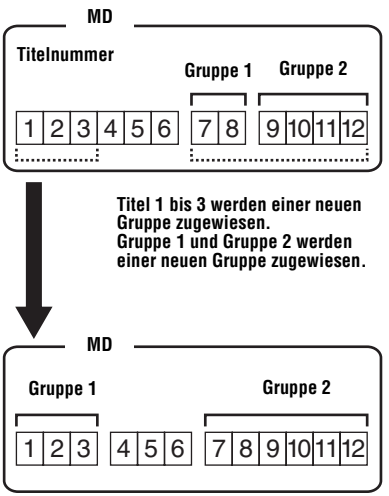
Sie können den Titel ändern, indem Sie das Verfahren unter „Benennen“ (Seite 52) befolgen.

Hinweise

- Der Recorder kann zwar japanische Katakana-Schriftzeichen anzeigen, sie lassen sich jedoch nicht eingeben.
- Mehr als 200 Zeichen umfassende MD- oder Titelnamen, die von einem anderen Gerät erstellt wurden, können vom Recorder nicht geändert werden (nur im MD-Modus).

Zuweisen von Titeln oder Gruppen zu einer neuen Gruppe (Group Set)

Mit dieser Funktion können Sie vorhandene Titel oder Gruppen einer neuen Gruppe zuweisen. Außerdem können Sie einen Titel, der gegenwärtig noch keiner Gruppe zugewiesen wurde, einer vorhandenen Gruppe zuweisen. Auf einer MD im Hi-MD-Modus können Sie maximal 255 Gruppen erstellen. Auf einer MD im MD-Modus maximal 99 Gruppen.


MD
Titelnummer
Gruppe 1
Gruppe 2
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12
Titel 1 bis 3 werden einer neuen Gruppe zugewiesen.
Gruppe 1 und Gruppe 2 werden einer neuen Gruppe zugewiesen.
MD
Gruppe 1
Gruppe 2
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

Die Registrierung von nicht aufeinander folgenden Titeln ist nicht möglich (Titel 3 und Titel 7 und 8 können zum Beispiel nicht einer neuen Gruppe zugewiesen werden).
Es kann keine neue Gruppe erstellt werden, wenn der erste oder der letzte Titel der Gruppe aus einer bereits vorhandenen Gruppe ausgewählt wurde. Die Titelnummern werden in der Reihenfolge angezeigt, in der sie auf der MD gespeichert sind, nicht in der Reihenfolge innerhalb der Gruppe.

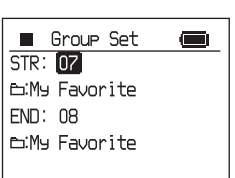
Hinweise

- Wenn die Gesamtanzahl der Zeichen in den Titeln auf einer MD die maximal mögliche Anzahl überschreitet:
  —Wird die MD im Hi-MD-Modus verwendet, können Sie zwar eine Gruppeneinstellung vornehmen, nicht jedoch einen Gruppennamen in Schritt 4 hinzufügen.
  —Wird die MD im MD-Modus verwendet, ist keine Gruppeneinstellung möglich.
- Die Titel bzw. die Gruppen müssen hintereinander liegen. Wenn die gewünschten Titel oder Gruppen nicht fortlaufend hintereinander angeordnet sind, müssen sie entsprechend angeordnet werden, bevor sie zugewiesen werden können („Verschieben von aufgenommenen Titeln oder Gruppen (Move)“, Seite 55).

1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Edit“ – „Group Set“ aus, während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet.

2 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl der Nummer des ersten gewünschten Titels. Drücken Sie den Jog-Dial anschließend zur Bestätigung der Auswahl.

Dadurch wird der erste Titel einer neuen Gruppe ausgewählt. Wenn die MD Gruppen enthält, wird nur die erste Titelnummer jeder Gruppe angezeigt.



3 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl der Nummer des letzten gewünschten Titels. Drücken Sie den Jog-Dial anschließend zur Bestätigung der Auswahl.

Dadurch wird der letzte Titel der neuen Gruppe ausgewählt, und die Gruppe kann benannt werden. Wenn die MD Gruppen enthält, wird nur die letzte Titelnummer jeder Gruppe angezeigt.

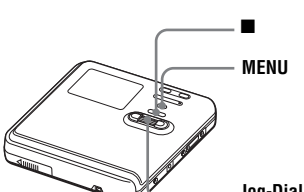
4 Benennen Sie eine Gruppe (siehe „Benennen von Aufnahmen (Title Input)“ (Seite 50)).

Hinweise

- In Schritt 2 muss es sich bei dem ersten Titel entweder um den ersten Titel einer vorhandenen Gruppe oder einen Titel handeln, der keiner Gruppe zugewiesen wurde.
- Bei der Auswahl des letzten Titels in Schritt 3 ist zu beachten, dass der Titel hinter dem in Schritt 2 ausgewählten Titel angeordnet sein muss. Der letzte Titel muss entweder der letzte Titel einer vorhandenen Gruppe sein oder ein Titel, der keiner Gruppe angehört.

Freigeben einer Gruppeneinstellung (Group Release)

Wählen Sie eine Gruppe aus, die Sie freigeben möchten, und überprüfen Sie den Inhalt (siehe „Anhören von Titeln einer bestimmten Gruppe (Group Play)“ auf Seite 43).



1 Wählen Sie eine Gruppe aus, die Sie freigeben möchten, und überprüfen Sie den Inhalt (siehe Seite 43).

2 Drücken Sie ■.

3 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Edit“ – „GroupRelease“ aus.

4 Drehen Sie den Jog-Dial, um „OK“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Freigabe einer Gruppe.

Die Gruppeneinstellung der gewählten Gruppe wird freigegeben.

Verschieben von aufgenommenen Titeln oder Gruppen (Move)

Die Reihenfolge der aufgenommenen Titel und Gruppen kann beliebig geändert werden.

Verschieben eines Titels auf einer MD

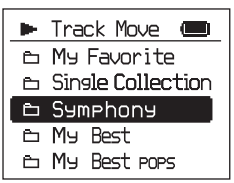
Sie können einen Titel aus einer Gruppe in eine andere Gruppe verschieben oder aus einer Gruppe entfernen. Wenn Sie Titel verschieben, werden die Titelnummern automatisch entsprechend geändert.

Fortsetzung

1 Öffnen Sie während der Wiedergabe des Titels, den Sie verschieben möchten, das Menü, und wählen Sie „Edit“ – „Move“ – „Track Move“ aus.

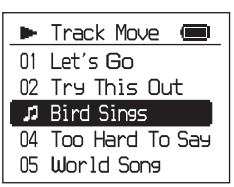
Wenn sich der gewählte Titel in der Gruppe befindet, wird der Name der Gruppe, zu der der gewählte Titel gehört, in der 3. Zeile im Display angezeigt.

Der gegenwärtig gewählte Titel befindet sich in einer Gruppe



Wenn sich der gewählte Titel nicht in der Gruppe befindet, wird der Name des aktuell gewählten Titels in der 3. Zeile im Display angezeigt.

Der gegenwärtig gewählte Titel befindet sich nicht in einer Gruppe

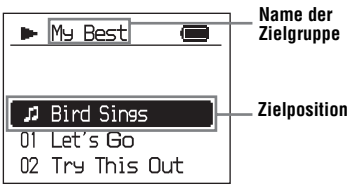


2 Wenn Sie einen Titel aus einer Gruppe heraus verschieben, oder wenn die MD keine Gruppen enthält, überspringen Sie diesen Schritt. Wenn Sie einen Titel in eine andere Gruppe verschieben möchten, drehen Sie den Jog-Dial, um die Zielgruppe auszuwählen, und drücken Sie den Jog-Dial dann zur Bestätigung.

Wenn Sie einen Titel innerhalb derselben Gruppe verschieben möchten, wählen Sie die Gruppe, in der sich der Titel bereits befindet.

3 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl der Zielposition. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

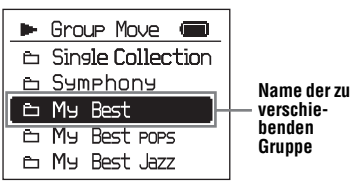
Der Titel wird an die ausgewählte Stelle verschoben.



Ändern der Reihenfolge einer Gruppe auf einer MD

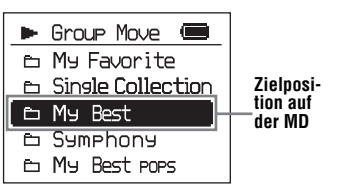
1 Öffnen Sie das Menü während der Wiedergabe eines Titels innerhalb einer Gruppe, deren Reihenfolge Sie ändern möchten, und wählen Sie „Edit“ – „Move“ – „Group Move“ aus.

Der Name der Gruppe, zu der der derzeit gewählte Titel gehört, wird in der 3. Zeile im Display angezeigt.



2 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl der Zielposition. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Beispiel: Beim Verschieben der Gruppe „My Best“ hinter die Gruppe „Single Collection“



Hinweis

Wenn alle Titel aus der Gruppe verschoben werden, wird die Gruppe automatisch von der MD gelöscht.

Löschen eines Titels und des gesamten MD-Inhalts (Erase)

Hinweis: Nach Löschen eines aufgenommenen Elements kann dieses nicht wiederhergestellt werden. Überprüfen Sie die Inhalte des gewählten Elements sorgfältig, bevor Sie es löschen.

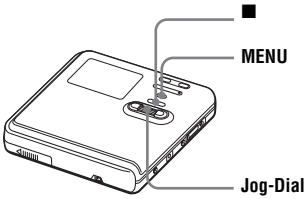
Löschen von Titeln, die von einem Computer übertragen wurden

Wenn Sie versuchen, Titel zu löschen, die von einem Computer übertragen wurden, wird „TRK FROM PC ERASE OK?“ im Display angezeigt. Wenn Sie Titel gelöscht haben, die von einem Computer übertragen wurden, liegt die nachstehende Übertragungsberechtigung für die Titel vor.

- Wurden die Titel im Hi-MD-Modus übertragen, wird die Übertragungsberechtigung für die Titel automatisch wiederhergestellt, sobald Sie die MD in den Recorder einlegen und dann den Recorder an den Computer anschließen.
- Falls die Titel im MD-Modus übertragen wurden, ist die Übertragungsberechtigung der Titel verloren. Wenn die Übertragungsberechtigung erhalten bleiben soll, müssen Sie die Übertragungsberechtigung vor dem Löschen wiederherstellen, indem Sie die Titel erneut an den Computer übertragen.

Hinweis

Sie können von einer MD im Hi-MD-Modus nur Audiodaten (keine anderen Daten wie z.B. Text- oder Bilddaten) löschen.



Löschen eines Titels

1 Öffnen Sie während der Wiedergabe des Titels, den Sie löschen möchten, das Menü, und wählen Sie „Edit“ – „Erase“ – „Track Erase“ aus.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, um „OK“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zum Löschen des Titels.

Der Titel wird gelöscht, und die Wiedergabe des nächsten Titels beginnt. Alle Titel nach dem gelöschten Titel werden automatisch neu nummeriert.

Hinweis

Wenn alle Titel in einer Gruppe gelöscht werden, wird die Gruppe automatisch von der MD gelöscht.

Teilweises Löschen eines Titels

Fügen Sie am Anfang und am Ende des zu löschenden Teils Spurmarkierungen ein, und löschen Sie dann den Teil (Seite 59).

Löschvorgänge für Gruppen

1 Wählen Sie eine Gruppe aus, die Sie löschen möchten, und überprüfen Sie den Inhalt (siehe Seite 43).

2 Drücken Sie ■.

3 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Edit“ – „Erase“ – „Group Erase“ aus.

4 Drehen Sie den Jog-Dial, um „OK“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zum Löschen der Gruppe.

Damit ist die Gruppe gelöscht.

Löschen der gesamten MD

1 Geben Sie die zu löschende MD wieder, um ihren Inhalt zu überprüfen.

2 Drücken Sie ■.

3 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Edit“ – „Erase“ – „All Tr Erase“ aus.

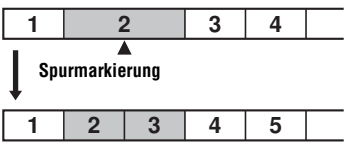
„ALL TRACKS WILL BE ERASED“ wird im Display angezeigt.

4 Drehen Sie den Jog-Dial, um „OK“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zum Löschen der gesamten MD.

„SYSTEM FILE WRITING“ wird im Display angezeigt, und alle Titel werden gelöscht.
Wenn der Löschvorgang abgeschlossen ist, wird im Hi-MD-Modus „NO TRACK“ im Display angezeigt. Im MD-Modus wird „BLANKDISC“ angezeigt.

Unterteilen eines Titels (Divide)

Sie können einen Titel anhand einer Spurmarkierung unterteilen, sodass der Teil des Titels, der auf die Spurmarkierung folgt, als neuer Titel gespeichert wird. Bevor die tatsächliche Teilung des Titels vorgenommen wird, haben Sie die Möglichkeit, die Position der Spurmarkierung genau zu justieren. Die Titelnummern erhöhen sich wie folgt.

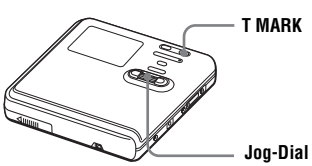


Titelnummern erhöhen sich.

Hinweis

Ein Titel kann unter folgenden Umständen nicht unterteilt werden:

- Der Titel wurde von einem Computer übertragen.
- Der Titel wurde im Hi-MD-Modus mit der MD Simple Burner-Software aufgenommen.
- Der Unterteilungspunkt liegt am Beginn oder am Ende des Titels.
- Durch die Unterteilung übersteigt die Gesamtzahl an Titeln auf der MD die maximal zulässige Anzahl von Titeln (2.047 Titel für MDs im Hi-MD-Modus bzw. 254 Titel für MDs im MD-Modus).



Direktes Unterteilen eines Titels

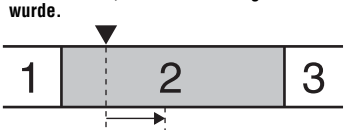
Drücken Sie T MARK im Wiedergabe- oder Pause-Modus an der Stelle, an der eine Spurmarkierung gesetzt werden soll.

Auswählen eines Unterteilungspunkts (Divide Rehearsal)

1 Drücken Sie während der Wiedergabe T MARK mindestens 2 Sekunden lang.

Von der Stelle an, die Sie durch Drücken von T MARK ausgewählt haben, werden vier Sekunden des Titels wiederholt wiedergegeben.

An dem Punkt, an dem T MARK gedrückt wurde.



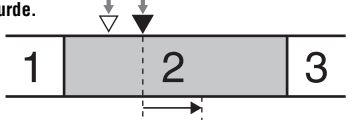
Vier Sekunden des Titels werden mehrmals wiedergegeben.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, um die Stelle anzugeben, an der der Titel unterteilt werden soll.

Durch das Drehen des Jog-Dials wird der Unterteilungspunkt nach vorne oder hinten verschoben. Nachdem die Stelle, an der der Titel unterteilt werden soll durch Drücken von T MARK in Schritt 1 ausgewählt wurde, kann sie maximal 8 Sekunden nach hinten oder vorne verschoben werden.

An dem Punkt, an dem in Schritt 1 T MARK gedrückt wurde.

Der Unterteilungspunkt kann maximal 8 Sekunden nach vorn oder hinten verschoben werden.



Das vier Sekunden lange Intervall, das verschoben wurde, wird mehrmals wiedergegeben.

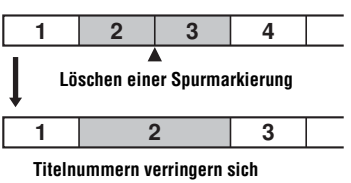
3 Drücken Sie den Jog-Dial zur Bestätigung des Unterteilungspunkts.

Setzen von Spurmarkierungen während der Aufnahme (mit Ausnahme der Synchronaufnahme)

Drücken Sie T MARK auf dem Recorder an der Stelle, an der Sie eine Spurmarkierung einfügen möchten.
Sie können die „Time Mark“-Einstellung verwenden, um automatisch Spurmarkierungen in bestimmten Abständen einzufügen (außer bei digitalen Aufnahmen) (Seite 37).

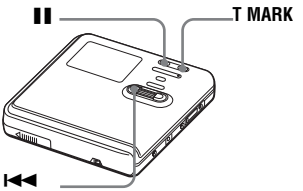
Zusammenfügen von Titeln (Combine)

Wenn Sie über den Analogeingang (Line-Eingang) aufnehmen, werden möglicherweise unerwünschte Spurmarkierungen aufgezeichnet, wenn der Aufnahmepegel niedrig eingestellt ist. Sie können eine Spurmarkierung löschen, um die Titel vor und nach der Spurmarkierung zu verbinden.
Die Titelnummern ändern sich wie folgt.



Hinweis

Titel können unter folgenden Umständen nicht kombiniert werden.
- Mindestens einer der beiden Titel wurde von einem Computer übertragen.
- Mindestens einer der beiden Titel wurde im Hi-MD-Modus mithilfe der MD Simple Burner-Software aufgenommen.
- Die Titel wurden in unterschiedlichen Aufnahmemodi aufgenommen.



1 Drücken Sie während der Wiedergabe des Titels mit der zu löschenden Spurmarkierung die Taste ❚❚, um den Recorder anzuhalten.

2 Suchen Sie die Spurmarkierung, indem Sie kurz auf die Taste ⏮ drücken.

Um beispielsweise die dritte Spurmarkierung zu löschen, müssen Sie den Anfang des dritten Titels finden. „00:00“ wird im Display angezeigt.
„MARK“ wird einige Sekunden lang im Display angezeigt.

3 Drücken Sie T MARK, um die Markierung zu löschen.

„MARK OFF“ wird im Display angezeigt. Die Spurmarkierung wurde gelöscht, und die beiden Titel wurden verbunden.

Wenn eine Spurmarkierung beim Zusammenfügen zweier Titel gelöscht wird, übernimmt der zweite Titel den Namen und das Aufnahmedatum des ersten Titels.

Hinweis

Beim Löschen einer Spurmarkierung zwischen zwei Titeln, die verschiedenen Gruppen zugewiesen sind, wird der zweite Titel der Gruppe neu zugewiesen, die den ersten Titel enthält. Außerdem werden bei der Verbindung eines Titels, der einer Gruppe zugewiesen ist, mit einem Titel, der keiner Gruppe zugewiesen ist (zwei aufeinander folgende Titel), dem zweiten Titel die Registrierungseinstellungen des ersten Titels zugeordnet.

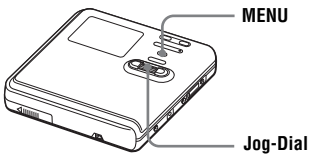
Formatieren der MD (Format)

Bei der Verwendung von MDs im Hi-MD-Modus können Sie den ursprünglichen unbespielten Zustand Ihrer MDs mithilfe der Formatierungsfunktion wiederherstellen.
Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn Sie eine MD im Hi-MD-Modus verwenden.

MD-Typ	Nach dem Formatieren der MD
Hi-MD-MD mit 1 GB	„NO TRACK“ wird angezeigt. Alle Daten auf der MD werden gelöscht (einschließlich Nicht-Audiodaten).
	HINWEIS: Um die Übertragungsberechtigungen für die übertragenen Titel wiederherzustellen, legen Sie die MD in den Recorder und schließen Sie den Recorder an den Computer an.
Standard-MD 60/74/80 Minuten	„BLANKDISC“ wird angezeigt. Alle Daten auf der MD werden gelöscht (einschließlich Nicht-Audiodaten).
	HINWEIS: Die Anzahl der Übertragungsberechtigungen für die übertragenen Titel verringert sich um eins.

Hinweise

- Beim Formatieren einer MD werden alle Daten auf der MD (einschließlich Nicht-Audiodaten) gelöscht. Wenn Sie überprüfen möchten, ob eine MD solche Daten enthält, legen Sie die MD in den Recorder ein, und schließen Sie den Recorder an den Computer an.
- Darüber hinaus werden beim Formatieren einer MD übertragene Titel gelöscht. Die Anzahl der Übertragungsberechtigungen für diese Titel verringert sich um eins. Wenn sich die Anzahl der Übertragungsberechtigungen nicht verringern soll, müssen Sie die Übertragungsberechtigung vor dem Formatieren wiederherstellen, indem Sie die Titel erneut an den Computer übertragen.
- Für eine Standard-MD mit 60/74/80 Minuten wird der im Menü „Disc Mode“ eingestellte Betriebsmodus verwendet, auch wenn in der SonicStage-Software ein anderer Betriebsmodus ausgewählt wurde oder ein anderer Betriebsmodus im Display angezeigt wird, nachdem die MD durch die SonicStage-Software formatiert wurde.



1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Edit“ – „Format“ aus, während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet.

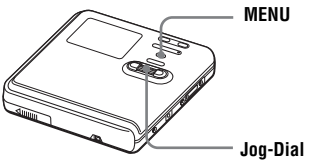
„ALL DATA WILL BE DELETED“ wird im Display angezeigt.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, um „OK“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

„SYSTEM FILE WRITING“ wird im Display angezeigt, und die MD wird formatiert.
Sobald die Formatierung abgeschlossen ist, wird je nach verwendeter MD „NO TRACK“ (Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität) bzw. „BLANKDISC“ (Standard-MD im Hi-MD-Modus) im Display angezeigt.

Ändern der angezeigten Menüelemente (Menu Mode)

Sie können die Menü-Anzeige so anpassen, dass alle (Advanced) oder nur grundlegende Menüelemente (Simple) angezeigt werden.
Unter „Menüliste“ (Seite 29) können Sie nachlesen, welche Menüelemente nicht angezeigt werden.

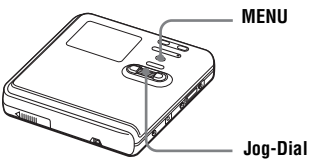


1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Option“ – „Menu Mode“ aus.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, um „Advanced“ oder „Simple“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Schützen Ihres Gehörs (AVLS)

Die AVLS-Funktion (Automatic Volume Limiter System – Automatisches Lautstärkebegrenzungssystem) verhindert, dass die Lautstärke einen gewissen Pegel übersteigt. Dadurch soll das Gehör geschützt (beschränkter Schalldruck) und vermieden werden, dass laute Geräusche nach außen dringen und wichtige externe Geräusche überhört werden.



1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Option“ – „AVLS“ aus.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, um „On“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

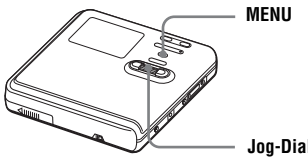
Wenn Sie versuchen, die Lautstärke zu hoch einzustellen, wird „AVLS NO VOLUME OPERATION“ im Display angezeigt. Die Lautstärke bleibt auf einem gemäßigten Pegel eingestellt.

Deaktivieren der AVLS-Funktion

Wählen Sie in Schritt 2 „Off“ aus.

Ausschalten des Signaltons

Sie können den Signalton am Recorder und über die Fernbedienung ein- oder ausschalten.



1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Option“ – „Beep“ aus.

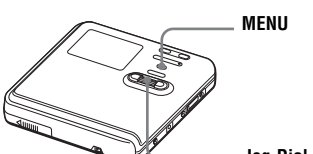
2 Drehen Sie den Jog-Dial, um „Off“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Einschalten des Signaltons

Wählen Sie in Schritt 2 „On“ aus.

Energiesparmodus (EL Light)

Mithilfe dieser Funktion kann das Display im Batteriebetrieb automatisch ausgeschaltet werden bzw. erleuchtet bleiben. Der Stromverbrauch sinkt, wenn das Display automatisch ausgeschaltet wird.



1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Option“ – „EL Light“ aus.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, um „Auto Off“ oder „On“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Display	Einstellung
Auto Off (werkseitige Einstellung)	Die Beleuchtung des Displays erlischt, wenn 10 Sekunden lang kein Vorgang durchgeführt wurde. Wenn 5 weitere Sekunden lang kein Vorgang durchgeführt wird, wird das Display automatisch ausgeschaltet und es bleibt nur die Betriebsanzeige beleuchtet.
On	Das Display bleibt beleuchtet, auch wenn 10 Sekunden lang kein Vorgang durchgeführt wurde.

Beleuchten des Displays, wenn „EL Light“ auf „Auto Off“ eingestellt wurde

Drücken Sie LIGHT.
Das Display wird beleuchtet.

Hinweise

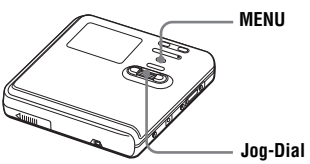
- Das Display wird unter folgenden Umständen nicht ausgeschaltet:
  - —Der Recorder wird mit dem Netzteil verwendet.
  - —Der Akku wird geladen.
  - —Der Recorder ist an einen Computer angeschlossen.
  - —Es ist ein Menüelement ausgewählt.
  - —Ein Titel wird direkt ausgewählt.
  - —Vom Recorder wird nach einem Titel gesucht.
  - —Es wird gerade zurückgespult, schnell vorgespult oder AMS verwendet.
  - —Die Funktion zur Auswahl eines Unterteilungspunkts (Divide Rehearsal) ist in Verwendung.
  - —Es werden Meldungen angezeigt.
  - —Die A-B Repeat-Wiedergabe wird eingestellt.
- Wenn die Batterieladung während der Aufnahme abnimmt (die Batterieanzeige zeigt ( ) an), erlischt die Beleuchtung des Displays, um die Batterie zu schonen.

Speichern der Einstellungen für einzelne MDs (Disc Memory)

Der Recorder ist werkseitig so eingestellt, dass die Einstellungen für jede MD automatisch gespeichert werden. Der Recorder speichert automatisch die Einstellungen für eine MD und ruft sie beim Einlegen der MD wieder ab.
Die folgenden Einstellungen können gespeichert werden:

- Lesezeichen
- „Custom 1“ und „Custom 2“-Einstellungen für 6-Band Equalizer (europäische Modelle ausgenommen)

Sie können die Einstellungen wie folgt überprüfen.



1 Nehmen Sie die MD aus dem Recorder, öffnen Sie das Menü und wählen Sie „Option“ – „Disc Memory“.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, um „On“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Einstellen des Recorders, sodass MD-Einstellungen nicht gespeichert werden.

Wählen Sie in Schritt 2 „Off“ aus.

Löschen der MD-Informationen

1 Legen Sie die MD ein, deren Daten gelöscht werden sollen, und überprüfen Sie ihren Inhalt.

2 Wählen Sie in Schritt 2 „1MemoryErase“ aus.

Die MD-Informationen werden gelöscht.

Hinweise

- Sie können die Einstellungen für bis zu 64 MDs speichern. Wenn Sie darüber hinaus Einstellungen speichern, werden die Einstellungen für die am seltensten benutzte MD unter diesen 64 ersetzt. Die Anzahl der MDs, die gespeichert werden können, ist abhängig von der Anzahl an Titeln auf den MDs. Je mehr Titel auf die MD aufgenommen wurden, desto weniger MDs können gespeichert werden.
- Wenn Sie versuchen, MD-Informationen zu löschen, die nicht gespeichert wurden, wird im Display einige Sekunden lang „NO DISC MEMORY“ angezeigt.

Schnelles Starten der Wiedergabe (Quick Mode)

Der Recorder ist werkseitig so eingestellt, dass die Wiedergabe nach Drücken der Wiedergabetaste schnell gestartet wird. Sie können die Einstellungen wie folgt überprüfen.

1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Option“ – „Quick Mode“ aus, während sich der Recorder im Wiedergabe- oder Stopp-Modus befindet.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, um „On“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Wenn der Recorder längere Zeit nicht verwendet wird

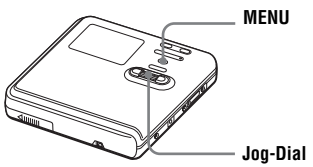
Wählen Sie in Schritt 2 „Off“ aus.
Sie können damit den Stromverbrauch des Akkus reduzieren, wenn der Recorder längere Zeit nicht verwendet wird.

Hinweis

Wenn „Quick Mode“ auf „On“ eingestellt wurde, wird der Recorder weiterhin mit Strom versorgt, auch wenn sich das Gerät nicht in Betrieb befindet. Die Stromversorgung wird automatisch unterbrochen, wenn die Batterien beinah entladen sind.

Auswählen des MD-Modus (Disc Mode)

Wenn Sie eine Standard-MD mit 60/74/80 Minuten (unbespielt) in den Recorder einlegen, können Sie mithilfe dieser Funktion festlegen, ob die MD im Hi-MD- oder im MD-Modus verwendet werden soll.
Stellen Sie bei Aufnahmen auf diesem Recorder ohne Verwendung eines Computers „Disc Mode“ auf „Hi-MD“ ein. Eine Aufnahme ist nicht möglich, wenn „Disc Mode“ auf „MD“ eingestellt ist. Wenn Sie eine mit diesem Recorder aufgenommene MD in einer anderen Komponente verwenden möchten, die Hi-MD nicht unterstützt, stellen Sie „Disc Mode“ auf „MD“ ein, und führen Sie die Aufnahme im MD-Modus mithilfe eines Computers durch (Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Verwendung der Software“).



1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Option“ – „Disc Mode“ aus.

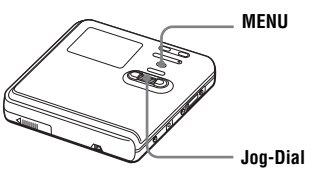
2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis „Hi-MD“ (werkseitige Einstellung) oder „MD“ im Display angezeigt wird. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Hinweise

- Auch wenn Sie „MD“ für die Einstellung „Disc Mode“ auswählen, ist bei Verwendung einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität nur der Betriebsmodus „Hi-MD“ möglich.
- Für eine Standard-MD mit 60/74/80 Minuten wird der im Menü „Disc Mode“ eingestellte Betriebsmodus verwendet, auch wenn in der SonicStage-Software ein anderer Betriebsmodus ausgewählt wurde oder ein anderer Betriebsmodus im Display angezeigt wird, nachdem die MD durch die SonicStage-Software formatiert wurde.

Ändern der Richtung im Display

Wenn Sie den Jog-Dial nach unten drehen, wird im Display ein Bildlauf nach unten durchgeführt. Dies ist die werkseitige Einstellung. Die werkseitige Einstellung kann jedoch so geändert werden, dass der Bildlauf in die entgegengesetzte Richtung durchgeführt wird.



1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Option“ – „Jog Dial“ aus.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, um „Reverse“ auszuwählen. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Zurücksetzen auf die normale Einstellung

Wählen Sie in Schritt 2 „Default“ aus.

Auswählen der Display-Sprache

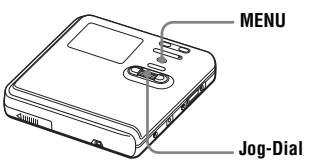
Sie können die Sprache für das Display bestimmen.
Die zur Auswahl stehenden Sprachen sind vom Modell abhängig.

Modelle für Europa sowie USA und Kanada

Englisch (werkseitig), Französisch, Deutsch, Italienisch und Spanisch

Modelle für Asien, Afrika und Australien sowie Touristenmodelle

Japanisch, Englisch (werkseitig), Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, traditionelles Chinesisch und vereinfachtes Chinesisch



1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Option“ – „Language“ aus.

2 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl der gewünschten Sprache. Drücken Sie anschließend den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Möglichkeiten beim Anschluss an einen Computer

Damit Sie den Recorder verwenden können, während er an einen Computer angeschlossen ist, muss die Software von der mitgelieferten CD-ROM installiert werden. Weitere Einzelheiten zum Installationsverfahren finden Sie im Abschnitt „Verwendung der Software“.

Bei Verwendung der mitgelieferten Software

Ausführliche Erläuterungen finden Sie im Abschnitt „Verwendung der Software“ oder in der Online-Hilfe.

- **Übertragen von Audiodaten zwischen Computer und Recorder**
  Mit der im Lieferumfang enthaltenen SonicStage-Software können Sie Audiodaten zwischen dem Recorder und dem Computer übertragen. Wenn Sie eine MD im Hi-MD-Modus in den Recorder einlegen, können auch Titel, die mit dem Recorder über ein Mikrofon oder einen CD-Player aufgenommen wurden, auf den Computer übertragen werden.
- **Direkte Aufnahme von CD auf MD**
  Mithilfe der mitgelieferten MD Simple Burner-Software können Sie eine CD im CD-Laufwerk Ihres Computers direkt auf eine MD im Recorder aufnehmen.

Bei Verwendung der MD im Recorder als Speichermedium

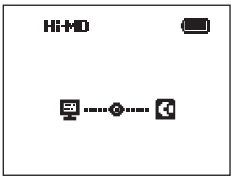
Wenn Sie eine MD im Hi-MD-Modus in den Recorder einlegen, wird der Recorder im Windows Explorer als externes Laufwerk angezeigt, und Sie können Nicht-Audiodaten wie z.B. Text- und Bilddateien übertragen. Weitere Informationen finden Sie unter „Speichern von Nicht-Audiodaten auf einer MD“ (Seite 70).

Bei der Wiedergabe von Audiodateien mithilfe der Software wird der Klang über die Lautsprecher ausgegeben, wenn eine MD im Hi-MD-Modus eingelegt wird. Der Klang wird über die an den Recorder angeschlossenen Ohrhörer ausgegeben, wenn eine MD im MD-Modus eingelegt wird.

Aufladen des Recorder-Akkus

Die Akkus können aufgeladen werden, während der Recorder über einen USB-Anschluss an einen Computer angeschlossen ist (Bus Power).
Nach Anschluss des Recorders an den Computer wird der Akku des Recorders über den Computer (Bus Power) mit Strom versorgt. Dieser Ladevorgang ist allerdings nur provisorisch und kann nicht dazu verwendet werden, um den Akku vollständig aufzuladen. Wenn Sie etwa einen vollständig entladenen Akku auf diesem Weg aufladen möchten, wird der Ladevorgang nach etwa 6 Stunden abgebrochen, und der Akku ist nur etwa zur Hälfte aufgeladen. Die Ladezeit variiert abhängig vom Zustand des Akkus und von der Umgebungstemperatur.

Display während dem USB-Ladevorgang (Bus Power)



Hinweis

Das Laden über den USB-Anschluss (Bus Power) ist nicht möglich, wenn die Batterieanzeige ( ) im Display blinkt.

- Legen Sie den Akku erneut ein, und schließen Sie den Deckel des Batteriefachs ordnungsgemäß.
- Die Umgebungstemperatur während des Ladevorgangs ist zu hoch oder zu niedrig. Laden Sie den Akku bei einer Temperatur von +5 °C bis +35 °C.

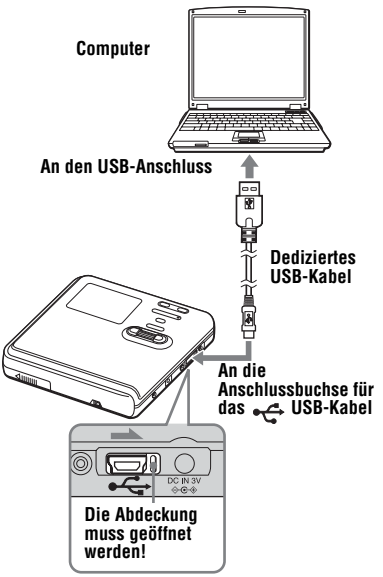
Anschließen des Recorders an den Computer

Wenn Sie das dedizierte USB-Kabel direkt an die USB-Anschlussbuchse am Recorder anschließen, erfolgt die Stromzufuhr (Bus Power) über den USB-Anschluss am Computer. Dadurch kann der Recorder in Betrieb genommen werden, ohne wertvollen Akkustrom zu verbrauchen.

Hinweis

Bei der Verwendung von Windows ME oder Windows 98SE

- Wenn Sie den Recorder an den Computer anschließen, während der MD-Modus auf dem Recorder auf „Hi-MD“ (werkseitige Einstellung) eingestellt ist, und dann eine Standard-MD mit 60/74/80 Minuten einlegen, wechselt der Betriebsmodus der MD möglicherweise automatisch zum Hi-MD-Modus, auch wenn Sie nichts aufnehmen.
- Wenn Sie das dedizierte USB-Kabel entfernen, wird die Meldung „Unzulässiges Entfernen des Geräts“ auf dem Computerbildschirm angezeigt. Das ist kein Problem. Klicken Sie einfach auf „OK“, um die Meldung auszublenden.



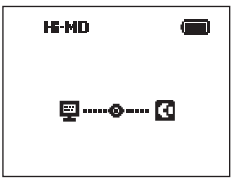
1 Legen Sie eine bespielbare MD in den Recorder ein.

2 Stellen Sie sicher, dass sich der Recorder im Stopp-Modus befindet und HOLD freigegeben wurde.

3 Öffnen Sie die Abdeckung der USB-Anschlussbuchse, und verbinden Sie das dafür vorgesehene USB-Kabel mit dem Recorder und dem Computer.

4 Überprüfen Sie die Verbindungen.

Wenn die Anschlüsse ordnungsgemäß vorgenommen wurden, wird im Display „ ⋯ “ angezeigt.



Abziehen des dedizierten USB-Kabels aus dem Computer oder Entfernen der MD aus dem Recorder

Achten Sie darauf, den Recorder oder die MD wie folgt zu entfernen. Andernfalls könnten die Daten beschädigt werden.

1 Stellen Sie sicher, dass die „REC“-Anzeige nicht im Display des Recorders angezeigt wird.

2 Drücken Sie ■ am Recorder.

„EJECT DISC OK“ wird im Display angezeigt.

Je nach Betriebsbedingungen kann es eine Weile dauern, bis „EJECT DISC OK“ im Display angezeigt wird.

3 Ziehen Sie das dedizierte USB-Kabel vom Computer ab, oder nehmen Sie die MD aus dem Recorder.

Hinweise

- Wenn Sie den Recorder an den Computer angeschlossen haben, empfiehlt es sich, einen vollständig geladenen Akku zu verwenden, um Spannungsausfällen, Trennung des dedizierten USB-Kabels oder anderen unvorhergesehenen Vorkommnissen vorzubeugen. Bei Fehlbedienung oder Übertragungsfehlern können unerwartete Ergebnisse auftreten. Dies gilt auch für den Fall, dass Audiodaten aufgrund unvorhersehbarer Vorkommnisse beschädigt wurden.
- Wenn Sie das dedizierte USB-Kabel vom Recorder getrennt haben, warten Sie mindestens 2 Sekunden, bis Sie es erneut anschließen.
- Stellen Sie den Recorder zum Aufnehmen an einem stabilen Ort auf, an dem er keinen Erschütterungen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Recorder nicht während der Aufnahme oder Wiedergabe an den Computer angeschlossen ist.
- Es tritt möglicherweise eine Systemstörung auf, wenn der Computer in den Standbymodus, den Energiesparmodus oder den Ruhezustand wechselt, während Sie den Recorder anschließen. Deaktivieren Sie ggf. den Standbymodus und den Ruhezustand.
- Schließen Sie den Recorder nicht über einen USB-Hub an den Computer an.
- Wenn der Recorder an einen Computer angeschlossen ist, wird der Recorder über den USB-Anschluss am Computer mit Strom versorgt (Bus Power). Wenn der Computer (etwa ein Laptop) mit Akkustrom betrieben wird, kann dies dazu führen, dass der Akku des Computers entladen wird. Es wird empfohlen, den Computer mit einem Netzteil zu verwenden.
- Wir können nicht garantieren, dass die Software auf allen Computern, die den Systemanforderungen genügen, fehlerfrei ausgeführt wird.

Speichern von Nicht-Audiodaten auf einer MD

Wenn Sie einen Recorder mit einer MD im Hi-MD-Modus an einen Computer anschließen, wird die MD von Windows Explorer als Speichermedium erkannt, und Sie können auch Nicht-Audiodaten wie z.B. Text- oder Bilddaten auf der MD speichern.
Informationen über den Speicherplatz der jeweiligen MD finden Sie auf Seite 72.

Wenn Sie eine MD im Hi-MD-Modus in den Recorder einlegen und den Recorder an den Computer anschließen, wird der Recorder als externes Gerät erkannt und im Windows Explorer angezeigt. Sie können den Recorder genauso verwenden wie andere Geräte.

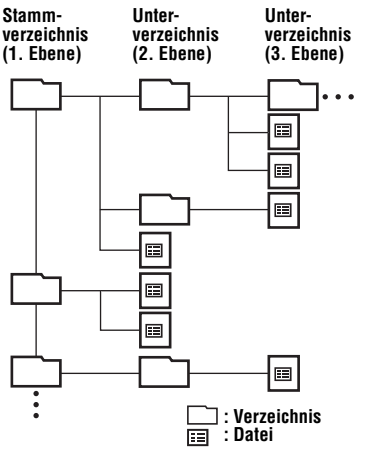
Im Display des Recorders können Sie Nicht-Audiodaten von einer MD ansehen. Weitere Informationen finden Sie unter „Ansehen von Nicht-Audiodaten von der MD im Display des Recorders (File List)“ (Seite 70).

Hinweise

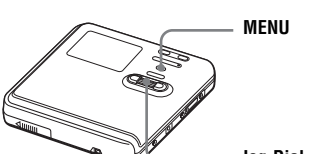
- Ist die SonicStage-Software aktiv, wird der Recorder nicht als Datenspeichergerät erkannt.
- Wenn Sie eine MD über den Computer formatieren, sollten Sie dies mithilfe der SonicStage-Software tun.
- Der Ordner für die Dateiverwaltung im Windows Explorer (Ordner HMDHIFI und Datei HI-MD.IND) darf nicht gelöscht werden.

Ansehen von Nicht-Audiodaten von der MD im Display des Recorders (File List)

Bei Verwendung einer MD im Hi-MD-Modus können Sie Nicht-Audiodaten, die auf der MD gespeichert sind, im Display des Recorders ansehen. Es werden der Name und die Größe der Dateien angezeigt.

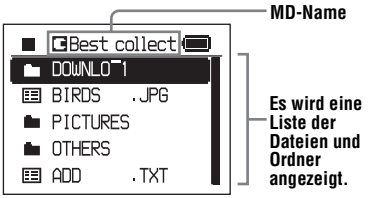


- Es können bis zu 16 Verzeichnisebenen angezeigt werden.
- Es können bis zu 512 Dateien oder Ordner im Stammverzeichnis in der Reihenfolge, in der sie gespeichert wurden, angezeigt werden.
- In jedem Ordner können bis zu 1024 Dateien bzw. Unterverzeichnisse angezeigt werden.



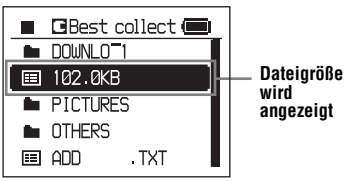
1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „File List“ aus, während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet.

Die Stammverzeichnisse werden in der Reihenfolge angezeigt, in der sie gespeichert wurden.



2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis die Datei angezeigt wird, die Sie bestätigen möchten. Drücken Sie dann den Jog-Dial zur Bestätigung der Auswahl.

Es wird die Dateigröße angezeigt.



Wenn Sie auf eine tiefere Ebene zugreifen möchten, wählen Sie den Ordner mit der gewünschten Datei aus, und drücken Sie anschließend den Jog-Dial. Im Display wird eine Liste der Dateien und Ordner im gewählten Ordner angezeigt. Führen Sie anschließend wieder den Vorgang aus Schritt 2 durch.

Hinweise

- Mit dieser Funktion können keine Dateien geöffnet werden.
- Text mit Zeichen, die vom Recorder nicht unterstützt werden, werden nicht korrekt angezeigt.
- Namen von Dateien und Verzeichnissen, die mehr als 9 Zeichen umfassen, werden gekürzt.
- Bei der Auswahl von „File List“ bei der Wiedergabe oder Aufnahme eines Titels wird „CANNOT SET“ angezeigt, und es wird keine Liste eingeblendet.

Speicherplatz der jeweiligen MD (bei Formatierung mit dem Recorder bzw. mit der SonicStage-Software)

MD-Typ	Gesamtgröße	MD-Verwaltungs-speicher [1)2)]	Verfügbarer Speicher
Standard-MD 60 Minuten	219 MB (229.965.824 Byte)	832 KB (851.968 Byte)	218 MB (229.113.856 Byte)
Standard-MD 74 Minuten	270 MB (283.312.128 Byte)	832 KB (851.968 Byte)	269 MB (282.460.160 Byte)
Standard-MD 80 Minuten	291 MB (305.856.512 Byte)	832 KB (851.968 Byte)	290 MB (305.004.544 Byte)
Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität	964 MB (1.011.613.696 Byte)	832 KB (851.968 Byte)	963 MB (1.010.761.728 Byte)

[1)] Dieser Speicher wird für die Verwaltung der Dateien auf der MD verwendet.
[2)] Die Größe des MD-Verwaltungsspeichers variiert in Abhängigkeit von den Betriebsbedingungen Ihres Computers und anderen Faktoren. Daher ist der tatsächlich verfügbare Verwaltungsspeicher möglicherweise kleiner als der im Windows Explorer angezeigte Wert.

Sicherheitsmaßnahmen

Sicherheit

Stecken Sie keine Fremdkörper in die Buchse DC IN 3V.

Stromquellen

- Verwenden Sie Netzstrom, den Nickel-Metall-Hydrid-Akku oder eine LR6-Batterie (Größe AA).
- Verwendung zu Hause: Verwenden Sie das im Lieferumfang dieses Recorders enthaltene Netzteil. Verwenden Sie kein anderes Netzteil, da dies Funktionsstörungen des Recorders hervorrufen könnte.

Steckerpolarität

- Schließen Sie das Netzteil (nicht mitgeliefert) an eine leicht zugängliche Netzsteckdose an. Nehmen Sie das Netzteil sofort aus der Netzsteckdose heraus, sobald Sie eine Funktionsstörung der Netzsteckdose feststellen.
- Der Recorder bleibt mit dem Stromnetz verbunden, solange er an die Netzsteckdose angeschlossen ist, auch wenn er ausgeschaltet wurde.
- Wenn Sie den Recorder längere Zeit nicht verwenden, muss er unbedingt von der Stromversorgung getrennt werden (Netzteil, Trockenbatterie oder Akku). Ziehen Sie das Netzteil immer am Stecker aus der Netzsteckdose, niemals am Kabel.

Wärmestau

Wenn der Recorder über längere Zeit verwendet wird, kann es im Recorder zu einem Wärmestau kommen. Dabei handelt es sich jedoch nicht um eine Fehlfunktion.

Aufstellung

- Wenn Sie den Ordner an einem Standort verwenden, an dem das Gerät statischen oder elektrischen Störungen ausgesetzt ist, kann die Aufnahme unter Umständen nicht fehlerfrei ausgeführt werden, oder es gehen Daten verloren. Wenn Sie an dieser Stelle einen Übertragungsvorgang ausführen, geht möglicherweise die Übertragungsberechtigung des Titels verloren.
- Verwenden Sie den Recorder niemals an Orten, an denen er extremen Licht- oder Temperaturverhältnissen, Feuchtigkeit oder Erschütterungen ausgesetzt ist.
- Wickeln Sie den Recorder niemals ein, wenn er mit dem Netzteil verwendet wird. Wärmebildung im Recorder kann zu Funktionsstörungen oder Beschädigung führen.

Ohrhörer

Verkehrssicherheit

Verwenden Sie die Ohrhörer nicht beim Autofahren, Radfahren, oder wenn Sie ein anderes motorisiertes Fahrzeug führen. Dies könnte zu gefährlichen Verkehrssituationen führen und ist in vielen Regionen verboten. Es kann auch gefährlich sein, den Recorder als Fußgänger, insbesondere beim Überqueren der Straße, mit hoher Lautstärke zu betreiben. In möglicherweise gefährlichen Situationen sollten Sie äußerst vorsichtig sein oder die Kopf-/Ohrhörer vorübergehend abnehmen.

Vermeiden von Hörschäden

Betreiben Sie die Ohrhörer nicht mit hoher Lautstärke. Gehörspezialisten warnen vor ständiger oder lange anhaltender Wiedergabe bei hoher Lautstärke. Wenn Sie Ohrgeräusche wahrnehmen, verringern Sie die Lautstärke, oder verzichten Sie ganz auf Kopf-/Ohrhörer.

Rücksicht auf Andere

Senken Sie die Lautstärke auf ein vernünftiges Maß. Dadurch können Sie noch Geräusche von außen wahrnehmen und Rücksicht auf die Menschen in Ihrer Umgebung nehmen.

Fernbedienung

Die mitgelieferte Fernbedienung ist nur zur Verwendung mit diesem Recorder vorgesehen. Der Recorder kann nicht mit Fernbedienungen anderer Geräte verwendet werden.

Ladevorgang

- Laden Sie keine anderen Akkus außer den mitgelieferten bzw. dafür geeigneten Akkus (NH-14WM).
- Achten Sie darauf, dass Sie nur das im Lieferumfang enthaltene Netzteil verwenden.
- Laden Sie den Akku bei einer Temperatur von +5 °C bis +35 °C.

- Während des Ladevorgangs kann der Akku heiß werden, was ungefährlich ist.
- Aufgrund der Beschaffenheit des Akkus kann die Kapazität des Akkus niedriger sein, wenn Sie ihn zum ersten Mal oder nach längerem Nichtgebrauch verwenden. Laden und entladen Sie den Akku in diesem Fall mehrmals. Anschließend erreicht der Akku wieder die normale Akkulebensdauer.
- Werden nur noch weniger als 50 % der normalen Kapazität des Akkus erreicht, ersetzen Sie ihn durch einen neuen Akku.
- Wird der Recorder für einen längeren Zeitraum nicht verwendet, nehmen Sie den Akku aus dem Gerät, und ziehen Sie das Netzteil aus der Netzsteckdose.

Trockenbatteriegehäuse

Das mitgelieferte Trockenbatteriegehäuse ist nur für die Verwendung mit diesem Recorder vorgesehen.

MiniDisc-Cartridge

- Transportieren oder lagern Sie die MiniDisc in ihrer Cartridge.
- Öffnen Sie den Schutzschieber nicht gewaltsam.
- Setzen Sie die Cartridge keinen extremen Licht- oder Temperaturverhältnissen, Feuchtigkeit oder Staub aus.
- Befestigen Sie die mitgelieferten Etiketten nur an der hierfür vorgesehenen Stelle auf der MD. Bringen Sie die Etiketten nicht an anderen Stellen der MD-Oberfläche an.

Reinigung

- Reinigen Sie das Recordergehäuse mit einem weichen, leicht mit Wasser oder einem milden Reinigungsmittel angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie keinerlei Scheuerschwämme bzw. -pulver oder Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin, da sie die Gehäuseoberfläche angreifen können.
- Wischen Sie die MD-Cartridge mit einem trockenen Tuch ab.
- Staub auf der Linse kann zu Betriebsstörungen des Gerätes führen. Schließen Sie unbedingt den Deckel des MD-Fachs, nachdem Sie eine MD eingelegt oder entnommen haben.
- Für optimale Audioqualität wischen Sie die Stecker von Ohrhörer und Fernbedienung mit einem trockenen Tuch ab. Verschmutzte Stecker können zu Verzerrungen und Auslassungen bei der Klangwiedergabe führen.

Batterien

Bei unsachgemäßer Verwendung können die Batterien auslaufen oder explodieren. Um dies zu vermeiden, müssen folgende Sicherheitshinweise beachtet werden:

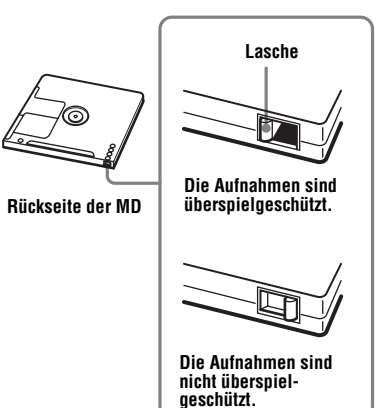
- Installieren Sie die Pole (+ und -) der Batterien ordnungsgemäß.
- Wenn der Recorder längere Zeit nicht verwendet werden soll, nehmen Sie unbedingt die Akkus/Batterien heraus.
- Sollte eine Batterie ausgelaufen sein, reinigen Sie das Batteriefach sorgfältig, bevor Sie neue Batterien einlegen.

Laufgeräusche

Der Recorder verursacht während des Betriebs Laufgeräusche, die durch das Stromsparsystem des Recorders verursacht werden. Hierbei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

Überspielschutz einer bespielten MD

Wenn Sie eine MD vor dem Überspielen schützen möchten, öffnen Sie die Lasche an der Seite der MD. In dieser Stellung lässt sich die MD nicht bespielen. Wenn Sie sie wieder bespielen möchten, schieben Sie die Lasche wieder zurück, sodass sie sichtbar ist.



Hinweis zur Pflege

Reinigen Sie die Kontakte regelmäßig mit einem Wattestäbchen oder einem weichen Tuch.
Falls Sie Fragen zu oder Probleme mit Ihrem Recorder haben, wenden Sie sich bitte an Ihren nächstgelegenen Sony-Fachhändler. (Falls ein Problem auftritt, während sich eine MD im Recorder befindet, sollten Sie die MD im Gerät belassen, wenn Sie sich an Ihren Sony-Fachhändler wenden. Die Ursache für die Störung lässt sich so leichter feststellen.)

Technische Daten

Audiowiedergabesystem
Digitales MiniDisc-Audiosystem
Eigenschaften der Laserdiode
Material: GaAlAs
Wellenlänge: λ = 790 nm
Emissionsdauer: kontinuierlich
Laseremission: weniger als 44,6 µW
(Gemessen im Abstand von 200 mm von der Linsenoberfläche am optischen Sensorblock mit einer Apertur von 7 mm.)
Aufnahme- und Wiedergabedauer
Siehe „Liste der Aufnahmedauer bei den verschiedenen MDs“ (Seite 94).
Umdrehungen
350 U/min. bis 3 000 U/min. (CLV)
Fehlerkorrektursystem
Hi-MD:
LDC (Long Distance Code)/BIS (Burst Indicator Subcode)
MD:
ACIRC (Advanced Cross Interleave Reed Solomon Code)
Abtastfrequenz
44,1 kHz
Abtastratenwandler
Optischer (digitaler) Eingang: 32 kHz/44,1 kHz/48 kHz
Von diesem Recorder unterstützte Audioformate
Aufnahme:
Linear PCM (44,1 kHz/16 Bit)
ATRAC3plus (Adaptive TRansform Acoustic Coding 3 plus) (Hi-SP/Hi-LP)
Wiedergabe:
Linear PCM
ATRAC3plus
ATRAC3
ATRAC
MP3 (MPEG-1 Audio Layer-3/Abtastfrequenz von 44,1 kHz/Bitrate von 32 – 320 Kbit/s (konstante/variable Bitrate))
Modulationssystem
Hi-MD:
1-7RLL (Run Length Limited)/PRML (Partial Response Maximum Likelihood)
MD:
EFM (Eight to Fourteen Modulation)
Frequenzgang
20 bis 20 000 Hz ± 3 dB

Eingänge[1)]

MIC: Stereominibuchse
(Mindesteingangspegel 0,13 mV)
Line-Eingang:
Stereominibuchse für Analogeingang
(Mindesteingangspegel 49 mV)
Optische (digitale) Minibuchse für optischen (digitalen) Eingang

Ausgänge

🎧: Stereominibuchse (dedizierte Buchse zum Anschluss der Fernbedienung)

Maximaler Ausgangspegel (DC)

Kopfhörer:
2,8 mW + 2,8 mW (16 Ω) (europäische Modelle)
5 mW + 5 mW (16 Ω) (andere Modelle)

Stromversorgung

An die Buchse DC IN 3V angeschlossenes Netzteil von Sony:
120 V Wechselstrom, 60 Hz (Modelle für USA, Kanada, Mexiko und Taiwan)
240 V Wechselstrom, 50 Hz (Modell für Australien)
220 V Wechselstrom, 50 Hz (Modelle für China und Argentinien)
100 - 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz (Andere Modelle)
Der Recorder:
Nickel-Metall-Hydrid-Akku NH-14WM
1,2 V 1 350 mAh (MIN) Ni-MH
LR6-Alkali-Batterie (Größe AA)
Netzteil DC 3V

Betriebstemperatur

+5 °C bis +35 °C

Batteriebetriebsdauer[2)]

Siehe „Batterielebensdauer“ (Seite 20)

Abmessungen

Ca. 80,2 × 18,9 × 84,1 mm (B/H/T) (ausschließlich vorstehender Teile und Bedienelemente)

Gewicht

Ca. 120 g (nur Recorder)
Ca. 147 g (einschließlich Akku)

[1)]Die Buchse LINE IN (OPT) wird zum Anschluss eines digitalen (optischen) Kabels oder eines (analogen) Verbindungskabels verwendet.

[2)]Gemessen entsprechend JEITA.

US-amerikanische Patente und Patente anderer Länder lizenziert von Dolby Laboratories.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Optionales Zubehör

Optisches Kabel
POC-15B, POC-15AB
Verbindungskabel
RK-G129, RK-G136
Stereomikrofone
ECM-MS907, ECM-MS957
Stereo-Kopfhörer/Ohrhörer der MDR-Serie*
Aktivlautsprecher der SRS-Serie
Bespielbare MDs der MDW-Serie
Bespielbare Hi-MD-MD
HMD1G
Nickel-Metall-Hydrid-Akku
NH-14WM

Ihr Händler führt möglicherweise nicht alle Teile des oben aufgelisteten Zubehörs. Fragen Sie Ihren Händler nach ausführlichen Informationen über das in Ihrem Land erhältliche Zubehör.

* Wenn Sie optionale Kopfhörer verwenden, verwenden Sie nur Kopf-/Ohrhörer mit Stereoministeckern. Kopf-/Ohrhörer mit Mikrosteckern können nicht verwendet werden.

Fehlerbehebung

Tritt während des Recorderbetriebs ein Problem auf, führen Sie zunächst die nachfolgend beschriebenen Schritte durch, bevor Sie sich an einen Sony-Händler in Ihrer Nähe wenden. Wird eine Meldung angezeigt, empfehlen wir, diese zu notieren.

1 Überprüfen Sie, ob das Problem im Abschnitt „Fehlerbehebung“ (Seite 77) aufgeführt wird.

Lesen Sie auch im Abschnitt „Meldungen“ (Seite 88) nach.

2 Wenn Sie das Problem auch nach Durchführung von 1 nicht lösen können, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Während des Ladevorgangs

Symptom	Ursache/Behebung
Der Ladevorgang beim Akku beginnt nicht. Der Akku kann nicht vollständig aufgeladen werden.	• Der Akku wurde falsch eingesetzt, oder das Netzteil wurde nicht ordnungsgemäß angeschlossen. ➡ Legen Sie den Akku richtig ein, oder schließen Sie das Netzteil richtig an. • Aufgrund der Beschaffenheit des Akkus kann die Kapazität des Akkus niedriger sein, wenn Sie ihn zum ersten Mal oder nach längerem Nichtgebrauch verwenden. ➡ Laden und entladen Sie den Akku mehrmals. Anschließend erreicht der Akku wieder die normale Akkulebensdauer. • Die Umgebungstemperatur ist zu hoch oder zu niedrig. ➡ Laden Sie den Akku bei einer Temperatur von +5 °C bis +35 °C. • Der Akku wurde über einen USB-Anschluss (Bus Power) aufgeladen. ➡ Der Ladevorgang über einen USB-Anschluss (Bus Power) ist nur provisorisch und kann nicht dazu verwendet werden, den Akku vollständig aufzuladen. Trennen Sie die Verbindung zwischen dem Recorder und dem Computer. Laden Sie den Akku anschließend über das Netzteil auf.
Der Akku hat sich entladen, obwohl der Recorder einige Zeit lang nicht verwendet wurde.	• Der Quick-Modus war auf „On“ gestellt. ➡ Wenn Sie den Quick-Modus auf „On“ stellen, bleibt der Strom auch dann eingeschaltet, wenn der Recorder nicht in Betrieb ist. Dadurch wird die Lebensdauer des Akkus verkürzt (Seite 65). War der Akku nicht vollständig geladen, entlädt dieser sich unter Umständen nach einiger Zeit. Laden Sie den Akku in diesem Fall erneut (Seite 17).
Auch nachdem der Akku vollständig geladen wurde, ist die Akkulebensdauer nur halb so lang wie im Normalfall.	• Möglicherweise ist der Zeitraum, über den ein Akku mit seiner vollständigen Kapazität eingesetzt werden kann, überschritten. ➡ Tauschen Sie den Akku aus.
Der Recorder erwärmt sich während des Ladevorgangs.	• Diese Erwärmung ist ungefährlich.

Im Aufnahmemodus

Symptom	Ursache/Behebung
„NOT ENOUGH POWER TO REC“ wird angezeigt, und auf einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität kann keine Aufnahme durchgeführt werden.	• Bei Verwendung einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität ist keine Aufnahme möglich, auch wenn die Batterieanzeige im Stopp- oder Wiedergabemodus eine ausreichende Restladung anzeigt. Dies ist auf einen Mechanismus zurückzuführen, der Aufnahmevorgänge verhindert, wenn aufgrund des hohen Stromverbrauchs bei der Aufnahme auf Hi-MDs mit 1 GB Kapazität der ungefähre Ladestatus der Batterien vom Recorder als unzureichend eingeschätzt wird. ➡ Schließen Sie das Netzteil an den Recorder an, oder legen Sie einen vollständig geladenen Akku bzw. eine neue Alkali-Trockenbatterie ein.
Die verbleibende Aufnahmedauer wird als „–00:00“ angezeigt, und die Aufnahme kann nicht durchgeführt werden, obwohl „2.0MB“ als verfügbarer Speicher angezeigt wird.	• Dies ist auf Einschränkungen des Systems zurückzuführen. „2.0MB“ zeigt die Kapazität des Reservebereichs an.
Der Recorder erstellt bei jeder Aufnahme eine neue Gruppe.	• Der Gruppenaufnahmemodus („Group REC“) wurde auf „On“ gestellt. (Titel können nicht überschrieben werden.) ➡ Stellen Sie den Gruppenaufnahmemodus auf „Off“ (Seite 38).
Die ersten Sekunden eines Titels können nicht aufgenommen werden.	• Wenn Sie mit der Aufnahme beginnen, bevor die Anzeige ■ im Display eingeblendet wird, werden während der ersten Sekunden des ersten Titels keine Daten aufgenommen. ➡ Starten Sie die Aufnahme erst, wenn die Anzeige ■ eingeblendet wird.

Symptom	Ursache/Behebung
Die Aufnahme kann nicht fehlerfrei durchgeführt werden.	• Sie haben versucht, eine Aufnahme auf diesem Recorder im MD-Modus durchzuführen. ➡ Aufnahmen auf diesem Recorder ohne Verwendung eines Computers können nur im Hi-MD-Modus durchgeführt werden. Schließen Sie den Recorder zur Aufnahme im MD-Modus an einen Computer an, und verwenden Sie die mitgelieferte Software (Seiten 22 und 31). • Die Audioquellen sind möglicherweise nicht richtig angeschlossen. ➡ Stecken Sie die Audioquellen aus und wieder ein (Seiten 21 und 35). • Vom tragbaren CD-Player wird kein digitales Signal empfangen. ➡ Verwenden Sie bei der Digitalaufnahme von einem tragbaren CD-Player das Netzteil, und deaktivieren Sie die Funktion zum Verhindern von Tonsprüngen (z.B. ESP) auf dem CD-Player. • Die analoge Aufnahme erfolgte über ein Anschlusskabel mit Dämpfungsglied. ➡ Verwenden Sie ein Anschlusskabel ohne Dämpfungsglied. • Der Aufnahmepegel ist für die Aufnahme zu niedrig eingestellt (bei manueller Einstellung des Aufnahmepegels). ➡ Schalten Sie den Recorder in den Pause-Modus, und stellen Sie den Aufnahmepegel ein (Seite 36). • Der Recorder ist an den Computer angeschlossen. ➡ Trennen Sie den Recorder während der Aufnahme vom Computer. • Während der Aufnahme wurde die Stromzufuhr zum Recorder unterbrochen, oder es trat ein Stromausfall auf. ➡ Das Aufnahmeergebnis befindet sich nicht auf der MD. Wiederholen Sie die Aufnahme. • Die Aufnahme ist nicht möglich, wenn die für Aufnahmen verbleibende Zeit 48 Sekunden oder weniger beträgt („DISC FULL“ wird angezeigt). ➡ Legen Sie eine andere MD ein.
Der Deckel lässt sich nach der Aufnahme nicht öffnen.	• Der Deckel lässt sich erst öffnen, nachdem „SYSTEM FILE WRITING“ aus dem Display ausgeblendet wurde.
„TRACK FULL“ wird angezeigt, bevor die maximal verfügbare Aufnahmezeit erreicht wurde. Die Aufnahme kann nicht durchgeführt werden.	• Dies beruht auf Einschränkungen des MiniDisc-Systems. Wenn 2.047 Titel (MD im Hi-MD-Modus) auf eine MD aufgenommen wurden, wird unabhängig von der gesamten Aufnahmedauer „TRACK FULL“ angezeigt. Es können höchstens 2.047 Titel auf die MD aufgenommen werden. ➡ Wenn weitere Titel aufgenommen werden sollen, müssen nicht mehr benötigte Titel gelöscht werden.
Die restliche Aufnahmedauer erhöht sich nicht, obwohl zahlreiche kurze Titel gelöscht wurden.	• Dies beruht auf Einschränkungen des MiniDisc-Systems (nur im MD-Modus). Titel, deren Länge 12 Sekunden (im SP-Modus), 24 Sekunden (im LP2- oder Monomodus) oder 48 Sekunden (im LP4-Modus) unterschreitet, werden nicht gezählt. Deshalb wird die Aufnahmedauer durch das Löschen dieser Titel nicht erhöht.

Symptom	Ursache/Behebung
Die Dauer der bereits aufgezeichneten Titel plus die noch verfügbare Aufnahmedauer ergibt möglicherweise nicht die maximale Aufnahmedauer der MD (60, 74 oder 80 Minuten).	• Normalerweise erfolgt die Aufnahme in Mindesteinheiten von ca. 2 Sekunden (im SP-Modus), 4 Sekunden (im LP2- oder Monomodus) oder 8 Sekunden (im LP4-Modus). Wenn die Aufnahme gestoppt wird, verwendet die letzte Aufnahmeeinheit immer diese Einheit von 2 Sekunden, 4 Sekunden bzw. 8 Sekunden, auch wenn die tatsächliche Aufnahmedauer kürzer ist. Gleichermaßen fügt der Recorder beim Neustart der Aufnahme nach einem Stopp automatisch eine Leerpassage von 2 Sekunden, 4 Sekunden bzw. 8 Sekunden ein, bevor die nächste Aufnahme erfolgt. (Dadurch wird das versehentliche Löschen eines vorherigen Titels verhindert, wenn eine neue Aufnahme gestartet wird.) Somit verkürzt sich die tatsächliche Aufnahmedauer, wenn eine Aufnahme gestoppt wird, jeweils um maximal 6 Sekunden, 12 Sekunden bzw. 24 Sekunden.
„TRACK FULL“ wird angezeigt, obwohl die MD die maximale Anzahl der Titel oder die maximale Aufnahmedauer noch nicht erreicht hat.	• Dies beruht auf Einschränkungen des MiniDisc-Systems. Wiederholtes Aufnehmen und Löschen kann zu Datenfragmentierung oder Speicherung in vielen Einzelteilen führen. Diese Daten sind zwar noch lesbar, aber die einzelnen Fragmente werden als jeweils ein Titel gezählt. In diesem Fall ist keine weitere Aufnahme möglich, wenn 2.047 Titel (auf einer MD im Hi-MD-Modus) erreicht sind. ➡ Wenn weitere Titel aufgenommen werden sollen, müssen nicht mehr benötigte Titel gelöscht werden.

Während der Wiedergabe

Symptom	Ursache/Behebung
Die MD wird nicht normal wiedergegeben.	• Repeat Play (wiederholte Wiedergabe) ist ausgewählt. ➡ Stellen Sie die Repeat-Wiedergabe auf „Off“ ein, um zur normalen Wiedergabe zu wechseln (Seite 46). • Der Wiedergabemodus wurde geändert. ➡ Wählen Sie den Hauptwiedergabemodus oder den Zweitwiedergabemodus aus, um zurück in den normalen Wiedergabemodus zu wechseln (Seite 42).
Die MD wird nicht vom ersten Titel an wiedergegeben.	• Die MD-Wiedergabe wurde gestoppt, bevor der letzte Titel abgespielt wurde. ➡ Drücken Sie den Jog-Dial (►/ENT) am Recorder, oder drücken Sie ►II auf der Fernbedienung mindestens 2 Sekunden lang, um die Wiedergabe zu starten.
Bei der Wiedergabe treten Tonsprünge auf.	• Der Recorder steht an einem Platz, an dem er ständigen Vibrationen ausgesetzt ist. ➡ Schützen Sie den Recorder vor Vibrationen. • Ein sehr kurzer Titel kann Tonsprünge verursachen. ➡ Vermeiden Sie die Erstellung kurzer Titel.
Vorübergehende Tonstörungen treten auf.	• Aufgrund der bei Aufnahmen im LP4-Modus verwendeten speziellen digitalen Audiokomprimierungstechnologie kann es in seltenen Fällen bei bestimmten Tonquellen vorübergehend zu Tonstörungen kommen.

Symptom	Ursache/Behebung
Es kommt zu heftigen statischen Störgeräuschen.	• Starke Magnetfelder von einem Fernseher oder dergleichen stören den Betrieb. ➡ Stellen Sie den Recorder außerhalb der Reichweite starker Magnetfelder auf.
Die Lautstärke des aufgenommenen Titels ist zu niedrig.	• Der Titel wurde im Analogmodus aufgenommen (im digitalen Modus wird der Aufnahmepegel automatisch auf den Aufnahmepegel der Tonquelle eingestellt). Oder Sie haben ein Anschlusskabel mit Dämpfungsglied verwendet. ➡ Verwenden Sie ein Anschlusskabel ohne Dämpfungsglied. • Der Aufnahmepegel war zu niedrig. ➡ Stellen Sie den Aufnahmepegel während der Aufnahme manuell ein (Seite 36).
Die Lautstärke lässt sich nicht erhöhen.	• AVLS ist aktiviert. ➡ Geben Sie die AVLS-Einstellungen frei (Seite 62).
Aus den Ohrhörern ist nichts zu hören.	• Der Stecker der Ohrhörer ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. ➡ Stecken Sie den Ohrhörerstecker fest in der Fernbedienung ein. Stecken Sie den Stecker der Fernbedienung ordnungsgemäß in die Buchse ∩ ein. • Der Stecker ist verschmutzt. ➡ Reinigen Sie den Stecker.
Die MD kann auf einer anderen Komponente nicht wiedergegeben werden.	• Die Komponente unterstützt Hi-MD nicht. ➡ MDs, die auf diesem Recorder aufgenommen wurden, können nur auf Komponenten wiedergegeben werden, die Hi-MD unterstützen.
Die bearbeiteten Titel können bei Suchvorgängen Tonsprünge aufweisen.	• Dies beruht auf Einschränkungen des MiniDisc-Systems. Die Datenfragmentierung kann während des Suchlaufs zu Tonsprüngen führen, da die Titel mit höherer Geschwindigkeit als bei der normalen Wiedergabe abgespielt werden.
Bei der Wiedergabe eines Titels, der von einem Kassettendeck oder über einen Verstärker aufgenommen wurde, oder beim Anhören von Tonmaterial, während ein Kassettendeck angeschlossen ist, bzw. beim Anhören von Tonmaterial über einen Verstärker wird kein Ton über den R-Kanal ausgegeben.	• Es wird kein Ton über den R-Kanal ausgegeben, wenn ein Kassettendeck oder ein Verstärker über ein Mono-Verbindungskabel angeschlossen ist. ➡ Stellen Sie sicher, dass Sie ein Stereo-Verbindungskabel verwenden. Handelt es sich bei den angeschlossenen Geräten jedoch um Monogeräte, wird auch bei einer Verbindung über ein Stereo-Verbindungskabel kein Ton über den R-Kanal zu hören sein.
Auf dem Recorder können keine MP3-Titel wiedergegeben werden.	• Sie haben versucht, einen MP3-Titel in einem Format wiederzugeben, das von diesem Recorder nicht unterstützt wird. ➡ Dieser Recorder unterstützt nur MP3-Titel (MPEG-1 Audio Layer-3/Abtastfrequenz von 44,1 kHz), die mithilfe der SonicStage-Software übertragen wurden.

Symptom	Ursache/Behebung
Während der Wiedergabe wird „R“ im Display angezeigt.	• „R“ wird angezeigt, wenn die Daten eines Bearbeitungsvorgangs, der während der Recorderwiedergabe durchgeführt wurde, zum Schreiben auf die MD bereit sind. ➡ Wenn die Wiedergabe auf dem Recorder angehalten wird, werden die bearbeiteten Daten auf die MD geschrieben, und „R“ wird ausgeblendet.

Während der Bearbeitung

Symptom	Ursache/Behebung
„NOT ENOUGH POWER TO EDIT“ wird angezeigt, und auf einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität kann keine Bearbeitung durchgeführt werden.	• Bei Verwendung einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität ist keine Bearbeitung möglich, auch wenn die Batterieanzeige im Stopp- oder Wiedergabemodus eine ausreichende Restladung anzeigt. Dies ist auf einen Mechanismus zurückzuführen, der Bearbeitungsvorgänge verhindert, wenn aufgrund des hohen Stromverbrauchs bei der Bearbeitung von Hi-MD-MDs mit 1 GB Kapazität der ungefähre Ladestatus der Batterien vom Recorder als unzureichend eingeschätzt wird. ➡ Schließen Sie das Netzteil an den Recorder an, oder legen Sie einen vollständig geladenen Akku bzw. eine neue Alkali-Trockenbatterie ein.
Der Deckel lässt sich nicht öffnen.	• Der Recorder speichert die Daten eines Bearbeitungsvorgangs. Der Deckel lässt sich erst öffnen, nachdem „SYSTEM FILE WRITING“ aus dem Display ausgeblendet wurde.
Es ist keine Bearbeitung möglich.	• Während der Bearbeitung wurde der Recorder von der Tonquelle getrennt, oder es trat ein Stromausfall auf. ➡ Das Bearbeitungsergebnis ist von diesem Moment an nicht auf der MD gespeichert. Wiederholen Sie den Bearbeitungsvorgang.
Nicht-Audiodaten können nicht gelöscht werden.	• Nicht-Audiodaten können nicht über die Erase-Funktion gelöscht werden. ➡ Überprüfen Sie die zu löschenden Inhalte, indem Sie den Recorder an den Computer anschließen. Wenn die Inhalte gelöscht werden können, formatieren Sie die MD (Seite 61).

Symptom	Ursache/Behebung
Die Titel können nicht zusammengefügt werden.	• Dies beruht auf Einschränkungen des MiniDisc-Systems. Wenn die Titel fragmentiert wurden und die einzelnen Titel nur kurz sind*, können Sie die Titel unter Umständen nicht zusammenfügen. * Titel mit der folgenden Spieldauer können ggf. nicht zusammengefügt werden. Hi-MD-Modus Lineares PCM: 9 Sekunden oder kürzer Hi-SP: 8 Sekunden oder kürzer Hi-LP: 32 Sekunden oder kürzer MD-Modus SP: 12 Sekunden oder kürzer LP2/Mono: 24 Sekunden oder kürzer LP4: 48 Sekunden oder kürzer • Sie können keine Titel kombinieren, die mit verschiedenen Aufnahmemodi aufgezeichnet wurden, z.B. eine Stereoaufnahme und eine Monoaufnahme. Weiterhin ist es nicht möglich, einen über eine digitale Verbindung aufgenommenen Titel mit einem Titel zu verbinden, der über eine analoge Verbindung aufgenommen wurde.
Die MD kann auf einer anderen Komponente nicht bearbeitet werden.	• Die Komponente unterstützt Hi-MD nicht. ➡ Nehmen Sie die Bearbeitung auf einer anderen Komponente vor, die Hi-MD unterstützt.

Während der Verwendung der Gruppenfunktion

Symptom	Ursache/Behebung
Die Gruppenfunktion kann nicht verwendet werden.	• Bei Verwendung einer MD ohne Gruppeninformationen wurde versucht, ein gruppenspezifisches Menü auszuwählen. ➡ Legen Sie eine MD mit Gruppeneinstellungen ein.
Es kann keine neue Gruppe erstellt werden.	• Dies beruht auf Einschränkungen des MiniDisc-Systems (nur im MD-Modus). Die Gruppendaten wurden in den Bereich geschrieben, in dem der MD-Name gespeichert ist. Der Name der MD und die Titelnamen wurden in demselben Bereich aufgenommen. In diesem Bereich können jedoch maximal ca. 1.700 Zeichen gespeichert werden. Wird diese maximale Zeichenanzahl überschritten, können keine Gruppeneinstellungen vorgenommen werden.

Während der Recorder an den Computer angeschlossen ist

Symptom	Ursache/Behebung
Der Recorder wird nicht vom Computer erkannt.	• Das dedizierte USB-Kabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. ➡ Schließen Sie das dedizierte USB-Kabel ordnungsgemäß an den Recorder und den Computer an. • Ein USB-Hub wird verwendet. ➡ Verbinden Sie das dedizierte USB-Kabel direkt mit dem USB-Anschluss. • Bei der Datenübertragung im Netzwerk ist ein Fehler aufgetreten. ➡ Trennen Sie das dedizierte USB-Kabel, warten Sie mindestens 2 Sekunden und schließen Sie es dann erneut an. Wird der Recorder immer noch nicht erkannt, entfernen Sie das dedizierte USB-Kabel, starten Sie den Computer neu, und schließen Sie das dedizierte USB-Kabel wieder an. • Bei der Verwendung von Windows 2000 Professional haben Sie den Computer eingeschaltet bzw. neu gestartet, während das dafür vorgesehene USB-Kabel angeschlossen war, und die Verbindung später getrennt. ➡ Trennen Sie das dafür vorgesehenen USB-Kabel vom Computer, starten Sie den Computer neu, und stellen Sie anschließend die Verbindung wieder her. Dieses Problem kann durch Aktualisierung des Windows-Betriebssystems auf die neueste Version behoben werden.
Der Akku kann nicht über den USB-Anschluss (Bus Power) geladen werden (blinkt im Display).	• Der Deckel des Batteriefachs ist nicht fest verschlossen. ➡ Legen Sie den Akku erneut ein, und schließen Sie den Deckel des Batteriefachs ordnungsgemäß. • Die Umgebungstemperatur während des Ladevorgangs ist zu hoch oder zu niedrig. ➡ Laden Sie den Akku bei einer Temperatur von +5 °C bis +35 °C.
Der Akku kann über den USB-Anschluss (Bus Power) nicht ausreichend aufgeladen werden.	• Der Akku wird über den USB-Anschluss (Bus Power) aufgeladen. ➡ Über den USB-Anschluss (Bus Power) kann der Akku nur temporär und nicht ausreichend mit Strom versorgt werden. Trennen Sie die Verbindung zwischen dem Recorder und dem Computer. Laden Sie den Akku anschließend über das Netzteil auf.
Obwohl der Recorder vom Computer erkannt wird, funktioniert er nicht ordnungsgemäß.	• Ein USB-Hub wird verwendet. ➡ Verbinden Sie das dedizierte USB-Kabel direkt mit dem USB-Anschluss. • Sie verwenden den Recorder in einer Umgebung, in der er Erschütterungen ausgesetzt ist. ➡ Verwenden Sie den Recorder an einem Platz, wo er keinen Erschütterungen ausgesetzt ist.
Der Recorder kann nicht als Speichergerät verwendet werden.	• Die SonicStage- oder MD Simple Burner-Software wird ausgeführt. ➡ Schließen Sie die SonicStage- oder MD Simple Burner-Software. • Es wird eine MD, die sich nicht im Hi-MD-Modus befindet, eingelegt. ➡ Legen Sie eine MD im Hi-MD-Modus ein. Nur MDs im Hi-MD-Modus können als Speichermedium verwendet werden.

Symptom	Ursache/Behebung
Die Spieldauer für einen vom Computer übertragenen Titel stimmt nicht exakt mit der Angabe überein, die auf dem Computermonitor angezeigt wird.	Diese Abweichung entsteht aufgrund einer unterschiedlichen Berechnung auf dem Recorder und dem Computer.
Sie können die verbleibende Aufnahmedauer auf der MD nicht nutzen, indem Sie Titel übertragen.	• Die Aufnahme auf eine MD erfolgt normalerweise in Mindesteinheiten von 2 Sekunden im SP-Modus, von 4 Sekunden im LP2-Modus und von 8 Sekunden im LP4-Modus. Wenn Sie einen Titel vom Computer auf die MD übertragen, benötigt der Recorder mindestens 2 Sekunden (bzw. 4 oder 8 Sekunden) Aufnahmedauer für einen Titel, auch wenn der Titel tatsächlich kürzer als 2 Sekunden (bzw. 4 oder 8 Sekunden) lang ist. Darüber hinaus fügt der Recorder bei der Übertragung eine Leerpassage von 2 Sekunden (bzw. 4 oder 8 Sekunden) zwischen den einzelnen Titeln ein. Aus diesem Grund müssen auf dem Recorder für jeden Titel zusätzlich 6 Sekunden (bzw. 12 oder 24 Sekunden) verfügbar sein. Dadurch wird die maximal verfügbare Aufnahmedauer für jeden Titel um 6 Sekunden (bzw. 12 oder 24 Sekunden) während eines Übertragungsvorgangs vom Computer verkürzt (nur im MD-Modus).
Die am Computer angezeigte MD-Größe stimmt nicht mit der angegebenen Kapazität auf der MD überein.	• Die Abweichung ergibt sich aus dem Unterschied zwischen Binärsystem (MD-Größe auf dem Computer) und dem Dezimalsystem (MD-Größe auf der MD und anderen Aufnahmemedien). Einzelheiten zur MD-Größe finden Sie unter Seite 72.
Der Recorder kann nicht bedient werden.	• Der Recorder kann nicht bedient werden, während er an den Computer angeschlossen ist.
Der Deckel lässt sich nicht öffnen.	• Dies kann vorkommen, wenn Sie das dedizierte USB-Kabel während der Datenübertragung, einer Aufnahme oder eines Bearbeitungsvorgangs auf dem Computer trennen und sich kein Akku oder ein entladener Akku im Recorder befindet. ➡ Schließen Sie das dedizierte USB-Kabel wieder an, oder setzen Sie einen vollständig geladenen Akku in den Recorder ein, und drücken Sie dann ■.

Andere

Symptom	Ursache/Behebung
„Advanced“ oder „Simple“ wird angezeigt.	• Sie haben zum ersten Mal nach Kauf des Recorders versucht, einen Menüvorgang durchzuführen (durch Drücken der Taste MENU mindestens 2 Sekunden lang). ➡ Wählen Sie den Menümodus (Seite 62).

Symptom	Ursache/Behebung
Einige Menüelemente können nicht angezeigt werden.	• Der Menümodus ist auf „Simple“ eingestellt. ➡ Stellen Sie den Menümodus auf „Advanced“ ein, um alle Menüelemente anzeigen zu können.
Der Recorder funktioniert nicht oder nicht einwandfrei.	• Der Akku ist nicht geladen. ➡ Laden Sie den Akku. • Die Lautstärke ist niedrig. ➡ Erhöhen Sie die Lautstärke. • Es wurde keine MD eingelegt. ➡ Legen Sie eine bespielte MD ein. • Die HOLD-Funktion ist aktiviert („HOLD“ wird im Display angezeigt, wenn Sie eine Bedientaste am Recorder drücken). ➡ Deaktivieren Sie auf dem Recorder HOLD, indem Sie den Schalter HOLD in die entgegengesetzte Pfeilrichtung verschieben (Seiten 14, 18). • Der Deckel ist nicht fest verschlossen. ➡ Schließen Sie den Deckel, bis ein Klicken zu hören ist. Schieben Sie die Taste OPEN, um den Deckel zu öffnen. • Feuchtigkeit hat sich im Inneren des Recorders gebildet (wenn der Recorder beispielsweise von einem Ort mit niedriger Umgebungstemperatur an einen wärmeren Ort gebracht wurde). ➡ Nehmen Sie die MD heraus, und lassen Sie den Recorder einige Stunden lang an einem warmen Ort stehen, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist. • Das Netzteil ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. ➡ Schließen Sie das Netzteil fest an die Buchse DC IN 3V auf dem Recorder an. • Der Akku oder die Trockenbatterie ist nahezu leer („LOW BATTERY“ blinkt oder keine Anzeige auf dem Display). ➡ Laden Sie den Akku, ersetzen Sie die Trockenbatterie durch eine neue Batterie, oder verwenden Sie das mitgelieferte Netzteil. • Die MD ist beschädigt oder enthält keine ordnungsgemäßen Aufnahme- oder Bearbeitungsdaten. ➡ Legen Sie die MD wieder ein. Wiederholen Sie den Aufnahmevorgang. Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt, legen Sie eine andere MD ein. • Es ist eine interne Funktionsstörung innerhalb des Systems aufgetreten. • Beim Betrieb wurde der Recorder mechanischen Erschütterungen oder zu hoher statischer Aufladung ausgesetzt, oder es wurden übermäßig starke Spannungen durch einen Blitzschlag usw. verursacht. ➡ Nehmen Sie das Gerät folgendermaßen wieder in Betrieb. **1** Trennen Sie das Gerät von allen Stromquellen und vom dedizierten USB-Kabel. **2** Lassen Sie den Recorder ca. 30 Sekunden lang ausgesteckt. **3** Schließen Sie das Gerät an die Stromquelle an.
Das Display wird nicht eingeschaltet.	• Sie haben versucht, den Recorder mit der Fernbedienung zu steuern, während „EL Light“ auf „Auto Off“ eingestellt ist (Seite 63). ➡ Bedienen Sie den Recorder über die Tasten und Steuerelemente am Gerät. Bei einer Einstellung von „EL Light“ auf „Auto Off“ wird das Display ausgeschaltet und wird nicht mehr eingeschaltet, wenn der Recorder über die Fernbedienung gesteuert wird.

Symptom	Ursache/Behebung
Die Datei- bzw. Ordnernamen, die in der Dateilistenfunktion angezeigt werden, weichen von den Namen der auf dem Computer gespeicherten Dateien bzw. Ordnern ab.	• Datei- und Ordnernamen, die die vom Recorder unterstützte maximale Anzeigelänge übersteigen, werden gekürzt.
Die Namen der Dateien bzw. Ordner werden von der Dateilistenfunktion nicht korrekt angezeigt.	• Die Namen enthalten Zeichen, die vom Recorder nicht unterstützt werden.
Der Betriebsmodus für eine Standard-MD mit 60/74/80 Minuten unterscheidet sich vom Betriebsmodus nach einer Formatierung oder dem in der SonicStage-Software ausgewählten Betriebsmodus.	• Für eine Standard-MD mit 60/74/80 Minuten wird der Betriebsmodus verwendet, der im Menü „Disc Mode“ eingestellt wurde. ➡ Der Betriebsmodus kann im Menü „Disc Mode“ beliebig geändert werden.

Meldungen

Wenn eine der folgenden Meldungen im Display blinkt, lesen Sie in der unten stehenden Tabelle nach.

Meldung	Bedeutung/Behebung
AVLS NO VOLUME OPERATION	• AVLS wurde auf „On“ gestellt, so dass die Lautstärke nicht erhöht werden kann. ➡ Stellen Sie AVLS auf „Off“ (Seite 62).
BLANKDISC	• Eine unbespielte MD wurde eingelegt.
BUSY WAIT A MOMENT	• Der Recorder greift auf die MD-Informationen zu. • Sie haben versucht, auf dem Recorder eine Funktion auszuführen, während er gerade auf aufgezeichnete Daten zugegriffen hat. ➡ Warten Sie, bis die Meldung ausgeblendet wird (in seltenen Fällen kann dies einige Minuten dauern).
CANNOT EDIT	• Sie haben „Group Set“, „GroupRelease“, „Move“ oder „Erase“ während der Aufnahme ausgewählt. • Sie haben versucht, die Spurmarkierung am Anfang des ersten Titels oder der ersten Gruppe zu löschen. • Sie haben versucht, eine Spurmarkierung zu löschen, um Titel zu verbinden, die der Recorder nicht kombinieren kann (beispielsweise eine Stereo- und eine Monoaufnahme). • Sie haben versucht, eine Spurmarkierung zu überschreiben. • Sie haben versucht, einen Titel zu ändern, der Zeichen enthält, die vom Recorder nicht bearbeiten werden können. ➡ Die Bearbeitung von Titeln ist nicht möglich, wenn der Titel Zeichen enthält, die nicht in den Recorder eingegeben werden können.
CANNOT OPERATE	• Sie haben versucht, während der Synchronaufnahme ❚❚ oder T MARK zu drücken.
CANNOT PLAY	• Sie haben versucht, einen Titel wiederzugeben, der Beschränkungen unterliegt. • Sie haben versucht, einen MP3-Titel in einem Format wiederzugeben, das von diesem Recorder nicht unterstützt wird. ➡ Dieser Recorder unterstützt nur MP3-Titel (MPEG-1 Audio Layer-3/ Abtastfrequenz von 44,1 kHz), die mithilfe der SonicStage-Software übertragen wurden.
CANNOT RECORD	• Sie haben versucht, auf einer MD aufzunehmen, die bereits im MD-Modus bespielt wurde. ➡ Auf diesem Recorder können Sie auf einer MD, die bereits Aufnahmen im MD-Modus enthält, keine weiteren Aufnahmen durchführen. Wenn Sie auf einer solchen MD weitere Aufnahmen vornehmen möchten, verbinden Sie den Recorder mit einem Computer, und verwenden Sie die gelieferte Software.
CANNOT RECORD OR PLAY	• Es sind keine Audiodaten vorhanden, die auf dem Recorder wiedergegeben werden können. • Die Audiodaten oder die MD-Verwaltungsdatei wurden beschädigt. ➡ Löschen Sie die gesamte MD (Seite 58), oder formatieren Sie die MD (Seite 61).

Meldung	Bedeutung/Behebung
CANNOT SET	• Sie haben versucht, während der Synchronaufnahme „Time Mark“ einzustellen. • Sie haben „REC Level“ ausgewählt, während sich der Recorder nicht im Aufnahmepause-Modus befunden hat. ➡ Stellen Sie „REC Level“ ein, während sich der Recorder im Aufnahmepause-Modus befindet. • Sie haben während der Aufnahme versucht, eine der folgenden Einstellungen vorzunehmen: – Aufnahmemodus – MD-Speicher – Wiedergabemodus – Auswahl von „Group REC“ im Menü
Charging	• Der Akku wird geladen.
DATA SAVE	• Der Recorder schreibt Informationen wie aufgezeichnete Daten oder Bearbeitungsinformationen in die Systemdatei. ➡ Warten Sie, bis die Meldung aus dem Display ausgeblendet wird.
DC IN TOO HIGH	• Die Spannung der Stromversorgung ist zu hoch. (Das im Lieferumfang enthaltene Netzteil wird nicht verwendet.) ➡ Verwenden Sie das im Lieferumfang enthaltene Netzteil.
DISC FULL	• Die Aufnahme ist nicht möglich, wenn die für Aufnahmen verbleibende Zeit 48 Sekunden oder weniger beträgt. ➡ Legen Sie eine andere MD ein.
DOWNLOAD READY	• MD Simple Burner ist jetzt bereit, eine Audio-CD im einfachen Modus auf die MD im Recorder zu kopieren. (Siehe Abschnitt „Verwendung der Software“.)
EJECT DISC OK	• Der Recorder hat die Kommunikation mit dem Computer beendet. Sie können nun die MD aus dem Recorder auswerfen oder das dedizierte USB-Kabel entfernen.
END	• Das Ende der MD wurde durch Wiedergabe oder Drücken von ▶▶| erreicht.
ERROR	• Es ist eine interne Funktionsstörung innerhalb des Systems aufgetreten. ➡ Wiederholen Sie den Vorgang, indem Sie die Schritte 1 bis 3 auf Seite 86 ausführen.
ERROR XX	• Es ist eine interne Funktionsstörung innerhalb des Systems aufgetreten. ➡ Wiederholen Sie den Vorgang, indem Sie die Schritte 1 bis 3 auf Seite 86 ausführen. Wird die Meldung erneut angezeigt, wenden Sie sich an Ihren nächstgelegenen Sony-Fachhändler.
FOLDER NO EXPAND	• Sie haben versucht, mithilfe der Dateilistenfunktion einen Ordner zu erweitern, der sich bereits in der 16. Ebene befindet. ➡ Dateien und Ordner können bis auf die 16. Ebene erweitert werden. Eine Erweiterung über diese Ebene hinaus ist nicht möglich.

Meldung	Bedeutung/Behebung
FORMAT ERROR DISC	• Es wurde eine MD in einem Format eingelegt, das der Recorder nicht unterstützt. ➡ Legen Sie eine MD im Hi-MD-Modus ein. • Es wurde eine MD eingelegt, die auf dem Computer formatiert wurde. ➡ Wenn Sie eine MD über den Computer formatieren, sollten Sie dies mithilfe der SonicStage-Software tun.
GROUP FULL	• Sie haben versucht, die 256. Gruppe auf einer MD im Hi-MD-Modus oder die 100. Gruppe auf einer MD im MD-Modus zu erstellen. ➡ Sie können maximal 255 Gruppen (auf einer MD im Hi-MD-Modus) bzw. 99 Gruppen (auf einer MD im MD-Modus) erstellen. Erstellen Sie nicht mehr als 255 oder 99 Gruppen.
HOLD	• Der Recorder ist gesperrt. ➡ Verschieben Sie HOLD entgegen der Pfeilrichtung, um die Sperrung des Recorders aufzuheben (Seite 18).
IN MENU	• Sie haben auf der Fernbedienung eine Taste gedrückt, während Sie auf dem Recorder ein Menü ausgewählt haben.
LOW BATTERY	• Die Batterien sind beinahe erschöpft. ➡ Laden Sie den Akku auf, oder wechseln Sie die Trockenbatterie aus (Seite 17).
MEMORY OVER	• Sie haben versucht, an einem Ort aufzunehmen, an dem der Recorder ständigen Vibrationen ausgesetzt ist. ➡ Schützen Sie den Recorder vor Vibrationen, und beginnen Sie erneut mit der Aufnahme.
NO BOOKMARKED TRACK	• Sie haben die Bookmark Play-Funktion ausgewählt, obwohl keine Lesezeichen verfügbar sind. ➡ Weisen Sie Lesezeichen zu (Seite 44).
NO DIGITAL COPY	• Sie haben versucht, von einer MD eine Kopie zu erstellen, die mithilfe des Serial Copy Management Systems geschützt wurde. Von einer angeschlossenen digitalen Tonquelle, die selbst mithilfe einer digitalen Verbindung aufgenommen wurde, lassen sich keine Kopien erstellen. ➡ Verwenden Sie stattdessen eine analoge Verbindung (Seite 35).
NO DISC	• Sie haben versucht, Ton aufzunehmen oder wiederzugeben, ohne eine MD in den Recorder einzulegen. ➡ Legen Sie eine MD ein.
NO DISC MEMORY	• Sie haben versucht, eine Einstellung im MD-Speicher (Disc Memory) auf einer MD zu löschen, die keine Einstellungen im MD-Speicher enthält (Seite 64).
NO FILE	• Während der Anzeige der Dateiliste haben Sie einen Ordner ausgewählt, der keine Ordner oder Dateien enthält.
NO GROUP	• Sie haben „Group Erase“ ausgewählt, während eine MD ohne Gruppeneinstellungen in den Recorder eingelegt war. ➡ Sie können keine Gruppen löschen, wenn auf der MD keine Gruppen enthalten sind. • Sie haben versucht, eine Gruppeneinstellung für eine MD freizugeben, die keine Gruppen enthält. ➡ Legen Sie eine MD mit Gruppeneinstellungen ein.

Meldung	Bedeutung/Behebung
NO INPUT SIGNAL	• Der Recorder konnte keine digitalen Eingangssignale erkennen. ➡ Vergewissern Sie sich, dass die Tonquelle richtig angeschlossen ist (Seite 21).
NON GROUPED TRACK	• Sie haben „Group Move“ oder „Group Erase“ ausgewählt oder versucht, eine Gruppe zu benennen und dabei einen Titel auszuwählen, der nicht zu dieser Gruppe gehört. ➡ Wählen Sie einen zu bearbeitenden Titel aus einer Gruppe aus, und wiederholen Sie den Bearbeitungsvorgang.
NOT ENOUGH POWER TO EDIT	• Sie haben versucht, die Inhalte einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität zu bearbeiten, obwohl die Batterieladung für die Bearbeitung nicht ausreicht (Seite 82). ➡ Schließen Sie das Netzteil an den Recorder an, oder legen Sie einen vollständig geladenen Akku bzw. eine neue Alkali-Trockenbatterie ein.
NOT ENOUGH POWER TO REC	• Sie haben versucht, auf eine Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität aufzunehmen, obwohl die Batterieladung für die Aufnahme nicht ausreicht (Seite 78). ➡ Schließen Sie das Netzteil an den Recorder an, oder legen Sie einen vollständig geladenen Akku bzw. eine neue Alkali-Trockenbatterie ein.
NO TRACK	• Sie haben versucht, eine MD ohne aufgenommene Titel wiederzugeben. ➡ Legen Sie eine bespielte MD ein.
NO TRACK IS SELECTED	• Sie haben „Track Move“ oder „Track Erase“ ausgewählt, oder Sie haben versucht, einen Titel zu benennen, ohne einen Titel auszuwählen. ➡ Wiederholen Sie den Bearbeitungsvorgang, nachdem Sie zunächst den gewünschten Titel ausgewählt haben.
P/B ONLY DISC	• Sie haben versucht, eine bespielt gekaufte MD zu bespielen oder zu bearbeiten (P/B steht für „Playback“, Wiedergabe). ➡ Legen Sie eine bespielbare MD ein.
PROTECTED DISC	• Sie haben versucht, eine MD zu bespielen oder zu bearbeiten, bei der sich die Lasche in der Überspielschutzstellung befindet. ➡ Schieben Sie die Lasche zurück (Seite 74).
PUSH STOP BUTTON	• Sie haben versucht, den Deckel durch Verschieben des Schalters OPEN zu öffnen oder den Recorder zu betreiben, während MD-Informationen gespeichert wurden und der Recorder über das dedizierte USB-Kabel mit dem Computer verbunden war. ➡ Der Bedienvorgang kann erst vorgenommen werden, wenn Sie ■ gedrückt haben und „SYSTEM FILE WRITING“ nicht mehr im Display angezeigt wird.
READ ERROR	• Der Recorder kann die MD-Daten nicht richtig lesen. ➡ Legen Sie die MD wieder ein.
REC ERROR	• Die Aufnahme wurde nicht richtig durchgeführt. ➡ Stellen Sie den Recorder an einem Ort auf, an dem er keinen Erschütterungen ausgesetzt ist, und wiederholen Sie die Aufnahme. • Die MD ist durch einen Ölfilm oder Fingerabdrücke verschmutzt, verkratzt, oder es handelt sich nicht um eine Standard-MD. ➡ Wiederholen Sie den Aufnahmevorgang mit einer anderen MD.

Meldung	Bedeutung/Behebung
SEARCH	• Sie haben eine Taste oder ein Steuerelement auf der Fernbedienung gedrückt, während die Suchfunktion auf dem Recorder ausgeführt wurde. ➡ Bedienen Sie den Recorder über die Tasten und Steuerelemente am Gerät.
SYSTEM FILE WRITING	• Der MD-Recorder zeichnet Informationen (Anfangs- und Endposition des Titels) aus dem Speicher auf der MD auf. ➡ Warten Sie, bis der Vorgang beendet ist. Setzen Sie den Recorder keinen Stößen aus, und unterbrechen Sie nicht die Stromversorgung.
TEMP OVER REC STOP	• Wärme hat sich im Recorder gestaut. ➡ Lassen Sie den Recorder abkühlen.
TITLE FULL	• Sie haben versucht, mehr als die maximal zulässige Anzahl an Zeichen für einen Titel einzugeben. —Modelle für Europa sowie USA und Kanada: Mehr als 200 Zeichen zur Benennung eines Titels, einer Gruppe oder MD. —Modelle für Asien, Afrika und Australien sowie Touristenmodelle: Mehr als 100 Zeichen (im Hi-MD-Modus) oder mehr als 200 Zeichen (im MD-Modus) zur Benennung eines Titels, einer Gruppe oder MD. • Sie haben versucht, mehr als die maximal zulässige Anzahl an Zeichen für eine MD einzugeben. —Modelle für Europa sowie USA und Kanada: Mehr als ca. 55.000 Zeichen (im Hi-MD-Modus) oder 1.700 Zeichen (im MD-Modus) zur Benennung von Titeln auf einer MD. —Modelle für Asien, Afrika und Australien sowie Touristenmodelle: Mehr als ca. 27.000 Zeichen (im Hi-MD-Modus) oder 1.700 Zeichen (im MD-Modus) zur Benennung von Titeln auf einer MD.
TOC DATA ERROR	• Der Recorder kann die MD-Daten nicht richtig lesen. ➡ Legen Sie eine andere MD ein. ➡ Löschen Sie, sofern möglich, alle Daten auf der MD (Seite 58).
TRACK FULL	• Sie haben versucht, mehr als 2.047 Titel auf eine MD im Hi-MD-Modus aufzunehmen. ➡ Löschen Sie unnötige Titel (Seite 58).
TRK FROM PC NO EDIT	• Sie haben versucht, Titel zusammenzufügen oder zu unterteilen, die vom Computer übertragen wurden. ➡ Übertragene Titel können nicht zusammengefügt oder unterteilt werden. • Sie haben versucht, Titel zusammenzufügen oder zu unterteilen, die im Hi-MD-Modus mit der MD Simple Burner-Software aufgenommen wurden. ➡ Titel, die im Hi-MD-Modus mit der MD Simple Burner-Software aufgenommen wurden, können nicht zusammengefügt oder unterteilt werden.
TRK FROM PC NO REC	• Sie haben versucht, während eines geschützten Titels aufzunehmen, der vom Computer übertragen wurde. • Sie haben versucht, in der Mitte eines Titels aufzunehmen, der im Hi-MD-Modus mit der MD Simple Burner-Software aufgenommen wurde. ➡ Sie können kein neues Material in der Mitte eines geschützten Titels aufnehmen oder in der Mitte eines Titels, der im Hi-MD-Modus mit der MD Simple Burner-Software aufgenommen wurde.

Erklärungen

Informationen zu Hi-MD

„Hi-MD“ ist ein neues MiniDisc-Format.
Das Hi-MD-Format verwendet die neue Audiokomprimierungstechnologie ATRAC3plus und bietet längere Aufnahmezeiten als herkömmliche MDs.MDs im Hi-MD-Format können darüber hinaus als Speichermedien für Nicht-Audiodaten wie Text- und Bilddateien verwendet werden. Dieser Recorder unterstützt nur Hi-MD.
Weitere Informationen zu Hi-MD finden Sie in dem mitgelieferten Begleitblatt „Funktionen des Hi-MD Walkman“.

Informationen zu ATRAC3plus

ATRAC3plus ist eine erweiterte Version von ATRAC3.
Verglichen mit ATRAC3 (wird im LP2- und LP4-Aufnahmemodus der MiniDisc-Komponenten verwendet), das eine zehnfach höhere Komprimierungsrate als CDs ermöglicht, erzielt ATRAC3plus (wird im Hi-SP- und Hi-LP-Modus des Recorders verwendet) eine zwanzigfach höhere Komprimierungsrate als CDs ohne Verluste in der Klangqualität.

„Hi-MD-Modus“ und „MD-Modus“

Dieser Recorder hat zwei Betriebsmodi: den „Hi-MD-Modus“ und den „MD-Modus“. Der Betriebsmodus wird automatisch erkannt, sobald eine MD eingelegt wird.

- Wenn Sie eine Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität verwenden, ist nur der Betriebsmodus Hi-MD möglich.
- Wenn Sie eine Standard-MD verwenden (60/74/80 Minuten), kann der Betriebsmodus wie folgt eingestellt werden.

Zustand der MD	Betriebsmodus
Leere MD	Der als „Disc Mode“ im Menü eingestellte Modus.[1)] ➡ Stellen Sie bei Aufnahmen auf diesem Recorder ohne Verwendung eines Computers „Disc Mode“ auf „Hi-MD“ ein, sodass Hi-MD-Modus der Betriebsmodus ist.
Die MD enthält Material, das im Hi-MD-Modus aufgenommen wurde.	Hi-MD
Die MD enthält Material, das im MD-Modus aufgenommen wurde.	MD ➡ Mit diesem Recorder können Sie keine Aufnahmen im MD-Modus vornehmen, ohne einen Computer zu verwenden. Für Aufnahmen im MD-Modus verwenden Sie bitte die mitgelieferte Software.

[1)] Informationen zur Einstellung von „Disc Mode“ finden Sie unter „Auswählen des MD-Modus (Disc Mode)“ (Seite 65).

Informationen zu Linear PCM

Linear PCM ist ein digitales, nicht-komprimiertes Audio-Kodierungssystem. Wenn Sie Aufnahmen in diesem Modus erstellen, erzielen Sie eine erstklassige Klangqualität, die jedem Vergleich mit CDs standhält.

Was bedeutet „No sound“?

„No sound“ bedeutet, dass die Spannung beim analogen Eingang bei etwa 4,8 mV liegt oder beim optischen (digitalen) Eingang geringer als -89 dB ist (0 dB entspricht dabei einem vollständigen Bit (dem maximalen Aufnahmepegel für eine MiniDisc)).

Informationen zu „System File“

Die Systemdatei besteht aus Speicherplatz auf einer MD, in dem die ergänzenden Daten zu den Audiodateien abgelegt werden, z.B. die Titelnummern.
Wenn die MiniDisc ein Buch wäre, entspräche die Systemdatei dem Index oder dem Inhaltsverzeichnis. Der Recorder schreibt die Systemdatei bei jedem Vorgang neu (z.B. Spurmarkierungen aufnehmen, hinzufügen oder löschen, Titel verschieben). (Im Display wird „SYSTEM FILE WRITING“ angezeigt, während der Recorder die Systemdatei neu schreibt.) Wenn die MD-Informationen geschrieben werden, darf der Recorder nicht bewegt oder vom Netzstrom getrennt werden. Dies würde dazu führen, dass die Daten falsch aufgenommen werden oder dass der Inhalt der MD verloren geht.

Liste der Aufnahmedauer bei den verschiedenen MDs

Bei Verwendung einer MD im Hi-MD-Modus

Bei der Aufnahme auf dem Recorder		**Aufnahmedauer[1)]**			
Aufnahme-modus auf dem Recorder	**Codec/ Bitrate**	**Hi-MD-MD mit 1 GB**	**Standard-MD 80 Minuten**	**Standard-MD 74 Minuten**	**Standard-MD 60 Minuten**
PCM	Linear PCM/ 1,4 Mbit/s	1 Stunde und 34 Minuten	28 Minuten	26 Minuten	21 Minuten
Hi-SP	ATRAC3plus/ 256kbps	7 Stunden und 55 Minuten	2 Stunden und 20 Minuten	2 Stunden und 10 Minuten	1 Stunde und 40 Minuten
Hi-LP	ATRAC3plus/ 64kbps	34 Stunden	10 Stunden und 10 Minuten	9 Stunden und 20 Minuten	7 Stunden und 40 Minuten
Während der Übertragung vom Computer		**Aufnahmedauer[1)2)]**			
Codec/Bitrate		**Hi-MD-MD mit 1 GB**	**Standard-MD 80 Minuten**	**Standard-MD 74 Minuten**	**Standard-MD 60 Minuten**
Linear PCM/1,4 Mbit/s		1 Stunde und 34 Minuten	28 Minuten	26 Minuten	21 Minuten
ATRAC3plus/256 Kbit/s		7 Stunden und 55 Minuten	2 Stunden und 20 Minuten	2 Stunden und 10 Minuten	1 Stunde und 40 Minuten
ATRAC3plus/64 Kbit/s		34 Stunden	10 Stunden und 10 Minuten	9 Stunden und 20 Minuten	7 Stunden und 40 Minuten
ATRAC3plus/48 Kbit/s		45 Stunden	13 Stunden und 30 Minuten	12 Stunden und 30 Minuten	10 Stunden
ATRAC3/132kbps		16 Stunden und 30 Minuten	4 Stunden und 50 Minuten	4 Stunden und 30 Minuten	3 Stunden und 40 Minuten
ATRAC3/105kbps		20 Stunden und 40 Minuten	6 Stunden und 10 Minuten	5 Stunden und 40 Minuten	4 Stunden und 40 Minuten
ATRAC3/66kbps		32 Stunden und 40 Minuten	9 Stunden und 50 Minuten	9 Stunden	7 Stunden und 20 Minuten
MP3/128 Kbit/s		17 Stunden	5 Stunden	4 Stunden und 30 Minuten	3 Stunden und 30 Minuten

[1)] Ungefähre Zeit
[2)] Bei der Übertragung von 4-Minuten-Titeln

Bei Verwendung einer MD im MD-Modus

Mit diesem Recorder können keine Aufnahmen im MD-Modus erstellt werden.

Während der Übertragung vom Computer	Aufnahmedauer[1)2)]		
Codec/Bitrate	**Standard-MD 80 Minuten**	**Standard-MD 74 Minuten**	**Standard-MD 60 Minuten**
ATRAC(Stereo)/292 Kbit/s	80 Minuten	74 Minuten	60 Minuten
ATRAC3/132, 105 Kbit/s	2 Stunden und 40 Minuten	2 Stunden und 28 Minuten	2 Stunden
ATRAC3/66 Kbit/s	5 Stunden und 20 Minuten	4 Stunden und 56 Minuten	4 Stunden

[1)] Ungefähre Zeit
[2)] Bei der Übertragung von 4-Minuten-Titeln

Informationen zu möglichen Audioformaten

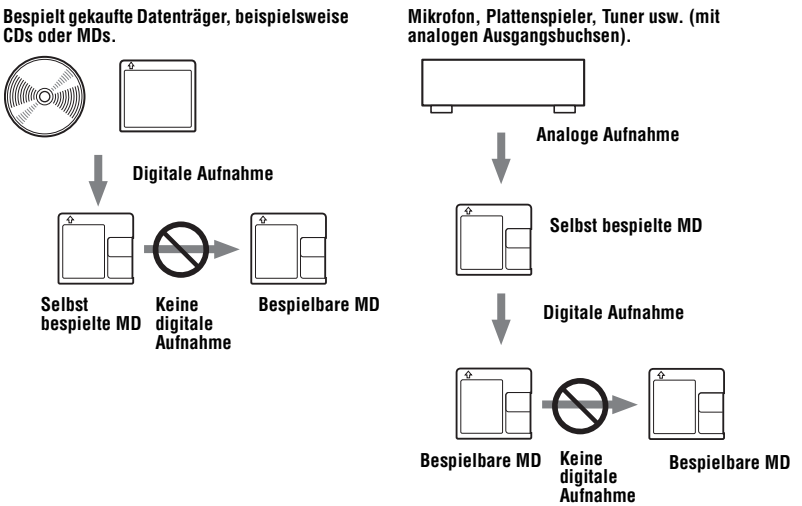
Audioformate, die mit diesem Recorder aufgenommen werden können, variieren je nach MD-Typ und Aufnahmemethode. Einzelheiten finden Sie in der folgenden Tabelle.

MD-Typ	Aufnahme-methode	Format	Zur Wiedergabe verwendete Komponente		
			Komponente, die Hi-MD unterstützt[1)]	Komponente, die MDLP unterstützt[2)]	MD-Komponente
Hi-MD-MD mit 1 GB	Bei der Aufnahme auf dem Recorder	Hi-MD	✓		
	Während der Übertragung vom Computer	Hi-MD	✓		
Standard-MD 60/74/80 Minuten	Bei der Aufnahme auf dem Recorder	Hi-MD	✓		
	Während der Übertragung vom Computer	Hi-MD	✓		
		MDLP	✓	✓	
		MD	✓	✓	✓

[1)]Audiokomponenten, die mit dem Logo Hi-MD AUDIO oder Hi-MD gekennzeichnet sind
[2)]Audiokomponenten, die nur mit dem Logo MDLP oder MDLP gekennzeichnet sind

Hinweise zur digitalen Aufnahme

Dieser Recorder setzt das Serial Copy Management System ein, bei dem von einem bespielt gekauften Datenträger nur digitale Kopien der ersten Generation erstellt werden können. Kopien einer selbst bespielten MD lassen sich nur über die analogen Anschlüsse (Line Out) herstellen.



Bearbeitungseinschränkungen für Titel, die vom Computer übertragen wurden

Auf diesem Gerät können die Bearbeitungsfunktionen (z.B. Einfügen bzw. Löschen von Spurmarkierungen) nicht für Titel verwendet werden, die von einem Computer übertragen wurden. Auf diese Weise soll vermieden werden, dass die übertragenen Titel zu einem Verlust der Übertragungsberechtigung führen. Wenn Sie solche Titel bearbeiten möchten, übertragen Sie sie zunächst auf den Computer, und bearbeiten Sie sie dort.

Hinweise zu DSP TYPE-S für ATRAC/ATRAC3

Dieser Recorder unterstützt DSP TYPE-S, eine Spezifikation für hoch entwickelte MiniDisc-Geräte von Sony, die mit einem DSP-Prozessor (Digital Signal Processor) ausgestattet sind. Anhand dieser Spezifikation ist auf diesem Recorder eine hohe Klangqualität für Titel gewährleistet, die im MDLP-Modus aufgenommen wurde. Aufgrund der DSP TYPE-R-Unterstützung generiert der Recorder bei der Wiedergabe im SP-Modus (normaler Stereomodus) hochwertige Ergebnisse.

Unterdrückung von Tonsprüngen (G-PROTECTION)

Die G-PROTECTION-Funktion wurde entwickelt, um die Stoßsicherheit gegenüber vorherigen Modellen zu verbessern.

Unterschied zwischen (optischem) Digitaleingang und Analogeingang (Line-Eingang)

Die Eingangsbuchse dieses Recorders funktioniert als digitale und analoge Eingangsbuchse. Schließen Sie den Recorder über den (optischen) Digitaleingang oder Analogeingang (Line-Eingang) an einen CD-Player oder Kassettenrecorder an. Informationen zur Aufnahme finden Sie unter „Sofortige Aufnahme einer MD!“ (Seite 21), wenn Sie über den (optischen) Digitaleingang aufnehmen möchten, und unter „Aufnehmen von einem Fernseher oder Radio (Analog Recording)“ (Seite 35), wenn Sie über den Analogeingang (Line-Eingang) aufnehmen möchten.

Unterschied	(Optischer) Digitaleingang	Analogeingang (Line-Eingang)
Geeignete Tonquelle	Gerät mit (optischem) Digitalausgang (CD-Player, DVD-Player usw.)	Gerät mit Analogausgang (Line-Ausgang) (Kassettendeck, Radio, Plattenspieler usw.)
Geeignetes Kabel	Optisches Kabel (mit einem optischen Stecker bzw. einem optischen Ministecker) (Seite 21)	Verbindungskabel (mit 2 Cinchsteckern oder einem Stereoministecker) (Seite 35)
Signal von der Tonquelle	Digital	Analog Selbst wenn eine digitale Tonquelle angeschlossen ist (z.B. ein CD-Player), wird an den Recorder ein analoges Signal gesendet.
Spurmarkierungen[1)]	Automatisch markiert (kopiert) • an denselben Stellen wie bei der Tonquelle (wenn die Tonquelle eine CD oder MD ist). • nach mehr als 2 Sekunden einer stummen (Seite 93) oder sehr leisen Passage (mit anderer Tonquelle als CD oder MD). • wenn der Recorder während der Aufnahme angehalten wird (bei einer stummen Passage von mindestens 3 Sekunden während der Synchronaufnahme).	Automatisch markiert • nach mehr als 2 Sekunden einer stummen (Seite 93) oder sehr leisen Passage. • wenn der Recorder während der Aufnahme angehalten wird.
Aufnahmetonpegel	Identisch mit Tonquelle. Kann auch manuell eingestellt werden (digitale Aufnahmepegelkontrolle) („Manuelles Einstellen des Aufnahmepegels“, Seite 36).	Automatisch eingestellt. Kann auch manuell eingestellt werden („Manuelles Einstellen des Aufnahmepegels“, Seite 36).

[1)] Sie können unerwünschte Spurmarkierungen nach der Aufnahme löschen. („Zusammenfügen von Titeln (Combine)“, Seite 60).

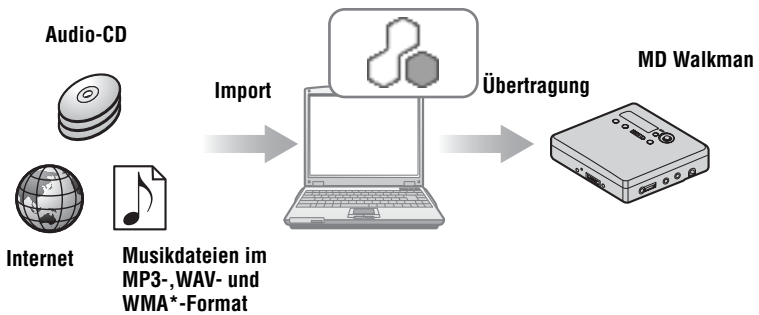
Hinweis

Spurmarkierungen werden möglicherweise falsch kopiert:
- bei Aufnahmen von CD-Playern oder Multi-CD/MD-Playern über den (optischen) Digitaleingang.
- bei Aufnahmen über den (optischen) Digitaleingang von einer Tonquelle im Shuffle- oder programmierten Wiedergabemodus. Stellen Sie auf der Tonquelle den normalen Wiedergabemodus ein.
- bei Aufnahmen von Programmen mit digital gesendeten Audiodaten (z.B. Digitales Fernsehen) über den (optischen) Digitaleingang.

Funktionen von SonicStage/MD Simple Burner

Funktionen von SonicStage

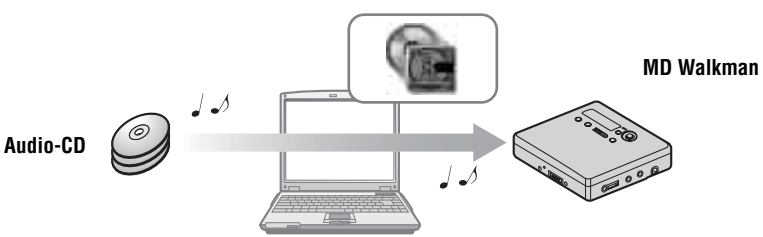
Mit SonicStage können Sie Audiodaten von Musikquellen wie z.B. Audio-CDs oder dem Internet auf Ihren Computer importieren und dann von dort auf eine MD übertragen.



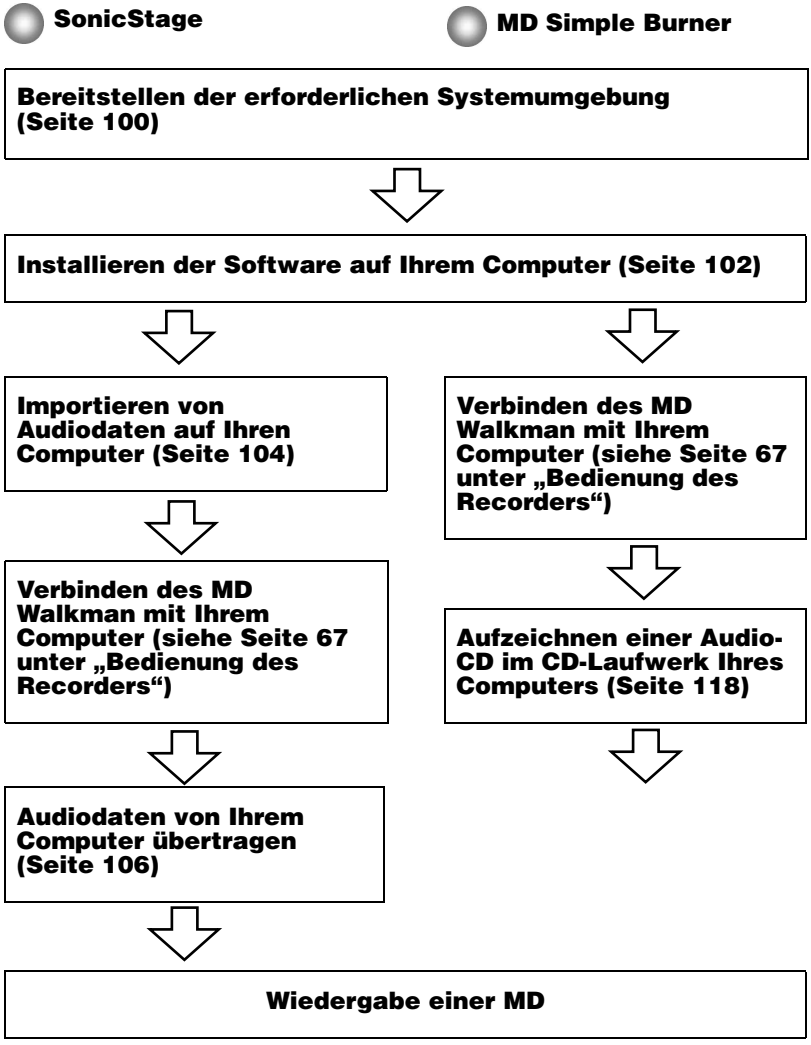
* WMA-Dateien mit Urheberrechtsschutzcodierung können nicht übertragen werden.

Funktionen von MD Simple Burner

Mit MD Simple Burner können Sie Musik von einer Audio-CD im CD-Laufwerk Ihres Computers auf einem MD Walkman aufzeichnen, ohne dass Sie die Musik zuerst auf dem Computer abspeichern müssen.



Grundlegende Vorgehensweise bei Verwendung eines MD Walkman


SonicStage
MD Simple Burner
Bereitstellen der erforderlichen Systemumgebung (Seite 100)
Installieren der Software auf Ihrem Computer (Seite 102)
Importieren von Audiodaten auf Ihren Computer (Seite 104)
Verbinden des MD Walkman mit Ihrem Computer (siehe Seite 67 unter „Bedienung des Recorders“)
Verbinden des MD Walkman mit Ihrem Computer (siehe Seite 67 unter „Bedienung des Recorders“)
Aufzeichnen einer Audio-CD im CD-Laufwerk Ihres Computers (Seite 118)
Audiodaten von Ihrem Computer übertragen (Seite 106)
Wiedergabe einer MD

Bereitstellen der erforderlichen Systemumgebung

Systemanforderungen

Zur Verwendung der Software SonicStage Ver. 3.0/MD Simple Burner Ver. 2.0 für den MD Walkman ist die folgende Systemumgebung erforderlich.

Computer	IBM PC/AT oder kompatibel
	• CPU: Pentium III 450 MHz oder höher • Festplattenspeicher: 200 MB oder mehr (Empfehlung: 1,5 GB oder mehr) (Der erforderliche Speicherplatz hängt von der Windows-Version und der Anzahl der auf der Festplatte gespeicherten Musikdateien ab.) • RAM: 128 MB oder mehr
	Andere • CD-Laufwerk (mit Möglichkeit der digitalen Wiedergabe gemäß WDM) (Zum Beschreiben einer CD muss ein CD-R-/RW-Laufwerk vorhanden sein) • Soundboard • USB-Anschluss
Betriebssystem	Werkseitig vorinstalliert: Windows XP Media Center Edition 2005/Windows XP Media Center Edition 2004/Windows XP Media Center Edition/Windows XP Professional/Windows XP Home Edition/Windows 2000 Professional/Windows Millennium Edition/Windows 98 Second Edition
Display	High Color (16 Bit) oder höher, 800 × 600 Bildpunkte oder mehr (Empfehlung: 1024 × 768 Bildpunkte oder mehr)
Andere	• Internetzugang: Für Webregistrierung, EMD-Services und CDDB • Windows Media Player (Version 7.0 oder höher) für die Wiedergabe von WMA-Dateien

Diese Software wird von folgenden Umgebungen nicht unterstützt:

• Andere Betriebssysteme als die oben angegebenen
• Individuell zusammengestellte PCs oder selbst programmierte Betriebssysteme
• Eine Umgebung, die ein Upgrade des ursprünglich vom Hersteller bereitgestellten Betriebssystems darstellt
• Multi-Boot-Umgebung
• Multi-Monitor-Umgebung
• Macintosh

Hinweise

- Wir können nicht garantieren, dass die Software auf allen Computern, die den Systemanforderungen genügen, fehlerfrei ausgeführt wird.
- Das NTFS-Format unter Windows XP/Windows 2000 Professional kann nur mit den vorgegebenen (werkseitigen) Einstellungen verwendet werden.
- Für Benutzer von Windows 2000 Professional: Installieren Sie Service Pack 3 oder höher, bevor Sie die Software verwenden.
- Wir können nicht garantieren, dass die Stromspar-, Standby- und Ruhezustandfunktionen auf allen Computern fehlerfrei ausgeführt werden können.

Installieren der Software auf dem Computer

Vorbereitung der Softwareinstallation

- Stellen Sie sicher, dass Sie Virenschutzprogramme beenden, da solche Softwareprogramme die Systemressourcen in der Regel stark beanspruchen.
- Wenn Sie den MD Walkman verwenden, installieren Sie die Software von der mitgelieferten CD-ROM.
  - — Wenn OpenMG Jukebox, SonicStage oder Net MD Simple Burner bereits installiert ist, wird die vorhandene Software mit der neuen Version überschrieben. Die neue Version verfügt über die gleichen Merkmale wie die frühere Version sowie einige zusätzliche Funktionen.
  - — Wenn SonicStage Premium oder SonicStage Simple Burner bereits installiert ist, wird die vorhandene Software nicht mit der neuen Version überschrieben, sondern beide Versionen bleiben erhalten.
  - — Musikdaten, die von einer älteren Softwareversion registriert wurden, können Sie nach wie vor verwenden, auch wenn SonicStage installiert wurde. Wir empfehlen, Ihre Musikdaten vorsichtshalber zu sichern. Weitere Informationen zum Sichern der Daten finden Sie in der SonicStage-Hilfe unter [Sichern der Eigenen Bibliothek]. Die Art und Weise, wie Musikdaten verwaltet werden, unterscheidet sich teilweise von herkömmlichen Methoden. Weitere Informationen finden Sie in der SonicStage-Hilfe unter [Für Benutzer von Vorgängerversionen von SonicStage].
- Wenn der MD Walkman über das USB-Kabel an den Computer angeschlossen ist, entfernen Sie das USB-Kabel vor dem Installieren der Software.

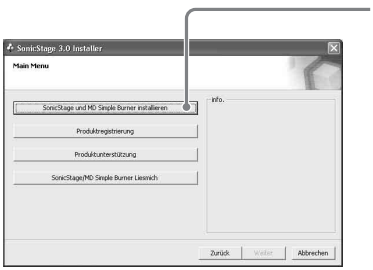
1 Schalten Sie den Computer ein, und starten Sie Windows.

2 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-Laufwerk des Computers ein.

Das Setupprogramm wird automatisch gestartet, und das Installationsfenster wird angezeigt.

3 Wenn der Bildschirm [Regionsauswahl] angezeigt wird, wählen Sie die Region, in der die SonicStage-Software verwendet werden soll, und klicken Sie dann auf [Weiter].

4 Klicken Sie auf [SonicStage und MD Simple Burner installieren], und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.



Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig.
Je nach Region stimmen die angezeigten Schaltflächen (mit Ausnahme von [SonicStage und MD Simple Burner installieren]) möglicherweise nicht mit der Abbildung oben überein.
Die Installation kann je nach Systemumgebung 20 bis 30 Minuten dauern.
Der Computer darf erst nach Abschluss der Installation neu gestartet werden.

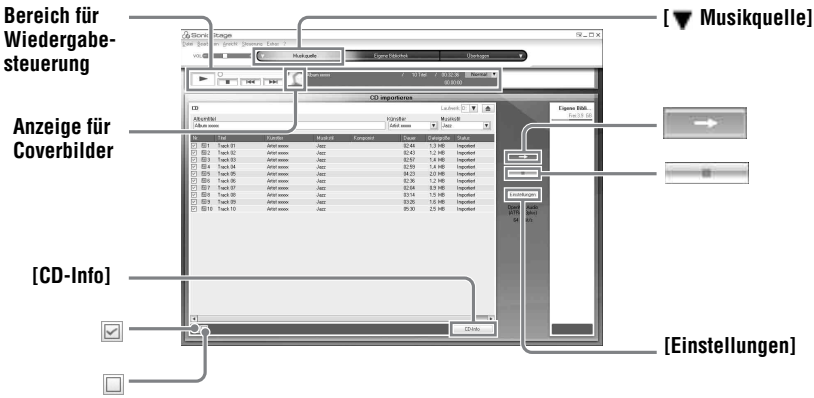
Wurde die Installation erfolgreich abgeschlossen?
Traten während der Installation Probleme auf, finden Sie unter „Fehlerbehebung“ (Seite 124) Lösungsvorschläge.

Importieren von Audiodaten

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Audiodaten von einer Audio-CD auf der Festplatte des Computers (im Bereich „Eigene Bibliothek“ von SonicStage) aufgezeichnet und gespeichert werden können. Sie können importierten Alben auch ein Coverbild zuweisen. Sie können Musik auch von anderen Quellen aufzeichnen oder importieren (z.B. aus dem Internet oder von der Festplatte des Computers). Weitere Informationen finden Sie in der SonicStage-Hilfe.

Hinweise

- Nur Audio-CDs mit dem Zeichen COMPACT DISC DIGITAL AUDIO können mit SonicStage verwendet werden.
- Bei kopiergeschützten CDs können wir den fehlerfreien Betrieb nicht garantieren.



1 Starten Sie SonicStage.

Wählen Sie [Start] – [Alle Programme]*– [SonicStage] – [SonicStage].

*[Programme] bei Windows 2000 Professional/Windows Millennium Edition/Windows 98 Second Edition

SonicStage wird gestartet, und das Hauptfenster wird angezeigt.

Sie können SonicStage auch mit einem Doppelklick auf SonicStage ([SonicStage]-Symbol) auf dem Desktop starten.

2 Legen Sie die Audio-CD, von der Sie Audiodaten aufzeichnen möchten, in das CD-Laufwerk ein.

3 Zeigen Sie mit dem Mauszeiger auf [▼ Musikquelle] links oben im Bildschirm, und klicken Sie auf [CD importieren].

Der Bildschirm „Musikquelle“ (CD-Import) wird nun angezeigt, und alle Titel der Audio-CD werden aufgelistet.

4 Klicken Sie gegebenenfalls auf ☑, um Titel auszuschließen, die Sie nicht aufzeichnen möchten.

Wenn Sie einen Titel versehentlich ausgeschlossen haben, klicken Sie erneut auf das Kästchen, um den Titel wieder auszuwählen.
Um alle Titel auszuwählen, klicken Sie auf ☑.
Um alle Titel auszuschließen, klicken Sie auf ☐.

5 Ändern Sie gegebenenfalls das Format und die Bitrate für die Aufzeichnung der Audio-CD.

Wenn Sie auf der rechten Seite des Bildschirms auf [Einstellungen] klicken, wird das Dialogfeld „CD-Importierformat“ angezeigt. In diesem Dialogfeld werden Sie dazu aufgefordert, das Format und die Bitrate für die Aufzeichnung der Audio-CD auszuwählen.

6 Klicken Sie auf .

Das Programm beginnt mit dem Aufzeichnen der in Schritt 4 ausgewählten Titel.

Aufzeichnung beenden

Klicken Sie auf .

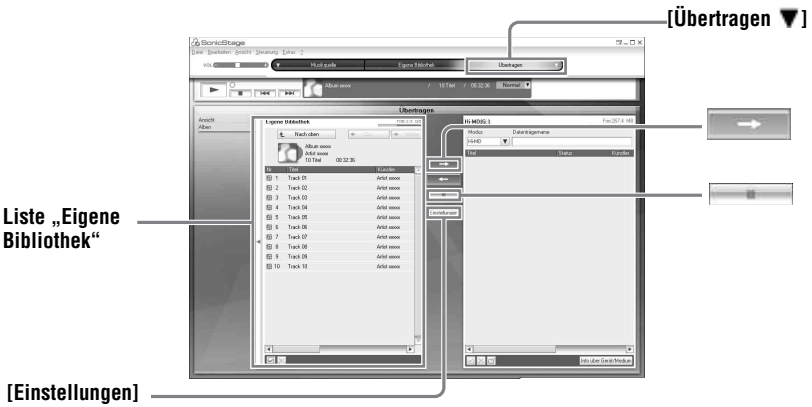
So weisen Sie importierten Alben ein Coverbild zu

Suchen Sie die gewünschte Bilddatei (jpg-, gif-, bmp-Datei) mit Hilfe des Windows Explorer, und ziehen Sie sie auf die Anzeige für Coverbilder im Bereich für die Wiedergabekontrolle.

Wenn CD-Informationen wie Albumtitel, Name des Interpreten oder Namen der einzelnen Titel nicht automatisch abgerufen werden, klicken Sie auf der rechten Seite des Bildschirms auf [CD-Info]. Ihr Computer muss dabei mit dem Internet verbunden sein.

Übertragen von Audiodaten von Ihrem Computer zum MD Walkman

Audiodaten, die in der Liste „Eigene Bibliothek“ von SonicStage gespeichert sind, können unbegrenzt oft auf Ihren MD Walkman übertragen werden.



1 Legen Sie eine CD in den MD Walkman ein, und verbinden Sie den MD Walkman mit dem Computer.

Verwenden Sie das mitgelieferte dedizierte USB-Kabel für den MD Walkman, um den MD Walkman mit dem Computer zu verbinden.
Weitere Informationen über Verbindungen finden Sie im Abschnitt „Bedienung des Recorders“ auf Seite 67.
Während der Aufnahme darf weder die Stromversorgung unterbrochen noch das USB-Kabel entfernt werden.

2 Zeigen Sie mit dem Mauszeiger auf [Übertragen ▼] rechts oben im Bildschirm, und klicken Sie auf [Hi-MD] oder [Net MD].

Der Übertragungsbildschirm (Hi-MD oder Net MD) wird nun angezeigt.

3 Klicken Sie in der Liste „Eigene Bibliothek“ auf der linken Seite die Titel an, die Sie übertragen möchten.

Wenn Sie mehr als einen Titel übertragen möchten, halten Sie die [Strg]-Taste gedrückt, während Sie die Titel auswählen.
Klicken Sie auf das Album, wenn Sie alle Titel übertragen möchten.

4 Wechseln Sie gegebenenfalls den Übertragungsmodus.

In der Standardeinstellung werden Titel im OpenMG-Format (PCM/ATRAC3/ ATRAC3plus) im selben Format und mit derselben Bitrate (normale Übertragung) übertragen.
Wenn das an den Computer angeschlossene Gerät das oben genannte Format nicht unterstützt, werden das Format und die Bitrate an die des Geräts angepasst. Diese Umwandlung kann möglicherweise länger dauern.
Wenn Sie das Format und die Bitrate ändern möchten, klicken Sie auf [Einstellungen] in der Mitte des Bildschirms und das Dialogfeld „Einstellungen für den Übertragungsmodus“ wird angezeigt.

5 Klicken Sie auf .

Die Übertragung der in Schritt 3 ausgewählten Titel beginnt.

So beenden Sie die Übertragung

Klicken Sie auf .

So geben Sie eine CD auf einem Net MD-Gerät wieder, das Hi-MD nicht unterstützt

Wenn Sie die übertragenen Titel auf einem Net MD Walkman abspielen möchten, der Hi-MD nicht unterstützt, wählen Sie nach Schritt 2 auf der rechten Seite des Bildschirms die Option [Net MD] als Modus (Betriebsmodus). Dieser Betriebsmodus kann nur dann gewählt werden, wenn für die Aufnahme im Hi-MD-Modus eine Standard-MD mit 60/74/80 Minuten verwendet wird.

Hinweise

- Die Übertragung wird in den folgenden Fällen fehlschlagen und eine Fehlermeldung hervorrufen:
  —Der Speicherplatz auf der MD reicht nicht aus.
  —Die Wiedergabe des Titels unterliegt Beschränkungen.
- Während der Übertragung stehen Stromspar-, Standby- und Ruhezustandfunktionen nicht zur Verfügung.
- Je nach Art und Länge des Textes, der von SonicStage übertragen wird, kann dieser möglicherweise nicht durch den MD Walkman angezeigt werden. Dies liegt an den eingeschränkten Anzeigemöglichkeiten des angeschlossenen MD Walkman.

Wenn Sie bei Verwendung eines Hi-MD Walkman mit Kamera im Hi-MD-Modus ein Album auswählen, dem ein Albumbild zugewiesen wurde, wird das Coverbild mit dem Album auf den Hi-MD Walkman übertragen. Coverbilder können nicht für einzelne Titel übertragen werden.

Rückübertragung von Audiodaten vom MD Walkman auf Ihren Computer

Übertragung vom MD Walkman zurück auf Ihren Computer

Audiodaten, die von Ihrem Computer auf die MD übertragen und dort gespeichert wurden, können zurück in die Eigene Bibliothek von SonicStage auf Ihrem Computer übertragen werden.

1 Legen Sie eine CD in den MD Walkman ein, und verbinden Sie den MD Walkman mit dem Computer.

Verwenden Sie das mitgelieferte dedizierte USB-Kabel für den MD Walkman, um den MD Walkman mit dem Computer zu verbinden.
Weitere Informationen über Verbindungen finden Sie im Abschnitt „Bedienung des Recorders“ auf Seite 67.
Während der Aufnahme darf weder die Stromversorgung unterbrochen noch das USB-Kabel entfernt werden.

2 Zeigen Sie mit dem Mauszeiger auf [Übertragen ▼] rechts oben im Bildschirm, und klicken Sie auf [Hi-MD] oder [Net MD].

Der Übertragungsbildschirm (Hi-MD oder Net MD) wird nun angezeigt.

3 Markieren Sie in der Liste auf der rechten Seite des Bildschirms (Hi-MD oder Net MD) die Titel, die Sie auf Ihren Computer übertragen möchten.

4 Klicken Sie auf in der Mitte des Bildschirms.

Das Programm beginnt mit der Übertragung der in Schritt 3 ausgewählten Titel.

So beenden Sie die Übertragung

Klicken Sie auf .

So importieren Sie einen Satz von Coverbildern in Eigene Bibliothek mit Hilfe eines Hi-MD Walkman, der mit einer Kamera ausgestattet ist

Wenn Sie einen Hi-MD Walkman mit Kamera im Hi-MD-Modus verwenden, können Sie die Coverbilder für alle Gruppen bearbeiten, die Sie aus der Liste „Eigene Bibliothek“ übertragen haben. Zusätzlich können Sie die Coverbilder auch anderen Gruppen zuweisen. Sie haben folgende zwei Möglichkeiten, um Coverbilder in die Eigene Bibliothek zu importieren.

- Legen Sie die MD mit dem aktualisierten Coverbild ein, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Automatisch importieren] rechts unten im Bildschirm. Das Coverbild in der Liste „Eigene Bibliothek“ wird automatisch aktualisiert.
- Klicken Sie auf der rechten Seite (Hi-MD-Seite) des Bildschirms mit der rechten Maustaste auf die Gruppe, für die Sie das Coverbild importieren möchten, und wählen Sie [Cover-Grafik importieren] aus dem Kontextmenü. Wählen Sie dann im Dialogfeld „Auswählen eines Albums“ das Album, dem Sie das Coverbild hinzufügen möchten.

Hinweis

Titel, die von einem anderen Computer auf den MD Walkman übertragen wurden, können nicht in die Eigene Bibliothek auf Ihrem Computer übertragen werden.

Importieren von Titeln, die auf einem Hi-MD Walkman* aufgenommen wurden, auf den Computer

Titel, die auf einem Hi-MD Walkman* aufgenommen wurden, können Computer nur einmal in die Eigene Bibliothek von SonicStage importiert werden.

* Nur Titel, die im Hi-MD-Modus aufgenommen wurden

1 Legen Sie eine bespielbare MD in den Hi-MD Walkman, und verbinden Sie den Hi-MD Walkman mit Ihrem Computer.

2 Zeigen Sie mit dem Mauszeiger auf [Übertragen ▼] rechts oben im Bildschirm, und klicken Sie auf [Hi-MD].

Die Ansicht wechselt zum Übertragungsbildschirm (Hi-MD).

3 Markieren Sie in der Hi-MD-Liste auf der rechten Seite die Titel, die Sie übertragen möchten.

Wenn Sie mehr als einen Titel übertragen möchten, halten Sie die [Strg]-Taste gedrückt, während Sie die Titel auswählen.
Wenn Sie alle Titel einer Gruppe übertragen möchten, klicken Sie auf die entsprechende Gruppe.

4 Klicken Sie auf in der Mitte des Bildschirms.

Das Dialogfeld „Importieren“ wird angezeigt.

5 Klicken Sie auf [Ja].

Das Programm beginnt mit dem Import der in Schritt 3 ausgewählten Titel.

So brechen Sie den Import ab

Klicken Sie auf .

Wenn eine Hi-MD analog aufgenommene Titel enthält, wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie festlegen können, ob diese Dateien im WAV-Format gespeichert werden sollen. Aktivieren Sie zum Speichern der Titel als Musikdateien im WAV-Format das Kontrollkästchen neben „Beim Importieren im WAV-Format speichern“, klicken Sie auf die Schaltfläche „Durchsuchen“, legen Sie einen Zielordner fest, und klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

Hinweise

- Sie können keine Titel importieren, die im Net MD-Modus (MD-Modus) oder auf einem Gerät aufgenommen wurden, das den Hi-MD-Modus nicht unterstützt.
- Bevor Sie mit dem Hi-MD Walkman aufgenommene Titel auf den Computer übertragen, klicken Sie auf [Einstellungen] in der Mitte des Bildschirms, um das Dialogfeld „Einstellungen für den Übertragungsmodus“ einzublenden, und prüfen Sie dann unter [Erweitert...] den Status des Kontrollkästchens [Importiereinstellungen] (es ist standardmäßig aktiviert).
  - — Um Titel in die Eigene Bibliothek zu importieren und gleichzeitig vom Hi-MD Walkman zu löschen, deaktivieren Sie das Kästchen.
  - — Um Titel in die Eigene Bibliothek zu importieren, sie aber nicht vom Hi-MD Walkman zu löschen, aktivieren Sie das Kästchen. Titel, die auf dem Hi-MD Walkman verbleiben, werden genauso behandelt wie Titel, die automatisch vom Computer übertragen wurden. Aus diesem Grund können sie nicht auf dem Hi-MD Walkman unterteilt oder zusammengefügt werden.

• Wenn Sie Titel, die auf dem Hi-MD Walkman im linearen PCM-Modus aufgenommen wurden, zur Bearbeitung (Unterteilen oder Zusammenfügen von Titeln) in die Eigene Bibliothek auf dem Computer übertragen, dauert die Bearbeitung möglicherweise sehr lange. Dies hängt von der Titellänge und der Computerleistung ab. Grund dafür sind Einschränkungen des MiniDisc-Systems. Wenn Sie lange, im linearen PCM-Modus aufgenommene Titel bearbeiten möchten, wird die Bearbeitung auf dem Hi-MD Walkman empfohlen. Sie können die bearbeiteten Titel danach auf den Computer übertragen.

Schreiben von Audiodaten auf eine CD-R/CD-RW

Sie können Titel in der Liste „Eigene Bibliothek“ von SonicStage auf eine CD-R/CD-RW schreiben. Analoge Titel, die auf einem Hi-MD-Gerät aufgenommen und in die Eigene Bibliothek importiert wurden, können auf eine CD-R/CD-RW geschrieben und von dieser wiedergegeben werden. Die Häufigkeit, wie oft Daten gespeichert werden können, kann aufgrund von Urheberrechtsbestimmungen beschränkt sein.

[Übertragen ▼]
Betriebsstatus-anzeige
Liste „Eigene Bibliothek“
Vorläufige Liste der Elemente, die auf CD-R/ CD-RW geschrieben werden sollen

1 Zeigen Sie mit dem Mauszeiger auf [Übertragen ▼] oben rechts im Bildschirm, und wählen Sie dann den zu erstellenden CD-Typ aus.

Zum Erstellen einer Audio-CD wählen Sie [Erstellen einer Audio-CD]. Zum Erstellen einer ATRAC-CD wählen Sie [Erstellen einer ATRAC CD].
Zum Erstellen einer MP3-CD wählen Sie [Erstellen einer MP3-CD].
ATRAC-CDs können nur auf Geräten wiedergegeben werden, die ATRAC-CDs unterstützen. MP3-CDs können nur auf Geräten wiedergegeben werden, die MP3-CDs unterstützen.

2 Legen Sie eine leere CD-R/CD-RW in das CD-Laufwerk Ihres Computers ein.

Verwenden Sie eine CD-R/CD-RW mit einer Speicherkapazität von 650 oder 700 MB. Wenn Sie eine CD mit anderer Speicherkapazität verwenden, werden Daten möglicherweise nicht korrekt aufgenommen.

3 Wählen Sie die Alben oder Titel, die auf die CD-R/CD-RW geschrieben werden sollen, indem Sie in der Liste „Eigene Bibliothek“ auf der linken Seite des Bildschirms auf sie klicken.

Wenn Sie auf ein Album doppelklicken, wird eine Liste der Titel dieses Albums angezeigt, aus der Sie die gewünschten Titel auswählen können.

4 Klicken Sie auf in der Mitte des Bildschirms.

Die ausgewählten Alben bzw. Titel werden auf der rechten Seite des Bildschirms (der CD-R/CD-RW-Seite) als vorläufige Liste der zu übertragenden Elemente angezeigt.

5 Klicken Sie auf auf der rechten Seite des Bildschirms.

Das Dialogfeld „Schreibeinstellungen“, in dem Sie die Schreiboptionen festlegen können, wird angezeigt.

6 Klicken Sie auf [OK].

Der Schreibvorgang beginnt.
Wenn der Schreibvorgang abgeschlossen ist, wird eine Meldung angezeigt.

7 Klicken Sie auf [OK].

Die CD wird automatisch ausgeworfen, und es wird wieder der Übertragungsbildschirm (CD-Erstellung) angezeigt.

So brechen Sie das Schreiben von Titeln ab

1 Klicken Sie während des Schreibvorgangs in der Betriebsstatusanzeige auf .

Der Schreibvorgang wird abgebrochen, und es wird eine Meldung angezeigt.

2 Klicken Sie auf [OK].

Die CD wird automatisch ausgeworfen, und es wird wieder der Übertragungsbildschirm (CD-Erstellung) angezeigt.

Hinweise

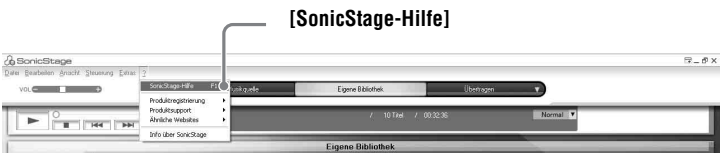
- Nur Titel im MP3-Format können auf eine MP3-CD geschrieben werden.
- Titel, die digital mit einem Hi-MD-Gerät aufgenommen und dann in SonicStage importiert wurden, können nicht auf eine Audio-CD gespeichert werden. Analoge Titel, die mit einem a Hi-MD-Gerät aufgenommen wurden, können jedoch auf eine CD geschrieben werden.

Hinweise zur Verwendung der SonicStage-Hilfe

In der SonicStage-Hilfe finden Sie weitere Informationen über die Verwendung von SonicStage. Mit der SonicStage-Hilfe können Sie über eine Liste von Bedienfunktionen (z.B. „Importieren von Titeln“ oder „Übertragen von Titeln“) oder über eine umfangreiche Stichwortliste ganz einfach Informationen abrufen. Sie können auch Begriffe eingeben, um so die entsprechenden Erläuterungen zu erhalten.

So zeigen Sie die SonicStage-Hilfe an

Klicken Sie auf [Hilfe] – [SonicStage-Hilfe], während SonicStage ausgeführt wird.



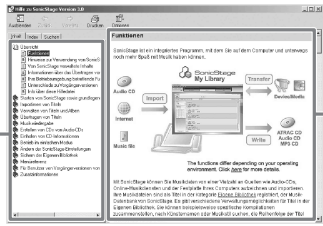
Sie können die SonicStage-Hilfe auch wie folgt anzeigen:
[Start] – [Alle Programme]*– [SonicStage] – [SonicStage-Hilfe].

* [Programme] bei Windows 2000 Professional/Windows Millennium Edition/Windows 98 Second Edition

Hinweise

- In der SonicStage-Hilfe wird „Gerät/Medium“ als allgemeine Bezeichnung für externe Geräte (z.B. MD Walkman, Network Walkman und CD Walkman) verwendet.
- Befolgen Sie hinsichtlich der empfohlenen Systemumgebung bei der Verwendung von EMD-Services usw. die Anweisungen Ihres Internetanbieters.

Funktionsweise der SonicStage-Hilfe

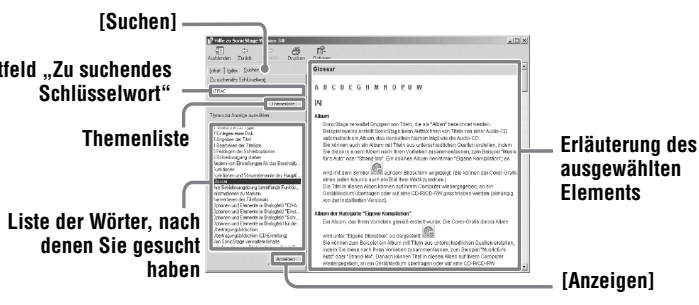


1 Doppelklicken Sie auf der linken Seite des Bildschirms auf [Übersicht].

2 Klicken Sie auf [Info über diese Hilfedatei].
Die Erläuterung wird auf der rechten Seite des Bildschirms angezeigt.

3 Lesen Sie den angezeigten Text.
Führen Sie gegebenenfalls einen Bildlauf durch.
Klicken Sie auf die unterstrichenen Wörter, um eine Erläuterung zu diesen Begriffen anzuzeigen.

Suchen nach einem Begriff in einer Erläuterung



1 Klicken Sie auf [Suchen], um das Fenster „Suchen“ anzuzeigen.

2 Geben Sie die gesuchten Begriffe ein.

3 Klicken Sie auf [Themenliste].
Es wird eine Liste der gesuchten Begriffe angezeigt.

4 Wählen Sie das gewünschte Element durch Anklicken aus.

5 Klicken Sie auf [Anzeigen].
Es wird eine Erläuterung des ausgewählten Elements angezeigt.

Aufrufen der SonicStage-Hilfe

Klicken Sie auf der linken Seite des Hilfe-Fensters auf [Inhalt], um eine Liste der Elemente für jede Bedienfunktion anzuzeigen. Klicken Sie auf eines der Elemente, um Einzelheiten anzuzeigen.

Importieren von Audiodaten auf den Computer

Aktion	SonicStage-Hilfe
Importieren von Audiodaten aus dem Internet	[Importieren von Titeln] – [Erwerben von Titeln von einer Website eines Musikdienstes]
Importieren von Audiodateien auf dem Computer in SonicStage	[Importieren von Titeln] – [Importieren von Musikdateien]

Wiedergabe von Audiodaten auf dem Computer

Aktion	SonicStage-Hilfe
Wiedergabe von Audiodaten vom CD-Laufwerk oder aus der Liste „Eigene Bibliothek“	[Musikwiedergabe] – [Wiedergeben einer Audio-CD] oder [Wiedergeben von Titeln in der Eigenen Bibliothek]
Wiedergabe von Audiodaten auf einem mit dem Computer verbundenen MD Walkman	[Musikwiedergabe] – [Wiedergeben von Titeln auf einem Gerät/Medium]

Verwalten und Bearbeiten von importierten Titeln

Aktion	SonicStage-Hilfe
Ändern der Einstellungen zum Herunterladen von CD-Informationen	[Ändern der SonicStage-Einstellungen] – [Ändern der Einstellungen für das CD-Laufwerk]
Bearbeiten eines Albums Löschen von Titeln	[Verwalten von Titeln und Alben] – [Erstellen/ Bearbeiten von Alben]
Ändern des Übertragungsziels auf Titelspeicherung	[Ändern der SonicStage-Einstellungen] – [Ändern des Speicherorts für importierte Dateien]

Sichern von Audiodaten

Wir empfehlen Ihnen die Sicherung Ihrer Musikdaten für den Fall, dass die Festplatte abstürzen sollte oder Sie Ihren Computer wechseln.

Aktion	SonicStage-Hilfe
Sichern von Audiodaten in der Liste „Eigene Bibliothek“	[Sichern der Eigenen Bibliothek] – [Sichern von Daten auf einer Disc]
Abrufen von Informationen zur SonicStage-Sicherung	[Sichern der Eigenen Bibliothek] – [Fragen und Antworten zum SonicStage-Sicherungsprogramm]

Fehlerbehebung

Aktion	SonicStage-Hilfe
Abrufen von Informationen zur Fehlerbehebung	[Weitere Informationen] – [Problembehebung]

Suche nach bestimmten Informationen

Aktion	SonicStage-Hilfe
Nachschlagen unbekannter Begriffe	[Weitere Informationen] – [Glossar]
Abrufen von Informationen zu den Arten von Audiodaten, die mit SonicStage verwaltet werden können	[Übersicht] – [Von SonicStage verwaltete Inhalte]
Abrufen von Informationen zu den Funktionen, die mit SonicStage verwendet werden können	[Übersicht] – [Funktionen]
Nachsehen von Änderungen gegenüber einer früheren Version	[Für Benutzer von Vorgängerversionen von SonicStage] – [Unterschiede zu Vorgängerversionen]

Bevor Sie MD Simple Burner verwenden

Mit MD Simple Burner können Sie Musik von einer Audio-CD im CD-Laufwerk Ihres Computers auf dem MD Walkman aufzeichnen.

Es gibt zwei Möglichkeiten, Aufzeichnungen von einer Audio-CD zu machen.

- **Simple mode (Seite 119)**
  Mit den Funktionen des MD Walkman können Sie eine komplette CD oder nur den ersten Titel aufzeichnen, ohne MD Simple Burner aktivieren zu müssen.
- **Standard mode (Seite 120)**
  Sie können mit MD Simple Burner und Ihrem Computer eine komplette CD oder ausgewählte Titel aufzeichnen.

Hinweise

- Sie können im simple mode keine Aufnahmen machen, wenn sich MD Simple Burner im standard mode befindet oder die OpenMG-Software (SonicStage, OpenMG Jukebox etc.) ausgeführt wird.
- Nur Audio-CDs mit dem Zeichen COMPACT DISC DIGITAL AUDIO können mit MD Simple Burner verwendet werden.
- Bei kopiergeschützten CDs können wir den fehlerfreien Betrieb nicht garantieren.

Aufnahmen mit dem MD Walkman (Simple mode)

1 Legen Sie eine bespielbare MD in den MD Walkman, und verbinden Sie dann den MD Walkman mit dem Computer.

Weitere Informationen über Verbindungen finden Sie im Abschnitt „Bedienung des Recorders“ auf Seite 67.
Während der Aufnahme darf weder die Stromversorgung unterbrochen noch das USB-Kabel entfernt werden.

2 Legen Sie die Audio-CD, von der Sie Audiodaten aufzeichnen möchten, in das CD-Laufwerk ein.

Beim ersten Zugriff auf die CDDB wird das CDDB-Registrierungsfenster angezeigt. Sie benötigen eine Verbindung zum Internet, um den CDDB-Dienst nutzen zu können.

3 Halten Sie REC(+►)/T MARK am MD Walkman gedrückt, und drücken Sie den Jog-Dial (►/ENT).

Die Aufzeichnung beginnt.
Alle Titel der CD werden in einer neuen Gruppe aufgezeichnet.

Aufzeichnung beenden

Klicken Sie auf dem Computerbildschirm auf Abbrechen.
Während der erste Titel aufgezeichnet wird, können Sie mit der Taste ■ (Stopp) auf dem MD Walkman die Aufnahme abbrechen.

Einstellen des Aufzeichnungsmodus

Klicken Sie vor Beginn der Aufzeichnung mit der rechten Maustaste auf das MD Simple Burner-Symbol in der Taskleiste und nehmen Sie dann unter [Aufzeichnungsmodus] Ihre Auswahl vor.

- [Net MD]: [LP2] oder [LP4]
- [Hi-MD]: [PCM], [Hi-SP], [Hi-LP] oder [48kbps]

Nur ersten Titel aufzeichnen

Klicken Sie vor Beginn der Aufzeichnung mit der rechten Maustaste auf das MD Simple Burner-Symbol in der Taskleiste, und wählen Sie dann [Aufzeichnungs-Einstellungen] – [Nur 1. Titel aufnehmen].

Einstellung, wenn die CDDB mehrere Informationen anbietet

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das MD Simple Burner-Symbol in der Taskleiste, und wählen Sie dann die Einstellung, indem Sie auf [CDDB(r)] – [Mehrere Übereinstimmungen] klicken.

— [Auswahl durch Benutzer]: Auswahlfenster wird angezeigt
— [Nicht behebbar]: Es werden keine CD-Information heruntergeladen
— [Erste Wahl]: Das erste Element wird heruntergeladen

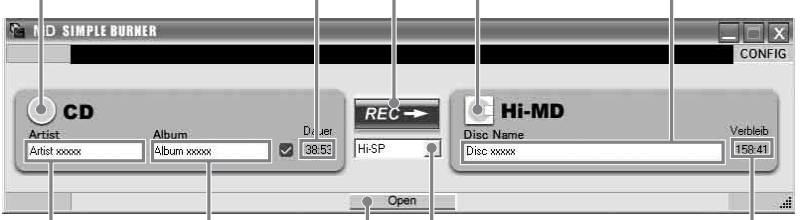
Aufnehmen mit dem Computer (Standard mode)

Klicken Sie auf [Start] – [Alle Programme]* – [MD Simple Burner] – [MD Simple Burner], um MD Simple Burner zu starten.

* [Programme] bei Windows 2000 Professional/Windows Millennium Edition/Windows 98 Second Edition

Es gibt zwei weitere Möglichkeiten, MD Simple Burner zu starten:
- Doppelklicken sie auf das MD Simple Burner-Symbol in der Taskleiste, oder klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf und wählen Sie [Standardmodus anzeigen].
- Doppelklicken Sie auf das MD Simple Burner-Symbol auf dem Desktop.

Das Fenster zur Aufzeichnung aller Titel der CD



[REC/STOP]
Klicken Sie hier, um alle Titel der CD in einer neuen Gruppe aufzuzeichnen.
Zum Abbrechen der Aufzeichnung klicken Sie auf [STOP].

CD-Symbol

Gesamtspieldauer der ausgewählten CD-Titel

MD-Symbol

Name der MD (MD)

Albumname (CD)

Name des Interpreten (CD)

[Open]
Klicken Sie hier, um eine erweiterte Ansicht wie auf Seite 121 zu erhalten.

Dropdown-Liste „Aufnahmemodus“
Net MD: LP2/LP4
Hi-MD: PCM/Hi-SP/Hi-LP/48kbps

Verbleibende Aufnahmedauer auf der eingelegten MD

Das Fenster zur Aufzeichnung ausgewählter Titel von einer Audio-CD

Titelinformationen (CD)

[CONFIG]
Über diese Schaltfläche können Sie:
– ein CD-Laufwerk auswählen
– Informationen zur MD Simple Burner-Version ansehen
– in der CDDB gespeicherte CD-Information bestätigen

Name des Interpreten

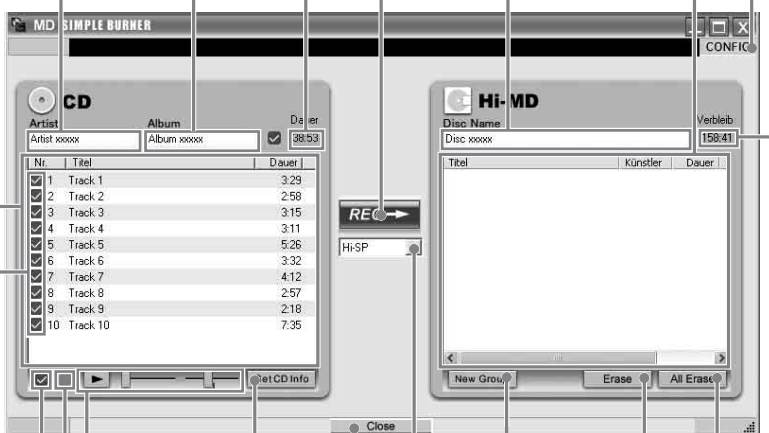
Gesamtspieldauer der ausgewählten CD-Titel

Albumtitel

[REC/ STOP]

Name der MD

Titelinformationen (MD)
Sie können den Namen und die Nummer des Titels ändern



[Get CD Info]
Informationen über eine Audio-CD (Albumtitel, Name des einzelnen Titels etc.) werden in der Titelliste angezeigt.

[New Group]

Dropdown-Liste „Aufnahmemodus“

[Close]
Klicken Sie hier, um eine einfache Ansicht wie auf Seite 120 zu erhalten.

CD-Wiedergabebereich
Mit diesen Schaltflächen können Sie die zur Aufzeichnung ausgewählten Titel abspielen.

Klicken Sie hier, um alle Titel zu deaktivieren.

[Erase]

Klicken Sie hier, um alle Titel auszuwählen.

[All Erase]

Kontrollkästchen
Aktivieren Sie die Kästchen der Titel, die Sie aufzeichnen möchten

Verbleibende Zeit auf der eingelegten MD

Deinstallieren von SonicStage/MD Simple Burner

Zur Deinstallation von SonicStage/MD Simple Burner befolgen Sie die unten stehenden Anweisungen.

1 Klicken Sie auf [Start]–[Systemsteuerung]*.

* [Einstellungen]–[Systemsteuerung] bei Windows 2000 Professional/Windows Millennium Edition/Windows 98 Second Edition

2 Doppelklicken Sie auf [Software].

3 Klicken Sie in der Liste „Zurzeit installierte Programme“ auf [SonicStage 3.0.xx] oder [MD Simple Burner 2.0.xx], und klicken Sie dann auf [Ändern und Entfernen]*.

Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, und starten Sie den Computer neu. Die Deinstallation ist abgeschlossen, sobald der Computer neu gestartet wurde.

* [Ändern/Entfernen] bei Windows 2000 Professional, [Hinzufügen/Entfernen] bei Windows Millennium Edition/Windows 98 Second Edition

Hinweis

Wenn Sie SonicStage Ver. 3.0/MD Simple Burner Ver. 2.0 installieren, wird gleichzeitig auch OpenMG Secure Module 4.1 installiert. Löschen Sie OpenMG Secure Module 4.1 nicht, da das Programm möglicherweise von anderen Anwendungen verwendet wird.

Copyrightschutz

Die OpenMG-Technologie ermöglicht Ihnen den Genuss digitaler Musik bei gleichzeitiger Wahrung des Copyrights der geistigen Eigentümer der Musik.

Einschränkungen des Audioinhalts

Die Verbreitung hochqualitativer digitaler Audioinhalte über entsprechende Internetdienste ist weit verbreitet. Zum Schutz des geistigen Eigentums gegen eine unbefugte Verbreitung gelten für einige Audioinhalte Einschränkungen bei der Aufzeichnung und der Wiedergabe. So kann z.B. die Wiedergabedauer oder die Anzahl der möglichen Wiedergabevorgänge beschränkt sein.

Fehlerbehebung

Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, wenn bei der Verwendung von SonicStage/MD Simple Burner ein Problem auftritt.

1 Suchen Sie im vorliegenden Abschnitt „Fehlerbehebung“ nach Informationen zu den aufgetretenen Symptomen.

2 Suchen Sie in der SonicStage-Hilfe nach Informationen zu den aufgetretenen Symptomen, wenn Sie SonicStage verwenden.

3 Wenn das Problem durch diese Maßnahmen nicht behoben werden kann, gehen Sie zunächst die folgende Tabelle durch, und wenden Sie sich dann an Ihren nächstgelegenen Sony-Fachhändler.

Computer • Hersteller: • Modell: • Typ: Desktop/Laptop
Betriebssystem:
RAM-Kapazität:
Festplatte (auf der SonicStage/MD Simple Burner und Audiodaten enthalten sind) • Festplattenspeicher: • Verfügbarer Speicher:
Softwareversion • SonicStage Ver. 3.0[1)] • MD Simple Burner Ver. 2.0[2)]
Fehlermeldung (falls angezeigt):
Bei Verwendung eines externen CD-Laufwerks • Hersteller: • Modell: • Typ: CD-ROM / CD-R/RW / DVD-ROM / Andere Komponente ( ) • Art der Verbindung zum Computer: PC-Karte / USB / IEEE1394 / Andere Komponente ( )
Bei Verwendung eines weiteren Geräts mit USB-Verbindung • Name des oder der Geräte:

1) Die SonicStage-Softwareversion können Sie ermitteln, indem Sie im SonicStage-Fenster [Hilfe] – [Info über SonicStage] wählen.

2) Die MD Simple Burner-Softwareversion können Sie ermitteln, indem Sie im MD Simple Burner-Fenster [CONFIG] – [Version] wählen.

Die Software kann nicht auf dem Computer installiert werden.

Problem	Ursache/Behebung
Probleme bei der Installation.	Sie verwenden ein Betriebssystem, das diese Software nicht unterstützt. →Weitere Einzelheiten siehe Seite 100. Es sind nicht alle Windows-Anwendungen geschlossen. →Wenn Sie mit der Installation beginnen, während noch andere Programme ausgeführt werden, kann dies zu Systemstörungen führen. Dies gilt insbesondere für Programme, die ein hohes Maß an Systemressourcen belegen, z.B. Virenschutz-software. Die Festplatte verfügt nicht über genügend Speicherplatz. →Sie benötigen mindestens 200 MB freien Speicherplatz.
Die Installation wurde scheinbar angehalten, bevor sie vollständig abgeschlossen wurde.	Überprüfen Sie, ob eine Fehlermeldung unter dem Installationsfenster angezeigt wird. →Drücken Sie die [Tab]-Taste, während Sie die [Alt]-Taste gedrückt halten. Wurde eine Fehlermeldung angezeigt, drücken Sie [Enter]. Die Installation wird fortgesetzt. Wurde keine Meldung angezeigt, ist der Installationsvorgang noch aktiv. Warten Sie noch einen Augenblick.
Die Statusanzeige im Display stagniert. Die Aktivitätsanzeige leuchtet seit einigen Minuten nicht mehr auf.	Der Installationsvorgang verläuft normal. →Warten Sie. Die Installation dauert je nach CD-Laufwerk oder Systemumgebung 30 Minuten oder länger.

Verwenden eines verbundenen MD Walkman mit einem Computer

Problem	Ursache/Behebung
Ihr Computer erkennt den MD Walkman nicht.	Der MD Walkman ist nicht richtig durch das mitgelieferte und für diesen Zweck bestimmte USB-Kabel mit dem Computer verbunden. →Überprüfen Sie die Verbindung zwischen dem MD Walkman und dem Computer. →Trennen Sie die Verbindung, und schließen Sie den MD Walkman erneut an. Wenn der Computer den MD Walkman noch immer nicht erkennt, lösen Sie das Kabel, starten Sie den Computer erneut und stellen Sie die Verbindung wieder her. Es befindet sich keine MD im MD Walkman. →Überprüfen Sie, ob eine MD in den MD Walkman eingelegt wurde. Der Net MD-Treiber ist nicht installiert. →Installieren Sie die SonicStage/MD Simple Burner-Software mit Hilfe der mitgelieferten CD-ROM. Die Software wurde nicht korrekt installiert. →Entfernen Sie das angeschlossene Gerät und installieren Sie die Software mit Hilfe der mitgelieferten CD-ROM erneut. Das mitgelieferte und für diesen Zweck bestimmte USB-Kabel ist nicht richtig angeschlossen. →Stellen Sie sicher, dass das mitgelieferte USB-Kabel fest angeschlossen ist. Geräte sind über einen USB-Hub angeschlossen. →Bei Verwendung eines USB-Hub kann der fehlerfreie Betrieb nicht gewährleistet werden. Schließen Sie den MD Walkman direkt an den USB-Anschluss am Computer an.

Problem	Ursache/Behebung
Obwohl das für diesen Zweck bestimmte USB-Kabel für die Verbindung des MD Walkman mit dem Computer verwendet wurde, zeigt der MD Walkman die Verbindung nicht an.	Es dauert eine Weile, bis SonicStage erkannt wird. →Warten Sie. Die andere Anwendung wird gerade ausgeführt. →Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel nach einer Weile erneut an. Wenn der Computer den MD Walkman noch immer nicht erkennt, trennen Sie die Verbindung zum MD Walkman, starten Sie den Computer erneut und stellen Sie die Verbindung durch das mitgelieferte USB-Kabel wieder her.
Obwohl Ihr Computer den MD Walkman erkannt hat, funktioniert er nicht richtig.	Das mitgelieferte und für diesen Zweck bestimmte USB-Kabel ist nicht richtig angeschlossen. →Stellen Sie sicher, dass das mitgelieferte USB-Kabel fest angeschlossen ist. Geräte sind über einen USB-Hub angeschlossen. →Bei Verwendung eines USB-Hub kann der fehlerfreie Betrieb nicht gewährleistet werden. Schließen Sie den MD Walkman direkt an den USB-Anschluss am Computer an.

Index

A

A-B Repeat 45
Akku 17, 18
Akkulebensdauer 20
Anschließen
    Computer 68
ATRAC3plus 93
Aufnahme
    analog 35
    Aufnahmemodus 35
    Dauer 94
    digital 21
    Pegel 34, 36
    Synchronaufnahme 39
    über Mikrofon 33
Aufnahmemodus 119
Aufnahmemodus (Bitrate) 105
AVLS 62

B

BEEP 63
Betriebsmodus 22

C

CDDB 100, 119
CD-Laufwerk 100
CD-R-/RW-Laufwerk 100
CD-ROM 102
Computer 67
Copyrightschutz 123

D

Dateiliste 70
Datenspeicherung 70
Deinstallieren 122
Display 15, 32, 41
Divide Rehearsal 59

E

Eigene Bibliothek 104
Einfacher Modus 119
EMD-Service 100

F

Festplatte
    verfügbarer Speicher 100
Format 61

G

Gruppe
    Aufnahme 38
    einstellen 54
    freigeben 55
Gruppe überspringen 27
Gruppen
    löschen 58
    verschieben 57

H

Hi-MD 93

I

Importieren 104
Installieren 100

K

Klemmfilter 13

L

Laden 17
Lesezeichen 44
Linear PCM 93
Löschen 58

M

MD Simple Burner 118
MD-Modus 65
MD-Speicher 64
Menüliste 29
Menü-Modus 62
Menüsprache 66

O

OpenMG Secure Module 4.1 122

Q

Quick-Modus 65

R

Reinigung 74

S

Schalter HOLD 14, 16, 19
SonicStage 104
SonicStage-Hilfe 114
Speicherplatz 72
Spurmarkierung
    hinzufügen 37, 59
    löschen 60
Start (Software)
    MD Simple Burner 120
    SonicStage 104
Suche nach erstem Zeichen 47
Systembeschränkungen 100
Systemumgebung 100

T

Titel 50
Titelsuche 46

U

Übertragung
    auf den MD Walkman 106
    auf Ihren Computer 108
USB Bus Power 68
USB-Anschluss 100
USB-Kabel 12

V

Verbinden 119
    analog 35
    digital 21
    während des Ladevorgangs 17
Verschieben
    Gruppen 57
    Titel 55

W

WAV 110
Wiedergabemodus
    Hauptmodus (Main Play) 42
    Wiederholte Wiedergabe (Repeat Play) 46
    Zweitmodus (Sub Play) 45
Windows 2000 Professional 100, 104, 114, 120, 122
Windows 98 Second Edition 100, 104, 114, 120, 122
Windows Media Player 100
Windows Millennium Edition 100, 104, 114, 120, 122
Windows XP Home Edition 100
Windows XP Media Center Edition 100
Windows XP Media Center Edition 2004 100
Windows XP Media Center Edition 2005 100
Windows XP Professional 100
WMA 98, 100

Z

Zeichenpalette 51
Zubehörteile
    mitgeliefert 12
    optional 76
Zusammenfügen von Titeln 60